

BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

FACHSERIE

1

Reihe 4.2

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

1986



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

BEVÖLKERUNG UND ERWERBSTÄTIGKEIT

FACHSERIE

1

Reihe 4.2

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

1986

(Stichtag: 30. Juni)

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
10-14354



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Juni 1987

Preis: DM 11,10

Bestellnummer: 2010420 - 86700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	6
 T e x t t e i l	
Methodische Erläuterungen	7
Synopsis für die Tabellen	15
Synopsis für den Vierteljahresbericht "Beschäftigtenstatistik"	16
 S c h a u b i l d e r	
1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Altersjahren, Stellung im Beruf und Geschlecht	17
2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Geschlecht und Berufsabschnitten	18
3 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Geschlecht und Berufsabschnitten - Veränderung des Beschäftigungsstandes 1986 gegenüber 1985	19
4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer 1980 bis 1986 nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	20
5 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach beruflicher Ausbildung 1978 - 1986 sowie in beruflicher Ausbildung 1976 - 1986	21
6 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Kreisen ..	22
7 Karte der Bundesrepublik Deutschland nach Kreisen	23
8 Karte der Bundesrepublik Deutschland nach Raumordnungsregionen	24
 T a b e l l e n t e i l	
Bundesergebnisse	
1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Stellung im Beruf und Voll-/Teilzeitbeschäftigten	
1.1 Insgesamt	25
1.2 Ausländer	26
2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen	
2.1 Insgesamt	27
2.2 Ausländer	28

3	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	29
4	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung	31
5	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Altersjahren, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung	32
6	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	34
7	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie Ausbildung	36
8	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	40
9	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Berufsbereichen, Berufsgruppen, ausgewählten Berufsordnungen und Deutschen/Ausländern ..	42
10	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie Wirtschaftsabteilungen ..	44
11	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie Altersgruppen	48
12	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	52
Regionale Ergebnisse		
13	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in den Ländern am 30.6.1986 nach Staatsangehörigkeit	53
14	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Ländern	
14.1	Insgesamt	54
14.2	Ausländer	55
15	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Ländern am 30.6.1986 nach Stellung im Beruf und Voll-/Teilzeitbeschäftigung	56
16	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Ländern am 30.6.1986 nach Altersgruppen	57
17	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Regierungsbezirken und Berufsbereichen sowie ausgewählten Berufsabschnitten	58
18	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach Wirtschaftsbereichen und Stellung im Beruf	60
19	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30.6.1986 nach Raumordnungsregionen und Wirtschaftsabteilungen	71

A n h a n g

- 1 Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS) 72

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nicht vorhanden

Abkürzungen

StBA = Statistisches Bundesamt
BGBI. = Bundesgesetzblatt
AVD = Automatische Datenverarbeitung
A.N.G. = Anderweitig nicht genannt
Mill. = Millionen

Vorbemerkung

In dieser Veröffentlichung werden - als Ergänzung zur vierteljährlichen Berichterstattung in der Fachserie 1, Reihe 4.2 - sachlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse der **B e s c h ä f t i g t e n s t a t i s t i k** vorgelegt. Dabei handelt es sich um Ergebnisse, die die Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen beschreiben; hierzu zählen insbesondere Angaben zur beruflichen Tätigkeit, zur schulischen und beruflichen Ausbildung und zur Stellung im Beruf. Durch die Darstellung von Kreisergebnissen wird auch dem regionalstatistischen Gesichtspunkt Rechnung getragen. Diese Strukturdaten können der mittel- und längerfristigen Beobachtung des Arbeitsmarktes und den Strukturveränderungen im Zeitablauf dienen. Zusätzlich werden Ergebnisse aus dem Jahreszeitraummaterial der Beschäftigtenstatistik über die Entgelte und Beschäftigungszeiten werden in einer gesonderten Veröffentlichung (erscheint in Kürze) bereitgestellt. Die Jahresdaten stellen eine Ergänzung der vierteljährlich veröffentlichten Ergebnisse dar, die primär dem Zweck dienen sollen, aktuelle Informationen zur Beurteilung der saisonalen und konjunkturellen Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt und in den einzelnen Wirtschaftszweigen zu vermitteln. Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Um eine optimale Auswertung des Datenmaterials zu erreichen, wurde für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen in der Beschäftigtenstatistik zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und der amtlichen Statistik eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Auswertungsinteressen gerecht wird. Im Vordergrund der Darstellung der Ergebnisse im Bereich der amtlichen Statistik steht eine weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen Erwerbstätigkeitsstatistiken. Dieser Schwerpunkt der Darstellung verlangt zugleich eine Anlehnung an die Konzepte und Gliederungskriterien der amtlichen Statistik.

Im Bereich der amtlichen Statistik werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen verschiedener Art vorgenommen. Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten auf Bundesebene. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen insbesondere sachlich und regional tiefer gegliederte Ergebnisse bis auf die Ebene der Gemeinden. Um aber sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke einige Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart. In dieser Veröffentlichung wird dieser Vereinbarung Rechnung getragen. Die Tabellen 3 und 4, sowie 6 - 8 und 12 werden inhaltsgleich von den Statistischen Landesämtern veröffentlicht oder sind dort als Arbeitstabelle verfügbar.

In den Beschäftigtenzahlen für den 30. Juni 1984 sind im Bundesgebiet gut 120 000 Arbeitnehmer nicht enthalten, die an diesem Stichtag länger als 3 Wochen ausgesperrt waren. Aufgrund von § 311 RVO besteht bei einem Arbeitsverhältnis ohne Entgeltzahlung eine Versicherungspflicht von längstens 3 Wochen. Nach diesen 3 Wochen hat der Arbeitgeber eine Abmeldung zu erstatten. Dies ist z.B. bei unbezahltem Urlaub oder Streik von mehr als 3 Wochen erforderlich. Im Gegensatz zu dieser sozialversicherungsrechtlichen Regelung müßten aus der Sicht der Erwerbstätigkeitsstatistik (gemäß "Erwerbskonzept" bzw. "Labour Force Konzept"; Arbeitsverhältnis mit "0" Stunden in der Berichtswoche bzw. am Berichtstag) die länger als 3 Wochen ausgesperrten Arbeitnehmer zu den Erwerbstätigen gezählt werden.

In regionaler und sektoraler Gliederung konzentrieren sich die nicht in der Beschäftigtenstatistik enthaltenen ausgesperrten Arbeitnehmer in Hessen und Baden-Württemberg und hier insbesondere im Fahrzeugbau und in den entsprechenden Zuliefererbetrieben.

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten. Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten. Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftsspflichtige

Auskunftsspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfaßter Personenkreis

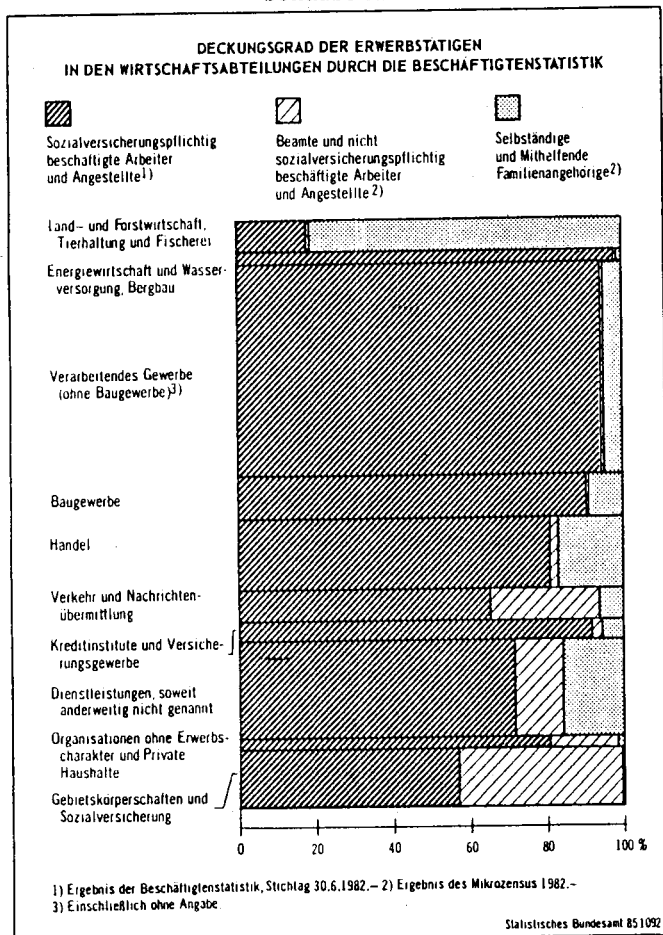
Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik i. d. Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen fast 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

- 1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung -DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I, S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593).
- 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I, S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616).

Wirtschaftsfachlich untergliedert liefert die Beschäftigtenstatistik für einige Wirtschaftsabteilungen für nahezu alle darin Erwerbstätigen Informationen; im Dienstleistungsbereich werden immerhin für mehr als 60 % der in diesem Bereich Erwerbstätigen Daten geliefert. Knapp unter 20 % liegt der Deckungsgrad im Wirtschaftsbereich "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei" (siehe Schaubild 1)³⁾.

Schaubild 1



1.2.3 Art der Meldungen

Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **A n m e l d u n g** (§ 3 DEVO) bei
- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild siehe Herberger, L./Becker, B.: "Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus" in WiSta 4/1983, S. 290 ff., sowie Herberger, L./Mayer, H.-L.: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung", Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3ff.

eine **A b m e l d u n g** (§ 4 DEVO) bei
- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

eine **J a h r e s m e l d u n g** (§ 5 DEVO) für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen

eine **U n t e r b r e c h u n g s m e l d u n g** (§ 6 DEVO) für die Beschäftigten, die z.B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, oder wegen Krankheit (Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung), Schlechtwettergeldbezug oder wegen Erziehungsurlaub ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

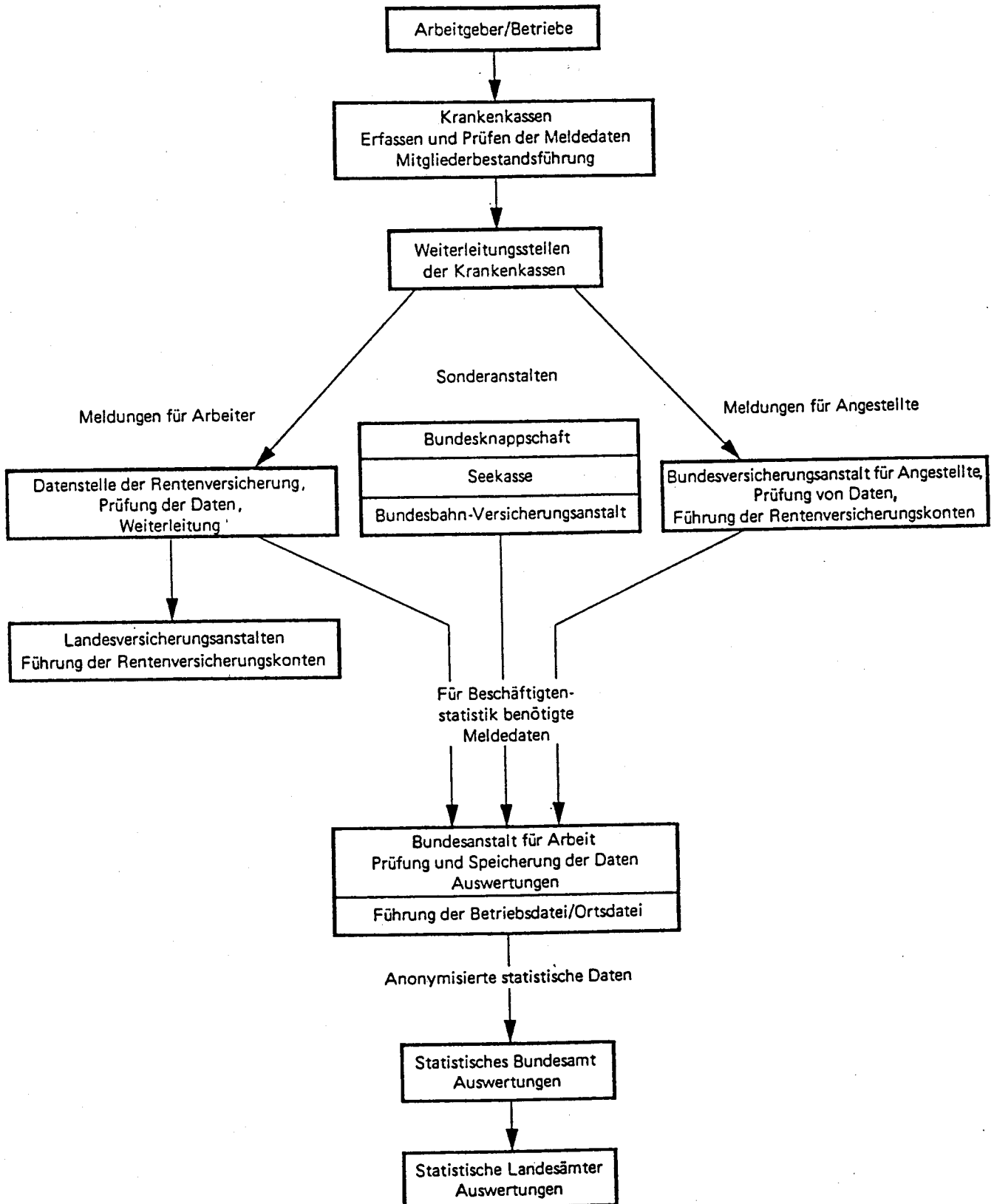
Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Beitragsgruppe, die Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungsverordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen ("Versicherungsnachweisen") vorgenommen. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, die Abmeldungen innerhalb von sechs Wochen nach der Auflösung, Unterbrechungsmeldungen innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats der Unterbrechung und Jahresmeldungen zum 31. März des Folgejahres abgegeben werden. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten der Meldungen an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung der Meldungen werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit zur Speicherung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt (siehe Schaubild 2).

Schaubild 2

Meldeweg der Daten im Meldeverfahren zur Sozialversicherung und zur Bundesanstalt für Arbeit



1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den im Statistischen Bundesamt auswertbaren M e r k m a l e beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände "beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt" sowie "Ende der Beschäftigung", die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen werden, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. Die Ergebnisse des sogenannten Jahreszeitraummaterials der Beschäftigtenstatistik enthalten neben den Merkmalen des Stichtagsmaterials auch die Merkmale Bruttoarbeitsentgelt sowie Beginn und Ende der Beschäftigung bzw. Beschäftigungsdauer.

In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik:

1) Merkmale des Stichtagsmaterials

Träger der Rentenversicherung
Geburtsjahr/Altersjahr
Geschlecht
Wirtschaftszweig
Arbeitsort
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
Stellung im Beruf
Ausbildung
Staatsangehörigkeit

2) Zusätzliche Merkmale des Jahreszeitraummaterials

Beginn und Ende der Beschäftigung (bzw. Beschäftigungsdauer)
Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. V e r s i c h e r t e n k o n t o, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus den Versicherungsnachweisen) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese V e r s i c h e r -

t e n d a t e i ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u.a. das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die Bundesanstalt für Arbeit hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - B e t r i e b s d a t e i aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine B e t r i e b s n u m m e r vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecodizes umzuschlüsseln, wurde die O r t s - d a t e i eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik in anonymisierter Form für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

1.2.5 Unterschiede zwischen dem Stichtagsmaterial und dem Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Stichtagsauswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenstandes erfolgen sechs Monate nach dem Berichtsstichtag. Hierzu wird für jeden Versicherten einzeln für

den Berichtsstichtag festgestellt, ob ein Beschäftigungsverhältnis besteht. Dabei werden alle Arten von Meldungen berücksichtigt, um zu prüfen, ob sich aus den vorliegenden An- und Abmeldungen das Bestehen oder Nichtbestehen eines Beschäftigungsverhältnisses am Stichtag ergibt. Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählung ist ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Auswertungsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % dieser Meldungen vor. Dieses versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen. Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten, der seine Arbeitsstelle gewechselt hat, zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt oder wenn Jahresmeldungen ganzjährig Beschäftigter noch fehlen. Damit wird das Niveau der Beschäftigung insgesamt zutreffend ermittelt.

Beim Jahreszeitraummaterial muß dagegen ausschließlich auf die Jahresmeldungen bzw. Abmeldungen mit den Angaben über das Entgelt und die Beschäftigungsdauer des betreffenden Jahres zurückgegriffen werden, da die Anmeldungen diese Angaben nicht enthalten. Mit der Erstellung des Jahreszeitraummaterials muß daher so lange gewartet werden, bis grundsätzlich alle Meldungen des betreffenden Jahres bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sind. Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial derzeit etwa eineinhalb Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum dürften rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sein. Das Jahresmaterial liegt seit 1975 vor. Ergebnisse werden in Kürze in einer gesonderten Veröffentlichung dieser Fachserie dargestellt.

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u.a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenver-

sicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt⁴⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁵⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahre 1986 als:

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 410,- nicht übersteigt.

In den Jahren 1977 bis 1986 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen außerhalb / innerhalb des Bergbaus	
1.1.1977-30. 6.1977	425	525
1.7.1977-31.12.1977	370	370
1.1.1978-31.12.1984	390	390
1.1.1985-31.12.1985	400	400
1.1.1986-31.12.1986	410	410

4) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

5) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes (GG) sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch M e i - s t e r / P o l i e r e enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Jahr 1980 beginnend wird bei der Auszählung das genaue Alter am Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt also nicht wie bisher nach der "Geburtsjahrmethode" (Differenz zwischen dem Berichtsjahr und dem Geburtsjahr), sondern nach der "Altersjahrmethode". Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungstichtag und enthalten für den Auswertungstichtag 30.6. einerseits Personen in einem Altersjahr, die zwei unterschiedliche Geburtsjahrgängen angehören, andererseits sind Personen eines Geburtsjahrganges, die vor dem Auszählungstichtag geboren sind, ein Jahr älter als diejenigen nach dem Auswertungstichtag Geborenen. Für den Auszählungstichtag 31.12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die

Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende, die für Altersgruppen in der vierteljährlichen Berichterstattung in dieser Fachserienreihe publiziert werden, gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim a l l g e m e i n b i l d e n d e n
S c h u l a b s c h l u ß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium, der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben.

Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene B e r u f s a u s b i l d u n g wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen beruhsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes

(örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Den Ergebnissen liegt der Gebietsstand vom 31.12.1985 zugrunde.

Synopsis für den Jahresbericht der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer*)

Merkmalsgliederung		Tabellennummer																		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Persönliche Merkmale	Geschlecht	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Alter	Altersgruppen			●	●	●						●	●				●		
		Altersjahre					●													
	Staatsangehörigkeit	Deutsche/Ausländer	●	●	●	●	●		●	●			●		●	●	●		●	
		Nationalität											◐	●						
Schulische Ausbildung	höchster erreichter Schulabschluß/mit oder ohne abgeschlossene Berufsausbildung			●	●		●													
Wirtschaftliche und berufliche Gliederung	Wirtschaftszweig	Wi.-Bereiche					●												●	
		Wi.-Abteilungen	●	●	●		●				●		●							●
		Wi.-Unterabteilungen					◐													
	Beruf	Berufsbereiche						●	●	●	●	●							●	
		Berufsabschnitte						●	●		●	●							◐	
		Berufsgruppen						◐	◐	●	◐	◐								
		Berufsordnungen									◐									
	Stellung im Beruf	Arbeiter/Angestellte	●		●	●	●	●		●							●			●
		Facharbeiter						●									●			
		Voll-/Teilzeitbeschäftigte	●					●									●			
Personen in beruflicher Ausbildung		●					●		●							●				
Regionale Gliederung	Bund	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●							
	Land													●	●	●	●			
	Raumordnungsregion																		●	
	Regierungsbezirk																	●		
	Kreis																		●	

◐ = ausgewählt

*) = Weitere Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik werden vierteljährlich in der Fachserie 1, Reihe 4.2 veröffentlicht.

Synopsis für den Vierteljahresbericht "Beschäftigtenstatistik"

Merkmalsgliederung		1	2	3	4	5	6	7	8	
				●		●	●	●	●	●
Personliche Merkmale	Geschlecht	●		●	●	●	●	●	●	
	Alter	●					●			
	Staatsangehörigkeit	Deutsche/Ausländer	●	●	●	●	●		●	●
		Nationalität						○		
Schulische Ausbildung	●									
Wirtschaftsfachliche und berufliche Gliederung	Wirtschaftszweig	Wirtschaftsbereiche			●	●	●		●	
		Wirtschaftsabteilungen		●	●	●	●		●	
		Wirtschaftsunterabteilungen			○	○	○			
	Beruf	Berufsbereiche	●							
		Berufsabschnitte	○							
	Stellung im Beruf	Arbeiter/Angestellte	●				●			
Voll-/Teilzeitbeschäftigte		●				●				
Regionale Gliederung	Bund	Bund	●	●	●					
		Land				●	●	●		
	Regierungsbezirk							●		
	Kreisfreie Städte								○	

○ = ausgewählt

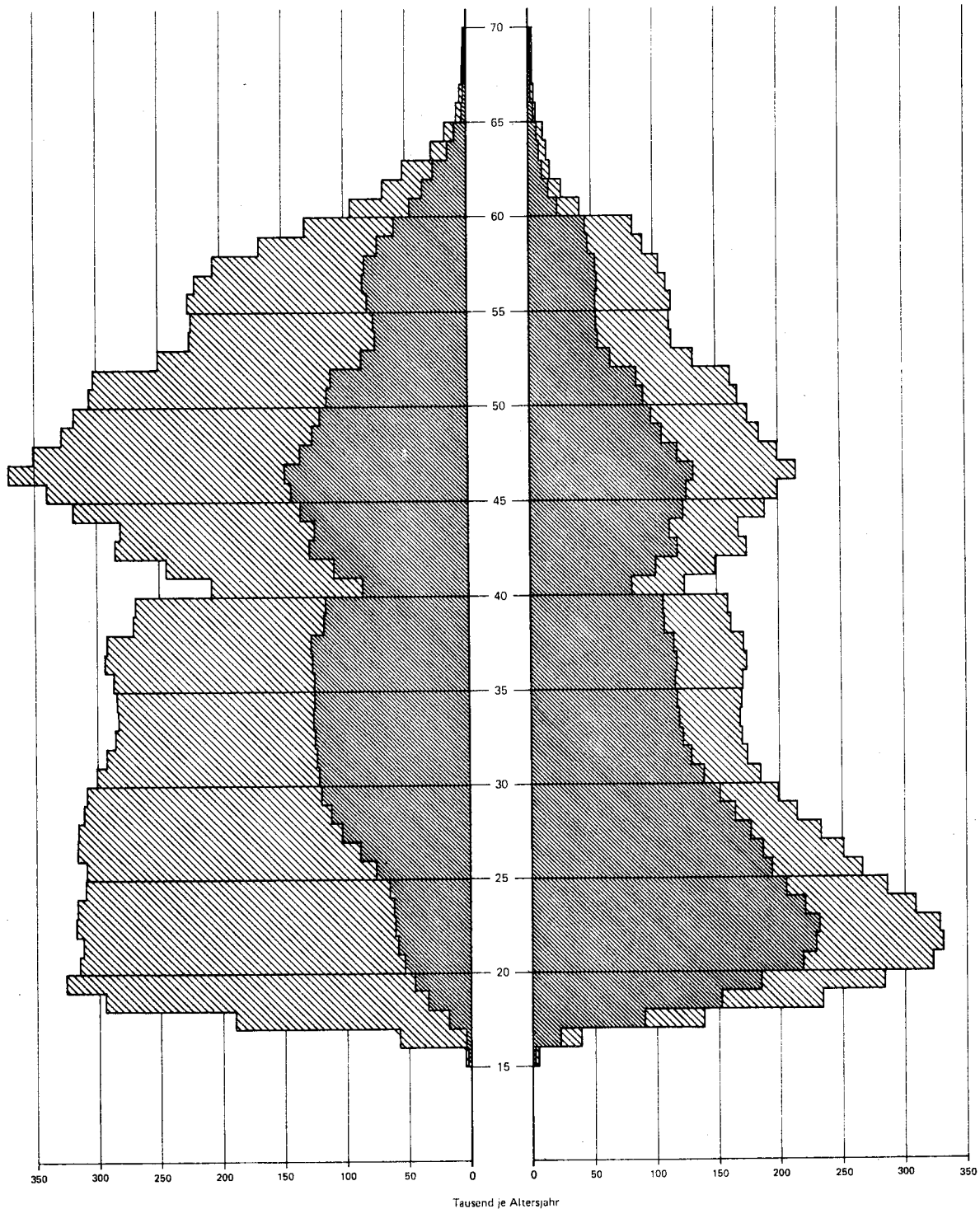
SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER NACH ALTERSJAHREN,
STELLUNG IM BERUF UND GESCHLECHT
Am 30.6.1986

Arbeiter Angestellte

MÄNNLICH

WEIBLICH

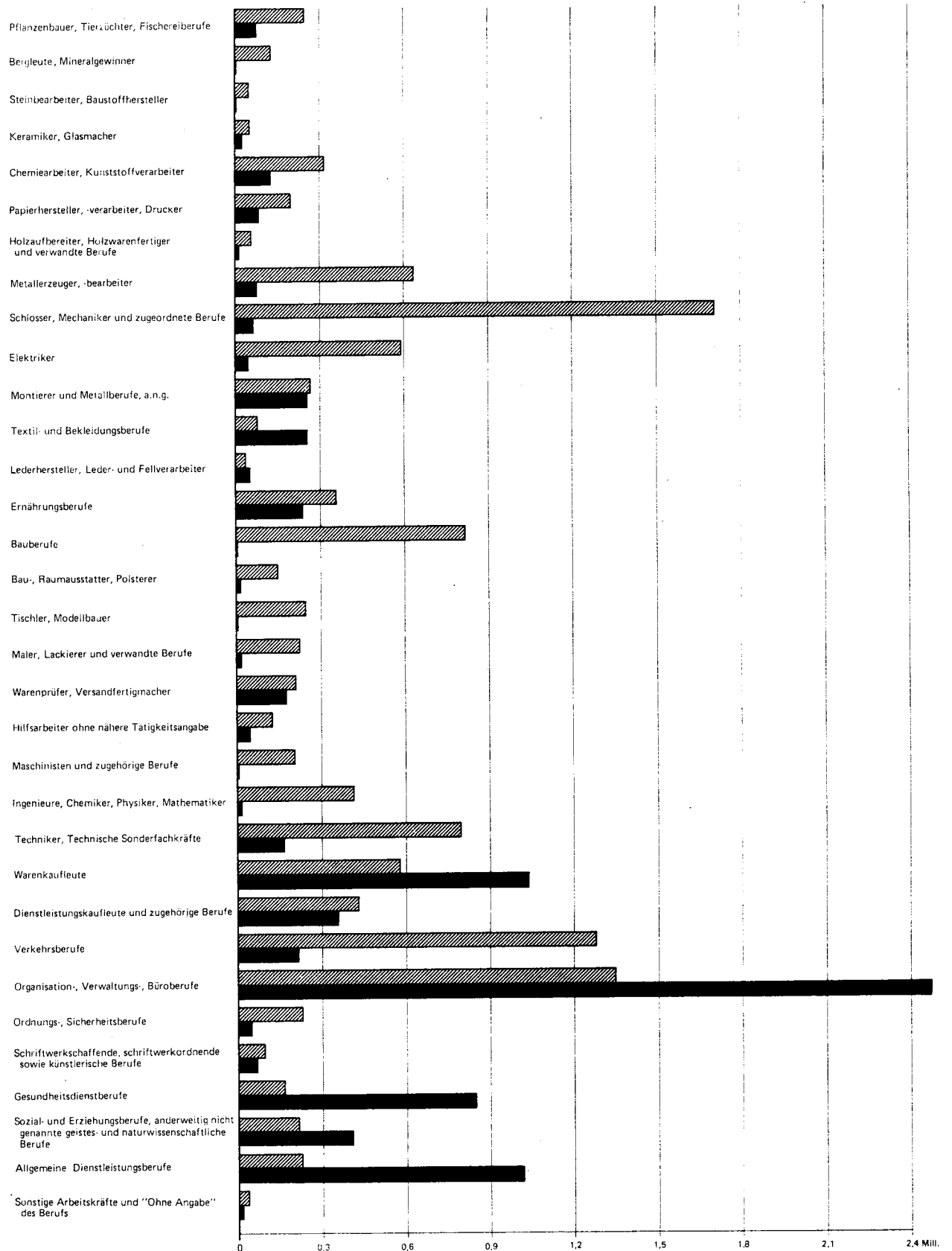
Alter von ... bis unter ... Jahren



Tausend je Altersjahr

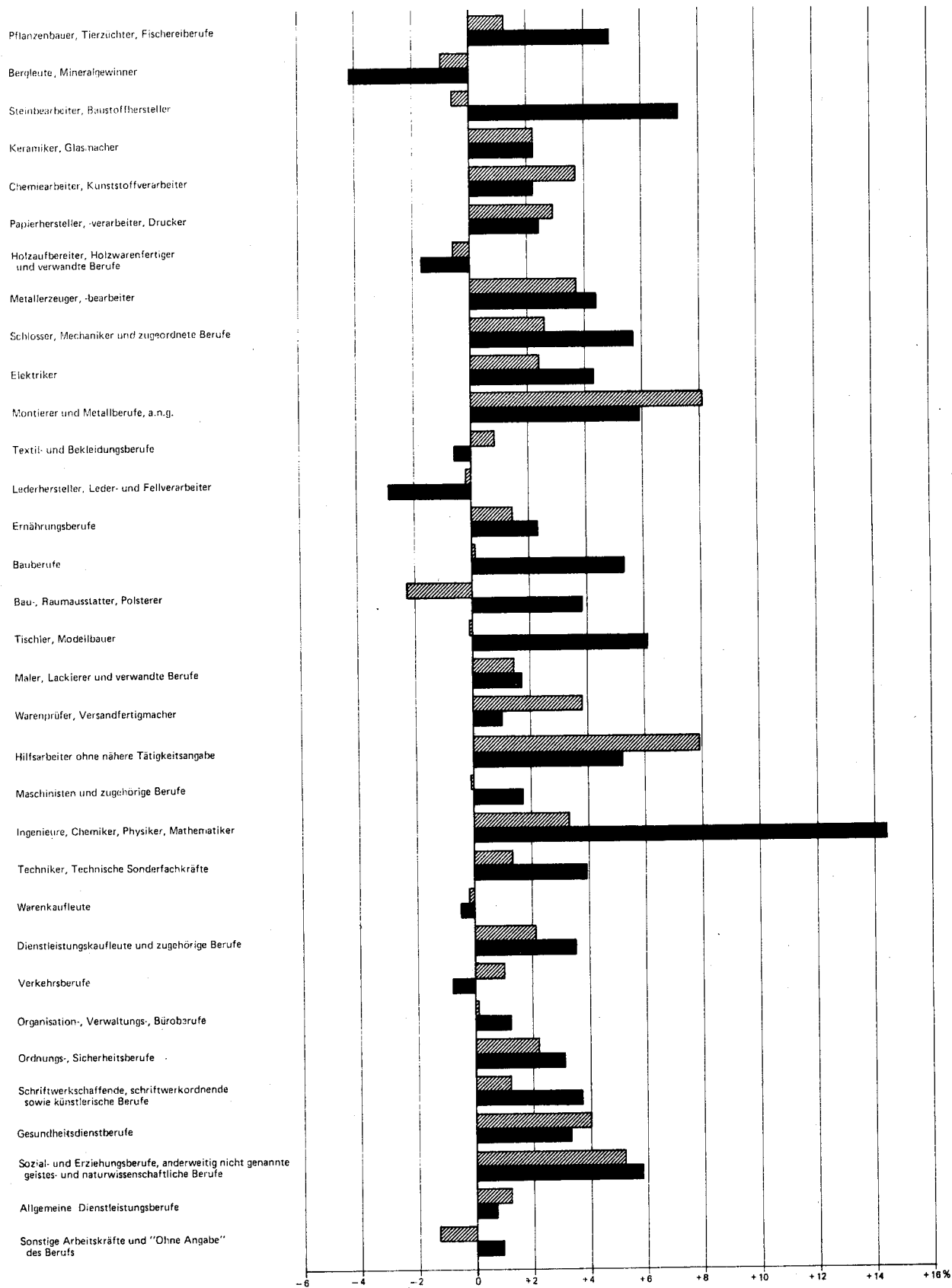
SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.6.1986
NACH GESCHLECHT UND BERUFSABSCHNITTEN

▨ Männlich ■ Weiblich



SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER NACH GESCHLECHT UND BERUFSABSCHNITTEN
Veränderung des Beschäftigungsstandes 1986 gegenüber 1985

▨ Männlich ■ Weiblich



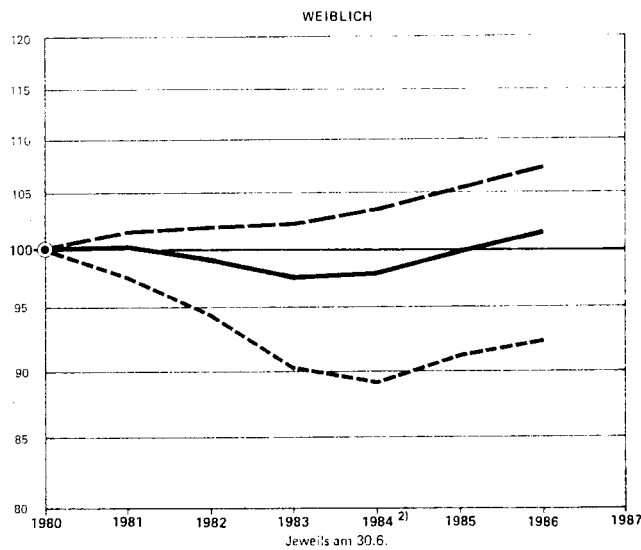
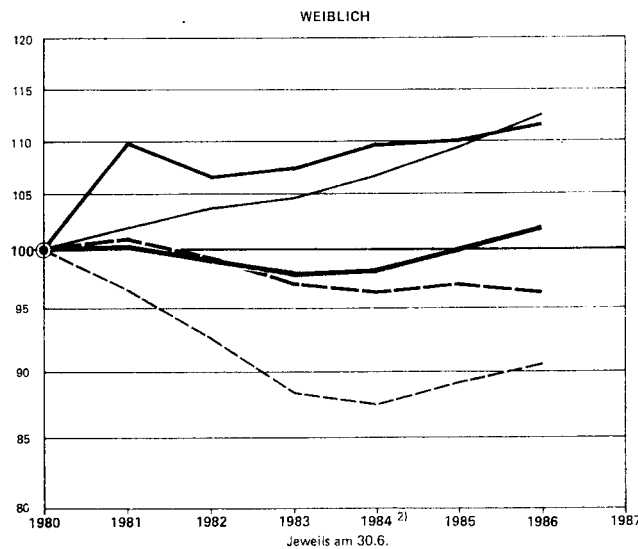
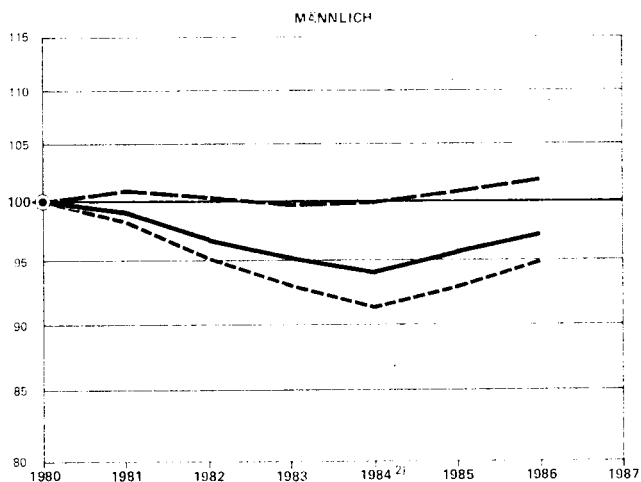
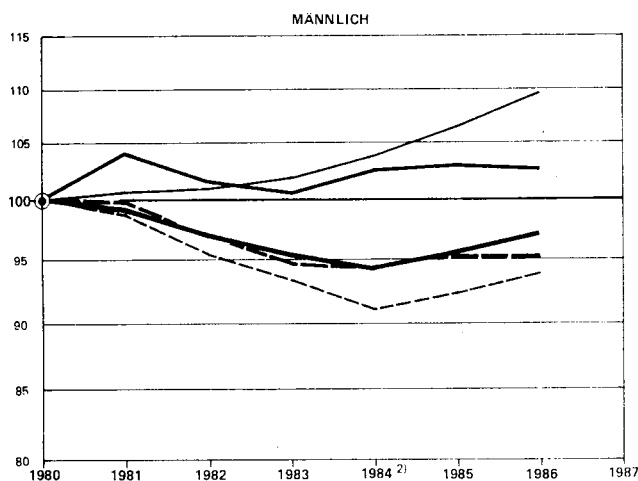
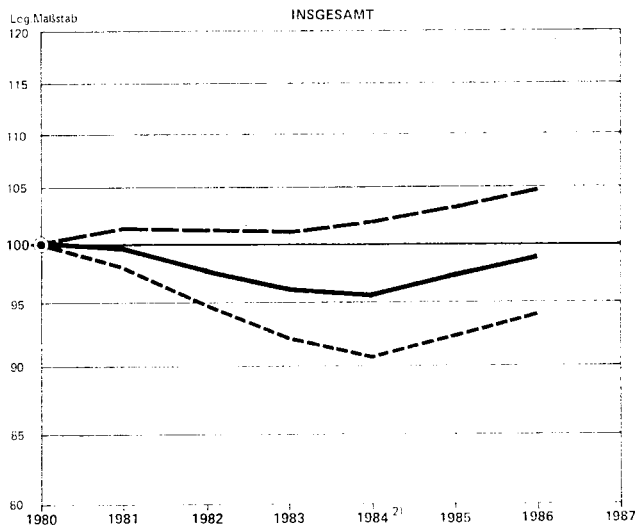
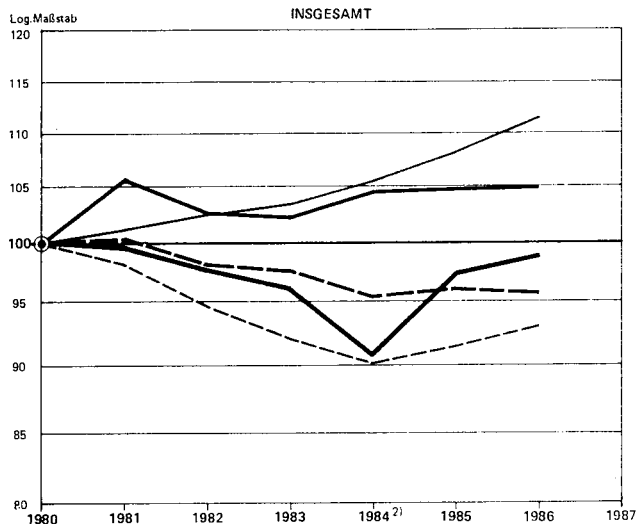
SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER 1980 BIS 1986
NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF
Beschäftigte 1980 = 100

WIRTSCHAFTSBEREICHE

- Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei
- - - Produzierendes Gewerbe¹⁾
- Handel und Verkehr
- Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)
- Alle Wirtschaftsbereiche

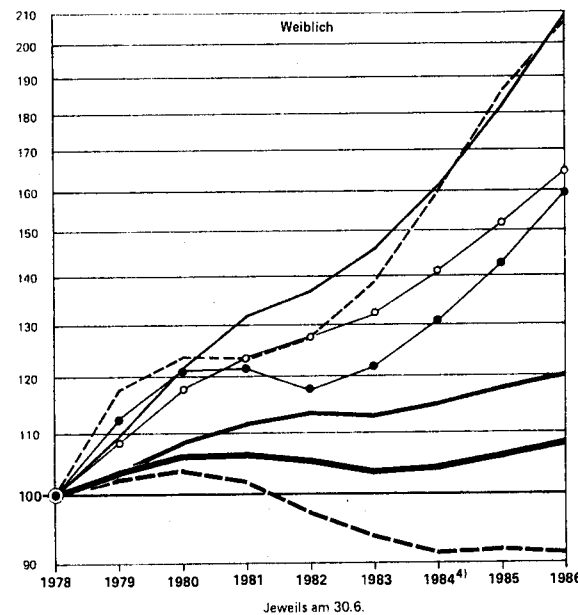
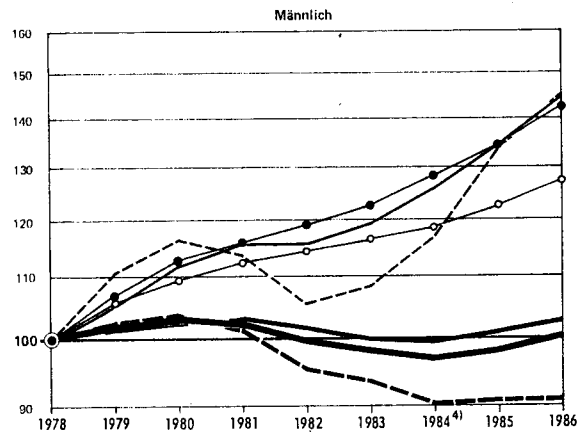
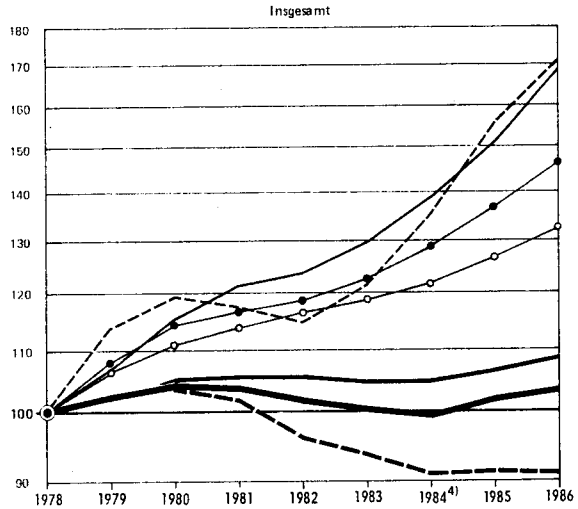
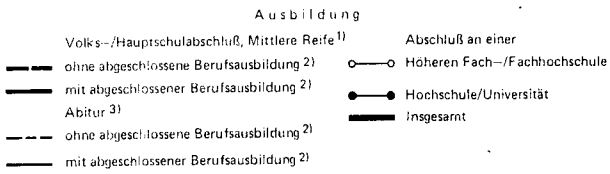
STELLUNG IM BERUF

- - - Arbeiter
- Angestellte
- Insgesamt



1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches. — 2) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

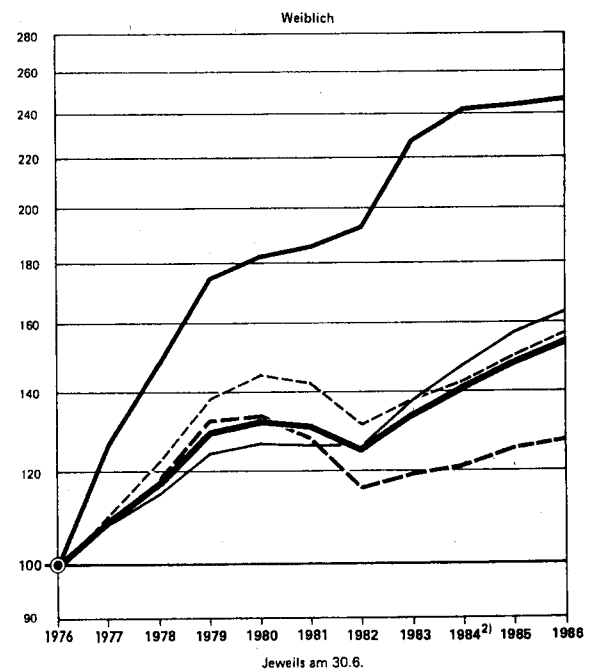
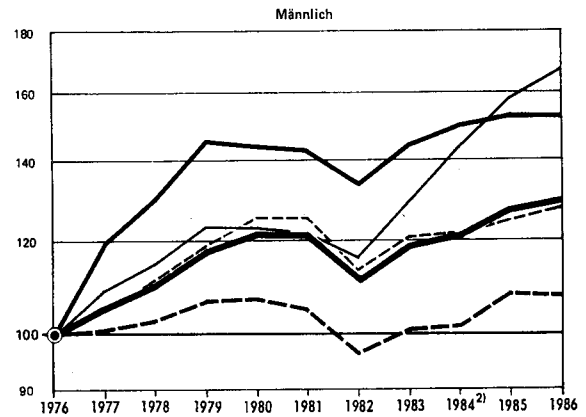
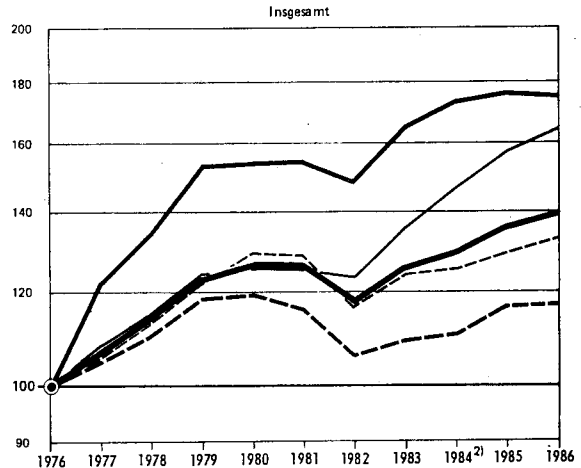
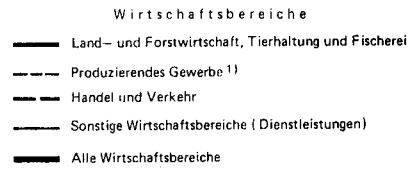
**SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER 1978 – 1986
NACH BERUFLICHER AUSBILDUNG**
Beschäftigte 1978 = 100



1) Oder gleichwertige Schulbildung. – 2) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule. – 3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden. – 4) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

Statistisches Bundesamt 87 0553

**SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER
IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 1976 – 1986 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN**
Beschäftigte 1976 = 100

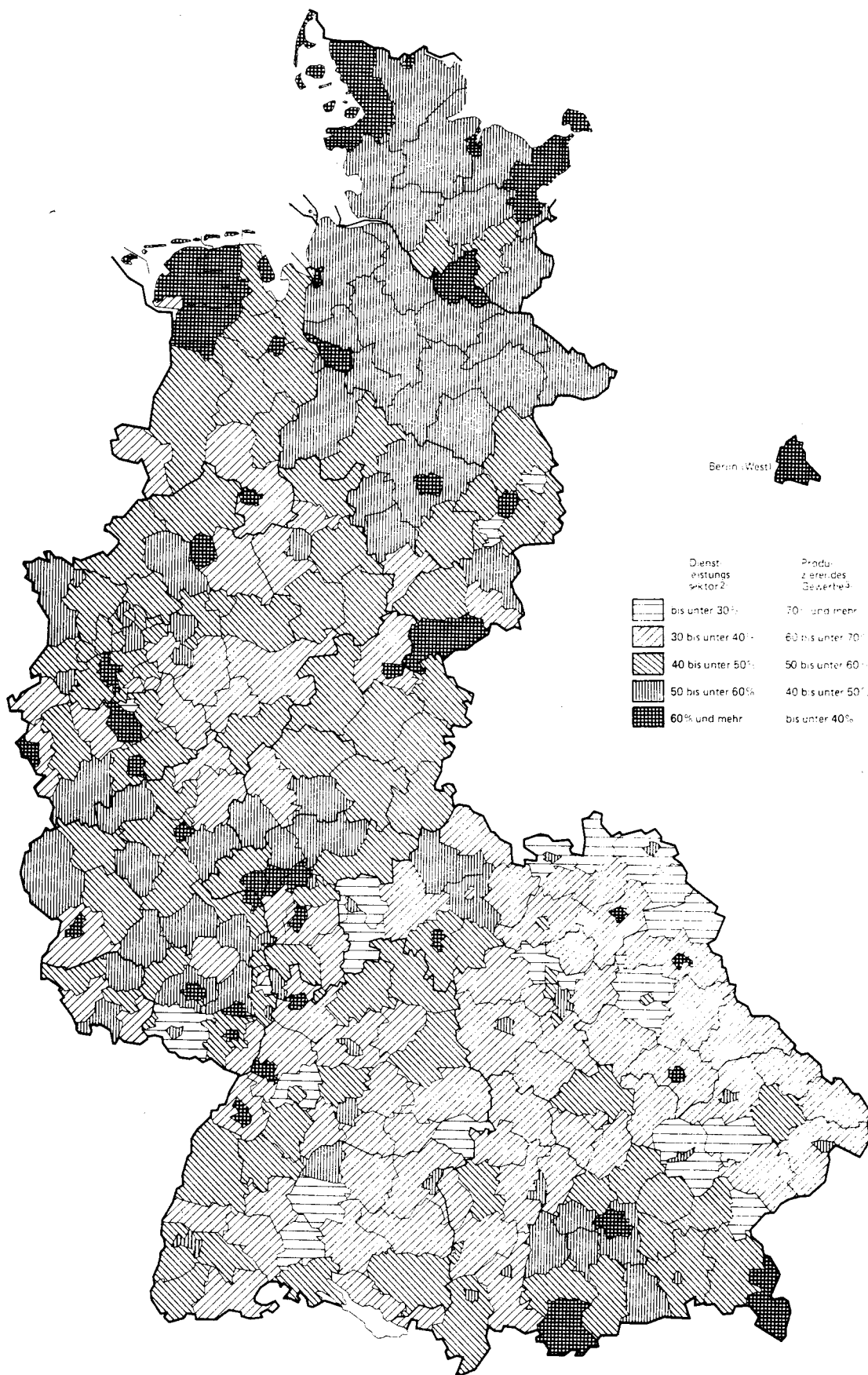


1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches. – 2) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

Statistisches Bundesamt 87 0554

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER¹⁾ AM 30.6. 1986
NACH KREISEN

Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungssektor²⁾
an den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern insgesamt

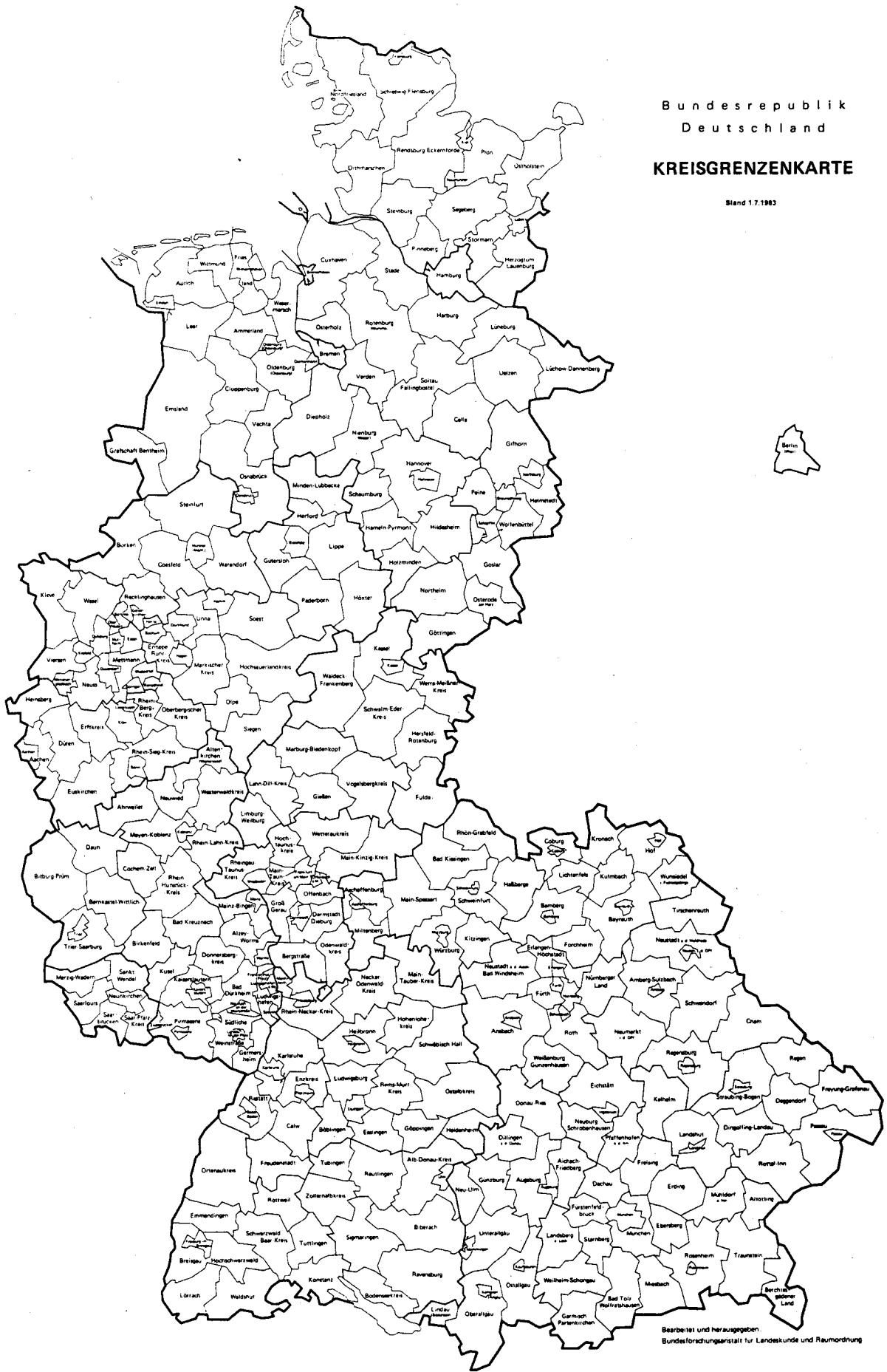


1) Ohne Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei. — 2) Handel und Verkehr und Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen).
3) Einzahl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftszweiges.

Bundesrepublik
Deutschland

KREISGRENZENKARTE

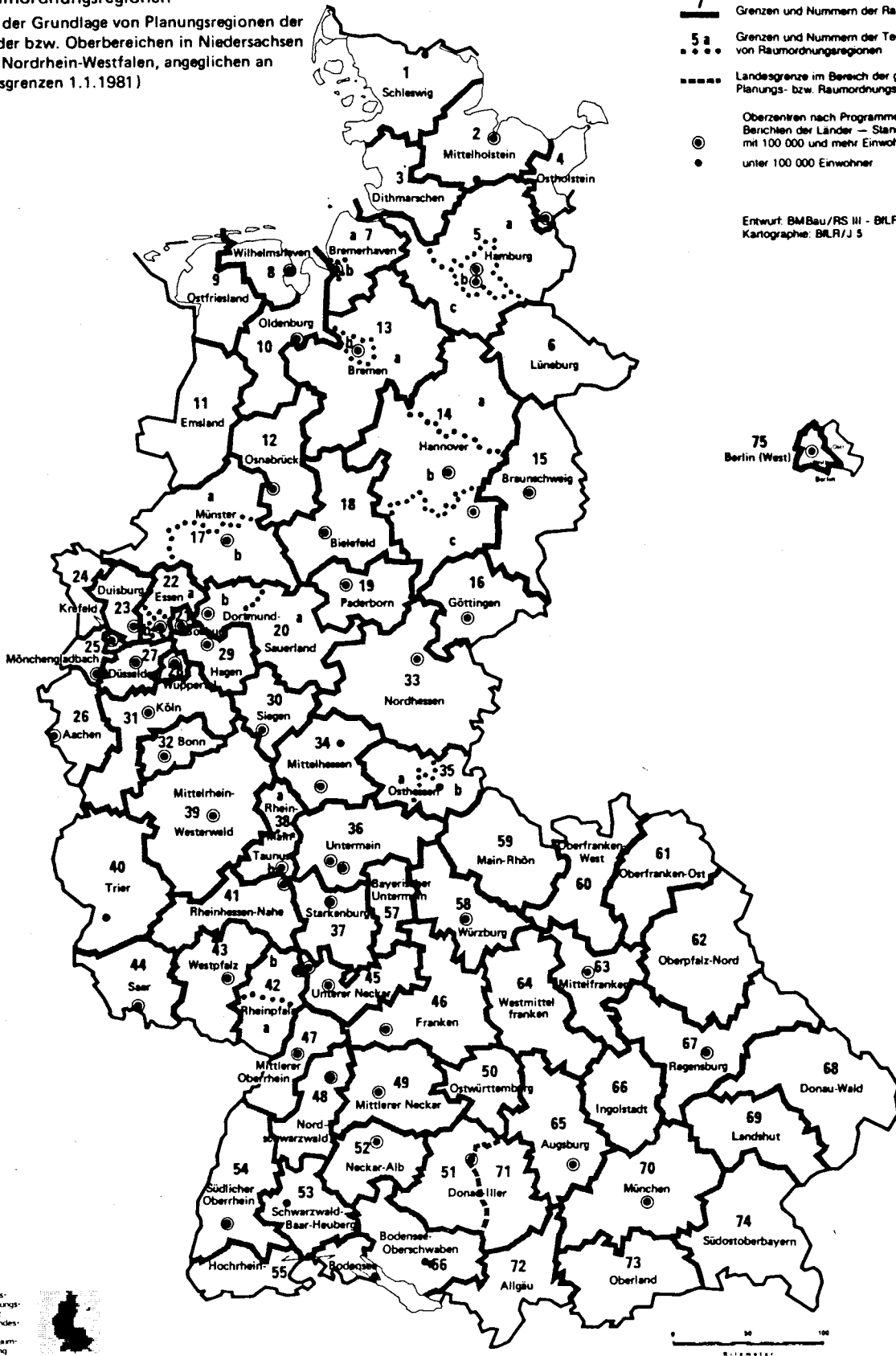
Stand 1.7.1983



Bearbeitet und herausgegeben:
Bundesforschungsanstalt für Landeskunde und Raumordnung

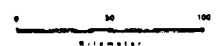
Raumordnungsregionen

(auf der Grundlage von Planungsregionen der Länder bzw. Oberbereichen in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, angeglichen an Kreisgrenzen 1.1.1981)



- 7** Grenzen und Nummern der Raumordnungsregionen
- 5 a** Grenzen und Nummern der Teilräume von Raumordnungsregionen
- Landesgrenze im Bereich der grenzüberschreitenden Planungs- bzw. Raumordnungsregion Donau-Iller
- Oberzentren nach Programmen, Plänen und Berichten der Länder — Stand Dezember 1981 mit 100 000 und mehr Einwohnern (gerundete Werte)
- unter 100 000 Einwohner

Entwurf: BMBau/RS III - BfLR/F 8 - Dezember 1981
 Kartographie: BfLR/J 5



1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Stellung im Beruf

und Voll-/Teilzeitbeschäftigten

1.1 Insgesamt

Stichtag 30.6.	Insgesamt	Arbeiter		Angestellte		Voll- Beschäftigte	Teil- zeit-
		zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung	zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung		
1 000							
Insgesamt							
1976	19 939,3	11 167,5	-	8 771,8	-	-	-
1977	19 879,9	11 288,9	732,4	8 590,9	676,8	18 446,7	1 433,1
1978	20 088,4	11 421,6	784,3	8 666,8	716,5	18 590,6	1 497,8
1979	20 572,9	11 546,3	849,0	9 026,6	774,4	18 996,3	1 576,6
1980	20 953,9	11 603,7	902,4	9 350,2	771,7	19 289,3	1 664,6
1981	20 864,0	11 383,4	924,4	9 480,6	734,1	19 133,0	1 731,0
1982	20 471,5	11 013,0	845,9	9 458,6	702,2	18 695,1	1 776,5
1983	20 146,5	10 701,8	910,4	9 444,7	745,4	18 363,7	1 782,9
1984 1)	20 040,3	10 525,1	931,5	9 515,3	780,9	18 205,6	1 834,7
1985	20 378,4	10 727,1	975,0	9 651,3	822,8	18 497,7	1 880,7
1986	20 730,1	10 931,2	999,1	9 798,9	847,3	18 779,6	1 950,5

Männlich

1976	12 414,1	8 134,0	-	4 280,2	-	-	-
1977	12 393,7	8 304,7	612,4	4 089,0	198,9	12 290,0	103,7
1978	12 470,3	8 351,0	649,4	4 119,4	206,0	12 365,7	104,6
1979	12 716,6	8 482,4	698,0	4 234,2	214,3	12 606,2	110,4
1980	12 855,9	8 534,2	741,2	4 321,7	204,7	12 741,9	114,0
1981	12 754,1	8 388,5	754,8	4 365,6	185,8	12 634,4	119,7
1982	12 443,6	8 116,3	688,2	4 327,3	171,7	12 324,3	119,4
1983	12 244,3	7 934,8	737,5	4 309,5	180,6	12 119,1	125,3
1984 1)	12 105,4	7 789,1	747,9	4 316,3	190,1	11 970,2	135,2
1985	12 286,5	7 931,9	777,2	4 354,6	204,0	12 155,4	131,1
1986	12 497,0	8 096,1	790,5	4 401,0	211,8	12 357,9	139,1

Weiblich

1976	7 525,2	3 033,5	-	4 491,6	-	-	-
1977	7 486,2	2 984,3	120,0	4 501,9	477,9	6 156,8	1 329,4
1978	7 618,1	3 070,6	134,8	4 547,5	510,6	6 224,9	1 393,2
1979	7 856,3	3 063,9	151,0	4 792,4	560,1	6 390,1	1 466,2
1980	8 098,0	3 069,5	161,2	5 028,5	567,0	6 547,4	1 550,6
1981	8 109,9	2 994,9	169,5	5 115,0	548,3	6 498,6	1 611,3
1982	8 027,9	2 896,6	157,7	5 131,3	530,4	6 370,8	1 657,1
1983	7 902,2	2 767,0	172,9	5 135,2	564,8	6 244,6	1 657,6
1984 1)	7 934,9	2 736,0	183,6	5 199,0	590,8	6 235,5	1 699,5
1985	8 091,9	2 795,2	197,9	5 296,7	618,8	6 342,3	1 749,6
1986	8 233,1	2 835,2	208,6	5 397,9	635,5	6 421,7	1 811,4

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %
insgesamt

1976	- 0,8	- 2,9	-	+ 2,0	-	-	-
1977	- 0,3	+ 1,1	-	- 2,1	-	-	-
1978	+ 1,0	+ 1,2	+ 7,1	+ 0,9	+ 5,9	+ 0,8	+ 4,5
1979	+ 2,4	+ 1,1	+ 8,2	+ 4,2	+ 8,1	+ 2,2	+ 5,3
1980	+ 1,9	+ 0,5	+ 6,3	+ 3,6	- 0,3	+ 1,5	+ 5,6
1981	- 0,4	- 1,9	+ 2,4	+ 1,4	- 4,9	- 0,8	+ 4,0
1982	- 1,9	- 3,3	- 8,5	- 0,2	- 4,3	- 2,3	+ 2,6
1983	- 1,6	- 2,8	+ 7,6	- 0,1	+ 6,2	- 1,8	+ 0,4
1984 1)	- 0,5	- 1,7	+ 2,3	+ 0,7	+ 4,8	- 0,9	+ 2,9
1985	+ 1,7	+ 1,9	+ 4,7	+ 1,4	+ 5,4	+ 1,6	+ 2,5
1986	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,5	+ 1,5	+ 3,0	+ 1,5	+ 3,7

männlich

1976	- 1,1	- 2,4	-	+ 1,4	-	-	-
1977	- 0,2	+ 2,1	-	- 4,5	-	-	-
1978	+ 0,6	+ 0,6	+ 6,0	+ 0,7	+ 3,6	+ 0,6	+ 0,9
1979	+ 2,0	+ 1,6	+ 7,5	+ 2,8	+ 4,0	+ 1,9	+ 5,5
1980	+ 1,1	+ 0,6	+ 6,2	+ 2,1	- 4,5	+ 1,1	+ 3,3
1981	- 0,8	- 1,7	+ 1,8	+ 1,0	- 9,2	- 0,8	+ 5,0
1982	- 2,4	- 3,2	- 8,8	- 0,9	- 7,6	- 2,5	- 0,3
1983	- 1,6	- 2,2	+ 7,2	- 0,4	+ 5,2	- 1,7	+ 4,9
1984 1)	- 1,1	- 1,8	+ 1,4	+ 0,2	+ 5,3	- 1,2	+ 7,9
1985	+ 1,5	+ 1,8	+ 3,9	+ 0,9	+ 7,3	+ 1,5	- 3,0
1986	+ 1,7	+ 2,1	+ 1,7	+ 1,1	+ 3,8	+ 1,7	+ 6,1

weiblich

1976	- 0,2	- 4,1	-	+ 2,6	-	-	-
1977	- 0,5	+ 1,6	-	+ 0,2	-	-	-
1978	+ 1,8	+ 2,9	+ 12,3	+ 1,0	+ 6,8	+ 1,1	+ 4,8
1979	+ 3,1	- 0,2	+ 12,0	+ 5,4	+ 9,7	+ 2,7	+ 5,2
1980	+ 3,1	+ 0,2	+ 6,8	+ 4,9	+ 1,2	+ 2,5	+ 5,8
1981	+ 0,1	- 2,4	+ 5,1	+ 1,7	- 3,3	- 0,7	+ 3,9
1982	- 1,0	- 3,3	- 7,0	+ 0,3	- 3,3	- 2,0	+ 2,8
1983	- 1,6	- 4,5	+ 9,6	+ 0,1	+ 6,5	- 2,0	+ 0,0
1984 1)	+ 0,4	- 1,1	+ 6,2	+ 1,2	+ 4,6	- 0,1	+ 2,5
1985	+ 2,0	+ 2,2	+ 7,8	+ 1,9	+ 4,7	+ 1,7	+ 2,9
1986	+ 1,7	+ 1,4	+ 5,4	+ 1,9	+ 2,7	+ 1,3	+ 3,5

1) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Stellung im Beruf

und Voll-/Teilzeitbeschäftigten

1.2 Ausländer

Stichtag 30.6.	Insgesamt	Arbeiter		Angestellte		Voll-	Teil-
		zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung	zusammen	dar. in beruflicher Ausbildung		

1 000

Insgesamt

1976	1 937,1	1 672,1	-	265,0	-	-	-
1977	1 888,6	1 663,5	19,8	225,1	9,7	1 849,3	39,3
1978	1 869,3	1 639,8	19,4	229,5	9,5	1 826,4	42,9
1979	1 933,7	1 687,0	20,5	246,7	10,2	1 885,5	48,1
1980	2 071,7	1 776,2	24,7	295,4	11,8	2 011,0	60,6
1981	1 929,7	1 662,3	26,3	267,5	10,5	1 870,2	59,5
1982	1 809,0	1 552,7	29,1	256,3	9,9	1 746,5	62,5
1983	1 713,6	1 456,8	33,2	256,9	10,8	1 648,7	64,9
1984 1)	1 592,6	1 341,8	33,5	250,8	10,8	1 525,5	67,1
1985	1 583,9	1 335,2	35,2	248,7	10,9	1 515,6	68,3
1986	1 591,5	1 340,5	35,8	251,0	11,6	1 518,9	72,7

Männlich

1976	1 328,8	1 172,0	-	156,8	-	-	-
1977	1 299,7	1 181,2	15,1	118,5	3,6	1 294,3	5,4
1978	1 290,2	1 168,1	14,7	122,1	3,6	1 284,4	5,9
1979	1 339,8	1 208,2	15,7	131,6	3,8	1 333,2	6,6
1980	1 430,0	1 275,9	18,9	154,0	4,2	1 422,2	7,8
1981	1 340,3	1 199,1	20,4	141,1	3,3	1 332,5	7,7
1982	1 254,0	1 118,1	22,9	135,8	2,9	1 246,7	7,3
1983	1 188,2	1 052,8	26,4	135,4	3,0	1 179,5	8,7
1984 1)	1 098,6	966,5	26,5	132,1	3,1	1 089,2	9,4
1985	1 096,4	965,5	28,1	131,0	3,0	1 087,3	9,1
1986	1 103,6	971,9	28,6	131,7	3,2	1 093,6	10,0

Weiblich

1976	608,3	500,1	-	108,2	-	-	-
1977	588,8	482,3	4,7	106,5	6,2	555,0	33,8
1978	579,0	471,7	4,7	107,4	5,9	542,0	37,0
1979	593,9	478,7	4,9	115,1	6,4	552,4	41,5
1980	641,7	500,3	5,8	141,4	7,6	588,9	52,8
1981	589,5	463,2	5,9	126,3	7,2	537,7	51,8
1982	555,0	434,6	6,2	120,4	7,0	499,9	55,2
1983	525,4	403,9	6,9	121,5	7,8	469,2	56,2
1984 1)	494,0	375,3	7,0	118,7	7,7	436,3	57,7
1985	487,5	369,8	7,1	117,7	7,8	428,3	59,2
1986	488,0	368,7	7,2	119,3	8,4	425,3	62,6

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %
insgesamt

1976	- 6,5	- 8,1	-	+ 5,7	-	-	-
1977	- 2,5	- 0,5	-	- 15,1	-	-	-
1978	- 1,0	- 1,4	- 2,0	+ 2,0	- 2,1	- 1,2	+ 9,3
1979	+ 3,4	+ 2,9	+ 5,7	+ 7,5	+ 7,4	+ 3,2	+ 12,1
1980	+ 7,1	+ 5,3	+ 20,5	+ 19,7	+ 15,7	+ 6,7	+ 26,0
1981	- 6,9	- 6,4	+ 6,5	- 9,4	- 11,0	- 7,0	- 1,8
1982	- 6,3	- 6,6	+ 10,6	- 4,2	- 5,7	- 6,6	+ 5,0
1983	- 5,3	- 6,2	+ 14,1	+ 0,2	+ 9,1	- 5,6	+ 3,8
1984 1)	- 7,1	- 7,9	+ 0,9	- 2,4	- 0,3	- 7,5	+ 3,4
1985	- 0,5	- 0,5	+ 5,1	- 0,8	+ 0,9	- 0,6	+ 1,8
1986	+ 0,5	+ 0,4	+ 1,7	+ 0,9	+ 7,0	+ 0,2	+ 6,4

männlich

1976	- 6,3	- 7,8	-	+ 6,8	-	-	-
1977	- 2,2	+ 0,8	-	- 24,4	-	-	-
1978	- 0,7	- 1,1	- 2,6	+ 3,0	+ 0	- 0,8	+ 9,3
1979	+ 3,8	+ 3,4	+ 6,8	+ 7,8	+ 5,6	+ 3,8	+ 11,9
1980	+ 6,7	+ 5,6	+ 20,4	+ 17,0	+ 10,5	+ 6,7	+ 18,2
1981	- 6,3	- 6,0	+ 7,9	- 8,4	- 21,4	- 6,3	- 1,3
1982	- 6,4	- 6,8	+ 12,3	- 3,8	- 12,1	- 6,4	- 5,2
1983	- 5,2	- 5,8	+ 15,3	- 0,3	+ 3,4	- 5,4	+ 19,2
1984 1)	- 7,5	- 8,2	+ 0,4	- 2,4	+ 3,3	- 7,7	+ 8,0
1985	- 0,2	- 0,1	+ 6,0	- 0,8	+ 3,2	- 0,2	- 3,2
1986	+ 0,7	+ 0,7	+ 1,8	+ 0,5	+ 5,0	+ 0,6	+ 9,9

weiblich

1976	- 6,9	- 8,9	-	+ 4,0	-	-	-
1977	- 3,2	- 3,5	-	- 1,6	-	-	-
1978	- 1,7	- 2,2	+ 0	+ 0,8	- 4,8	- 2,3	+ 9,5
1979	+ 2,6	+ 1,5	+ 4,3	+ 7,2	+ 8,5	+ 1,9	+ 12,2
1980	+ 8,0	+ 4,5	+ 18,4	+ 22,8	+ 18,8	+ 6,6	+ 27,2
1981	- 8,1	- 7,4	+ 1,7	- 10,7	- 5,3	- 8,7	- 1,9
1982	- 5,9	- 6,2	+ 5,1	- 4,7	- 2,8	- 7,0	+ 6,6
1983	- 5,3	- 7,1	+ 11,3	+ 0,9	+ 11,4	- 6,1	+ 1,8
1984 1)	- 6,0	- 7,1	+ 1,4	- 2,3	- 1,3	- 7,0	+ 2,7
1985	- 1,3	- 1,5	+ 1,4	- 0,8	+ 1,3	- 1,8	+ 2,6
1986	+ 0,1	- 0,3	+ 1,4	+ 1,4	+ 7,7	- 0,7	+ 5,7

1) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen*)

2.1 Insgesamt

Stichtag 30.6.	Ins- gesamt	Wirtschaftsabteilung									
		Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirt- schaft und Wasser- ver- sorgung, Bergbau 1)	Verar- beitendes Gewerbe (ohne Bauge- werbe) 2)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- Über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit ander- weitig nicht genannt	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- ver- sicherung
1 000											
Insgesamt											
1976	13 939,3	196,3	499,2	8 452,9	1 637,2	2 770,4	968,7	719,7	3 049,8	325,0	1 320,0
1977	19 879,9	208,0	489,8	8 467,1	1 581,8	2 762,1	944,4	711,0	3 085,4	323,5	1 306,7
1978	20 088,4	210,7	477,8	8 441,0	1 602,8	2 799,1	949,3	721,7	3 230,9	334,7	1 320,7
1979	20 572,9	221,0	475,7	8 561,5	1 653,7	2 868,0	972,2	741,6	3 398,1	346,7	1 334,4
1980	20 953,9	220,5	478,1	8 647,2	1 696,0	2 911,6	997,9	762,1	3 539,6	357,4	1 343,5
1981	20 864,0	232,5	485,1	8 462,4	1 676,8	2 905,7	1 013,2	769,8	3 602,4	362,9	1 353,3
1982	20 471,5	226,7	483,5	8 175,5	1 591,7	2 836,6	995,9	775,8	3 665,6	372,5	1 347,7
1983	20 146,5	225,3	479,7	7 917,4	1 569,3	2 770,8	971,8	787,2	3 684,3	384,4	1 356,3
1984 3)	20 040,3	230,3	474,7	7 726,2	1 548,5	2 762,8	962,1	795,4	3 768,7	402,9	1 368,8
1985	20 378,4	231,1	472,9	7 969,6	1 461,6	2 757,8	995,3	804,5	3 874,7	424,6	1 386,3
1986	20 730,1	231,3	471,5	8 155,1	1 441,4	2 743,4	994,8	822,9	3 999,3	445,5	1 425,0

Männlich											
1976	12 414,1	149,3	457,8	5 997,1	1 522,3	1 304,8	736,1	354,9	1 052,6	107,1	732,2
1977	12 393,7	157,5	448,9	6 026,3	1 469,3	1 308,9	721,8	355,2	1 072,5	107,3	726,1
1978	12 470,3	158,4	436,7	6 011,2	1 488,0	1 323,0	723,7	362,0	1 125,4	110,8	731,1
1979	12 716,6	164,6	433,8	6 097,9	1 532,8	1 349,1	734,1	371,1	1 183,4	115,3	734,5
1980	12 855,9	163,0	434,9	6 141,8	1 567,5	1 352,1	745,3	377,0	1 228,1	118,8	727,2
1981	12 754,1	169,2	440,8	6 043,4	1 545,0	1 338,7	750,0	378,6	1 242,9	121,1	724,4
1982	12 443,6	165,5	438,9	5 869,1	1 461,0	1 298,2	734,7	379,9	1 248,0	124,9	723,5
1983	12 244,3	163,6	435,0	5 724,3	1 439,6	1 269,9	715,3	386,0	1 250,1	130,1	730,3
1984 3)	12 105,4	167,1	429,3	5 565,8	1 417,6	1 269,4	709,0	390,6	1 282,5	137,4	736,7
1985	12 286,5	167,8	426,2	5 755,6	1 332,8	1 266,7	728,2	396,0	1 323,6	145,4	744,1
1986	12 947,0	167,2	424,0	5 900,3	1 318,1	1 260,9	733,2	404,8	1 376,2	152,7	759,7

Weiblich											
1976	7 525,2	47,0	41,4	2 455,8	115,0	1 465,6	232,6	364,8	1 997,1	217,9	587,8
1977	7 486,2	50,5	41,0	2 440,8	112,4	1 453,2	222,6	355,8	2 012,9	216,3	580,6
1978	7 618,1	52,3	41,0	2 429,8	114,7	1 476,1	225,6	359,6	2 105,5	223,9	589,6
1979	7 856,3	56,4	41,9	2 463,5	120,9	1 519,0	238,1	370,5	2 214,7	231,4	599,9
1980	8 098,0	57,5	43,2	2 505,4	128,5	1 559,5	252,6	385,1	2 311,4	238,5	616,3
1981	8 109,9	63,3	44,3	2 419,1	131,7	1 567,0	263,2	391,2	2 359,5	241,8	628,9
1982	8 027,9	61,3	44,5	2 306,4	130,7	1 538,4	261,2	395,9	2 417,7	247,7	624,2
1983	7 902,2	61,7	44,7	2 193,0	129,7	1 500,9	256,5	401,2	2 434,2	254,3	626,0
1984 3)	7 934,9	63,2	45,3	2 160,4	130,9	1 493,4	253,1	404,8	2 486,2	265,4	632,2
1985	8 091,9	63,2	46,7	2 213,9	128,8	1 491,1	267,1	408,5	2 551,1	279,2	642,2
1986	8 233,1	64,2	47,4	2 254,7	123,2	1 482,5	261,6	418,1	2 623,1	292,8	665,3

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %

insgesamt											
1976	- 0,8	- 3,8	+ 6,0	- 2,8	- 1,6	+ 1,1	- 3,5	- 0,1	+ 3,4	+ 2,6	- 0,5
1977	+ 0,3	+ 6,0	- 1,9	+ 0,2	- 3,4	- 0,3	- 2,5	- 1,2	+ 1,2	- 0,5	- 1,0
1978	+ 1,0	+ 1,3	- 2,4	- 0,3	+ 1,3	+ 1,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 4,7	+ 3,5	+ 1,1
1979	+ 2,4	+ 4,9	- 0,4	+ 1,4	+ 3,2	+ 2,5	+ 2,4	+ 2,8	+ 5,2	+ 3,6	+ 1,0
1980	+ 1,9	- 0,2	+ 0,5	+ 1,0	+ 2,6	+ 1,5	+ 2,6	+ 2,8	+ 4,2	+ 3,1	+ 0,7
1981	- 0,4	+ 5,4	+ 1,5	- 2,1	- 1,1	- 0,2	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,8	+ 1,5	+ 0,7
1982	- 1,9	- 2,5	- 0,3	- 3,4	- 5,1	- 2,4	- 1,7	+ 0,8	+ 1,8	+ 2,6	- 0,4
1983	- 1,6	- 0,6	- 0,8	- 3,2	- 1,4	- 2,3	- 2,4	+ 1,5	+ 0,5	+ 3,2	+ 0,6
1984 3)	- 0,5	+ 2,2	- 1,0	- 2,4	- 1,3	- 0,3	- 1,0	+ 1,0	+ 2,3	+ 4,8	+ 0,9
1985	+ 1,7	+ 0,3	- 0,4	/	- 5,6	- 0,2	+ 3,5	+ 1,1	+ 2,8	+ 5,4	+ 1,3
1986	+ 1,7	+ 0,1	- 0,3	+ 2,3	- 1,4	- 0,5	- 0,1	+ 2,3	+ 3,2	+ 4,9	+ 2,8

männlich											
1976	- 1,1	- 4,3	+ 6,1	- 2,6	- 1,6	+ 0,8	- 3,4	+ 1,3	+ 3,9	+ 4,1	- 1,1
1977	- 0,2	+ 5,5	- 1,9	+ 0,5	- 3,5	+ 0,3	- 1,9	+ 0,1	+ 1,9	+ 0,2	- 0,8
1978	+ 0,6	+ 0,6	- 2,7	- 0,3	+ 1,3	+ 1,1	+ 0,3	+ 1,9	+ 4,9	+ 3,3	+ 0,7
1979	+ 2,0	+ 3,9	- 0,7	+ 1,4	+ 3,0	+ 2,0	+ 1,4	+ 2,5	+ 5,2	+ 4,1	+ 0,5
1980	+ 1,1	- 1,0	+ 0,3	+ 0,7	+ 2,3	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,6	+ 3,8	+ 3,0	- 1,0
1981	- 0,8	+ 3,8	+ 1,4	- 1,6	- 1,4	- 1,0	+ 0,6	+ 0,4	+ 1,2	+ 1,9	- 0,4
1982	- 2,4	- 2,2	- 0,4	- 2,9	- 5,4	- 3,0	- 2,0	+ 0,3	+ 0,4	+ 3,1	- 0,1
1983	- 1,6	- 1,1	- 0,9	- 2,5	- 1,5	- 2,2	- 2,6	+ 1,6	+ 0,2	+ 4,2	+ 0,9
1984 3)	- 1,1	+ 2,1	- 1,3	- 2,8	- 1,5	- 0,0	- 0,9	+ 1,2	+ 2,6	+ 5,6	+ 0,9
1985	+ 1,5	+ 0,4	- 0,7	/	- 6,0	- 0,2	+ 2,7	+ 1,4	+ 3,2	+ 5,8	+ 1,0
1986	+ 1,7	- 0,4	- 0,5	+ 2,5	- 1,1	- 0,5	+ 0,7	+ 2,2	+ 4,0	+ 5,0	+ 2,1

weiblich											
1976	- 0,2	- 2,1	+ 4,8	- 3,5	- 1,0	+ 1,3	- 3,8	- 1,4	+ 3,2	+ 1,9	+ 0,4
1977	- 0,5	+ 7,4	- 1,0	- 0,6	- 2,3	- 0,8	- 4,3	- 2,5	+ 0,8	- 0,7	- 1,2
1978	+ 1,8	+ 3,6	+ 0,0	- 0,5	+ 2,0	+ 1,6	+ 1,3	+ 1,1	+ 4,6	+ 3,5	+ 1,6
1979	+ 3,1	+ 7,8	+ 2,2	+ 1,4	+ 5,4	+ 2,9	+ 5,5	+ 3,0	+ 5,2	+ 3,3	+ 1,7
1980	+ 3,1	+ 2,0	+ 3,1	+ 1,7	+ 6,3	+ 2,7	+ 6,1	+ 3,9	+ 4,4	+ 3,1	+ 2,7
1981	+ 0,1	+ 10,1	+ 2,5	+ 3,4	+ 2,5	+ 0,5	+ 4,2	+ 1,6	+ 2,1	+ 1,4	+ 2,0
1982	- 1,0	- 3,2	+ 0,5	- 4,7	- 0,8	- 1,8	- 0,8	+ 1,2	+ 2,5	+ 2,4	- 0,7
1983	- 1,6	+ 0,7	+ 0,4	- 4,9	- 0,8	- 2,4	- 1,8	+ 1,3	+ 0,7	+ 2,7	+ 0,3
1984 3)	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,3	- 1,5	+ 0,9	- 0,5	- 1,3	+ 0,9	+ 2,1	+ 4,4	+ 1,0
1985	+ 2,0	+ 0,0	+ 3,1	/	- 1,6	- 0,2	+ 5,5	+ 0,9	+ 2,6	+ 5,2	+ 1,6
1986	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,8	- 4,3	- 0,6	- 2,1	+ 2,4	+ 2,8	+ 4,9	+ 3,6

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).
1) Aus meldetechnischen Gründen Zeitvergleich eingeschränkt.
2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

3) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

2 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen*)

2.2 Ausländer

Stichtag 30.6.	Ins- gesamt	Wirtschaftsabteilung									
		Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau 1)	Verar- beitendes Gewerbe (ohne Bauge- werbe 2)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit ander- weitig nicht genannt	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- ver- sicherung
1 000											
Insgesamt											
1976	1 937,1	18,8	38,8	1 150,6	205,6	111,2	71,8	12,3	267,4	12,0	48,7
1977	1 888,6	17,5	37,5	1 138,2	187,2	108,0	69,3	12,0	260,9	11,4	46,6
1978	1 869,3	17,4	35,2	1 109,8	187,5	110,0	69,4	12,3	269,4	12,0	46,2
1979	1 933,7	17,4	35,5	1 137,2	199,4	117,1	71,0	12,9	283,9	12,8	46,5
1980	2 071,7	18,7	35,0	1 192,5	218,2	135,3	76,4	15,1	315,0	14,9	50,5
1981	1 929,7	19,2	35,5	1 102,0	203,3	123,5	73,2	13,2	300,6	13,4	47,0
1982	1 809,0	17,8	35,2	1 015,3	179,4	117,3	69,7	12,8	301,6	13,3	46,4
1983	1 713,6	16,5	35,3	935,6	172,3	114,0	65,7	12,9	298,9	14,6	47,8
1984 3)	1 592,6	16,0	33,6	837,2	163,5	111,1	63,0	12,6	292,7	15,5	47,5
1985	1 583,9	15,4	33,0	855,6	145,6	107,9	62,7	12,4	288,5	16,2	46,7
1986	1 591,5	14,6	33,1	864,6	142,8	107,2	60,6	12,6	292,5	16,7	46,8
Männlich											
1976	1 328,8	16,4	38,1	792,2	202,8	68,1	62,6	5,1	108,5	3,9	31,2
1977	1 299,7	15,2	36,8	788,3	184,7	66,3	60,5	5,1	109,5	3,9	29,4
1978	1 290,2	15,1	34,5	772,5	185,1	67,5	60,5	5,3	116,7	4,1	29,1
1979	1 339,8	14,8	34,7	795,9	196,8	71,6	61,5	5,5	125,3	4,5	29,1
1980	1 430,0	15,9	34,1	837,4	215,0	80,6	65,6	6,5	139,3	5,2	30,4
1981	1 340,3	16,1	34,6	781,5	199,5	74,4	62,9	5,5	132,9	4,7	28,1
1982	1 254,0	15,1	34,3	727,5	176,6	71,1	59,9	5,3	131,0	4,9	28,3
1983	1 188,2	13,8	34,5	675,7	169,7	69,0	56,0	5,4	129,1	5,8	29,3
1984 3)	1 098,6	13,4	32,8	601,8	161,0	67,9	53,5	5,3	127,2	6,4	29,2
1985	1 096,4	12,8	32,2	621,1	143,1	66,3	53,4	5,2	126,7	6,9	28,7
1986	1 103,6	11,9	32,3	630,9	140,5	65,9	51,7	5,3	129,5	7,0	28,6
Weiblich											
1976	608,3	2,4	0,7	358,4	2,8	43,1	9,2	7,2	158,9	8,1	17,5
1977	588,8	2,3	0,7	349,9	2,4	41,7	8,7	6,9	151,4	7,5	17,2
1978	579,0	2,3	0,8	337,3	2,4	42,6	9,0	7,0	152,7	7,9	17,1
1979	593,9	2,6	0,8	341,3	2,6	45,4	9,5	7,4	158,6	8,2	17,4
1980	641,7	2,7	0,9	355,1	3,3	54,8	10,8	8,6	175,7	9,7	20,2
1981	589,5	3,1	0,9	320,4	2,9	49,0	10,2	7,7	167,7	8,6	18,9
1982	555,0	2,8	0,9	287,8	2,8	46,2	9,8	7,5	170,6	8,4	18,2
1983	525,4	2,7	0,9	259,9	2,6	45,0	9,7	7,5	169,8	8,8	18,5
1984 3)	494,0	2,7	0,8	235,4	2,5	43,2	9,4	7,3	165,4	9,1	18,2
1985	487,5	2,6	0,8	234,5	2,4	41,6	9,3	7,2	161,8	9,3	18,0
1986	488,0	2,6	0,8	233,7	2,3	41,3	8,9	7,3	163,0	9,7	18,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %											
Insgesamt											
1976	- 6,5	- 12,2	+ 10,7	- 8,1	- 8,0	- 3,3	- 5,5	- 0,9	- 2,2	+ 1,0	- 1,7
1977	- 2,5	- 6,9	- 3,4	- 1,1	- 8,9	- 2,9	- 3,5	- 2,4	- 2,4	- 5,0	- 4,3
1978	- 1,0	- 0,6	- 6,1	- 2,5	+ 0,2	+ 1,9	+ 0,1	+ 2,5	+ 3,3	+ 5,3	- 0,9
1979	+ 3,4	+ 0,0	+ 0,9	+ 2,5	+ 6,3	+ 6,5	+ 2,3	+ 4,9	+ 5,4	+ 6,7	+ 0,6
1980	+ 7,1	+ 7,5	+ 1,4	+ 4,9	+ 9,4	+ 15,5	+ 7,6	+ 17,1	+ 11,0	+ 16,4	+ 8,6
1981	- 6,9	+ 2,7	+ 1,4	- 7,6	- 7,3	- 8,7	- 4,2	- 12,6	- 4,6	- 10,1	- 6,9
1982	- 6,3	- 7,3	- 0,8	- 7,9	- 11,8	- 5,0	- 4,8	- 3,0	+ 0,3	- 0,7	- 1,3
1983	- 5,3	- 7,3	+ 0,3	- 7,8	- 4,0	- 2,8	- 5,7	+ 0,8	- 0,9	+ 9,8	+ 3,0
1984 3)	- 7,1	- 3,0	+ 4,8	- 10,5	- 5,1	- 2,5	- 4,1	- 2,3	- 2,1	+ 6,2	- 0,6
1985	- 0,5	- 3,7	- 1,8	/	- 10,9	- 2,9	- 0,5	- 1,6	- 1,4	+ 4,5	- 1,7
1986	- 0,5	- 5,2	+ 0,3	+ 1,1	- 1,9	- 0,6	- 3,3	+ 1,6	+ 1,4	+ 3,1	+ 0,2
männlich											
1976	- 6,3	- 12,8	+ 10,8	- 7,6	- 8,0	- 3,4	- 5,9	+ 2,0	- 0,3	+ 8,3	- 3,1
1977	- 2,2	- 7,3	- 3,4	- 0,5	- 8,9	- 2,6	- 3,4	- 0,0	+ 0,9	+ 0,0	- 5,8
1978	- 0,7	- 0,7	- 6,2	- 2,0	+ 0,2	+ 1,8	- 0,0	+ 3,9	+ 6,6	+ 5,1	- 1,0
1979	+ 3,8	- 2,0	+ 0,6	+ 3,0	+ 6,3	+ 6,1	+ 1,7	+ 3,8	+ 7,4	+ 9,8	- 0,0
1980	+ 6,7	+ 7,4	+ 1,7	+ 5,2	+ 9,2	+ 12,6	+ 6,7	+ 18,2	+ 11,2	+ 15,6	+ 4,5
1981	- 6,3	+ 1,3	+ 1,5	- 6,7	- 7,2	- 7,7	- 4,1	- 15,4	- 4,6	- 9,6	- 7,6
1982	- 6,4	- 6,2	- 0,9	- 6,9	- 11,5	- 4,4	- 4,8	- 3,6	- 1,4	+ 4,3	+ 0,7
1983	- 5,2	- 8,6	+ 0,6	- 7,1	- 3,9	- 3,0	- 6,5	+ 1,9	- 1,5	+ 18,4	+ 3,5
1984 3)	- 7,5	- 2,9	- 4,9	- 10,9	- 5,1	- 1,6	- 4,5	- 1,9	- 1,5	+ 10,3	- 0,3
1985	- 0,2	- 4,5	- 1,8	/	- 11,1	- 2,4	- 0,2	- 1,9	- 0,4	+ 7,8	- 1,7
1986	+ 0,7	- 7,0	+ 0,3	+ 1,6	- 1,8	- 0,6	- 3,2	+ 1,9	+ 2,2	+ 1,4	- 0,3
weiblich											
1976	- 6,9	- 7,7	+ 0,0	- 9,3	- 12,5	- 2,9	- 2,1	- 2,7	- 3,6	- 1,2	+ 1,7
1977	- 3,2	- 4,2	+ 0,0	- 2,4	- 14,3	- 3,2	- 5,4	- 4,2	- 4,7	- 7,4	- 1,7
1978	- 1,7	+ 0,0	+ 14,3	- 3,6	- 0,0	+ 2,2	+ 3,4	+ 1,4	+ 0,9	+ 5,3	- 0,6
1979	+ 2,6	+ 13,0	+ 0,0	+ 1,2	+ 8,3	+ 6,6	+ 5,6	+ 5,7	+ 3,9	+ 3,8	+ 1,8
1980	+ 8,0	+ 3,8	+ 12,5	+ 4,0	+ 26,9	+ 20,7	+ 13,7	+ 16,2	+ 10,8	+ 18,3	+ 16,1
1981	- 8,1	+ 14,8	- 0,0	- 9,8	- 12,1	- 10,6	- 5,6	- 10,5	- 4,6	- 11,3	- 6,4
1982	- 5,9	- 9,7	+ 0,0	- 10,2	- 3,4	- 5,7	- 3,9	- 2,6	+ 1,7	- 2,3	- 3,7
1983	- 5,3	- 3,6	- 0,0	- 9,7	- 7,1	- 2,6	- 1,0	- 0,0	- 0,5	+ 4,8	+ 1,6
1984 3)	- 6,0	- 3,0	- 11,1	- 9,4	- 3,8	- 4,0	- 3,1	- 2,7	- 2,6	+ 3,4	- 1,6
1985	- 1,3	- 3,7	+ 0,0	/	- 4,0	- 3,7	- 1,1	- 1,4	- 2,2	+ 2,2	- 1,1
1986	+ 0,1	+ 0,1	- 2,9	- 0,3	- 4,2	- 0,7	- 4,3	+ 1,4	+ 0,7	+ 4,3	+ 1,7

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Aus meldetechnischen Gründen Zeitvergleich eingeschränkt.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

3) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

**3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN**

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	205 938	39 448	53 760	28 241	25 334	26 004	15 811	13 232	3 495	609
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	310 261	25 367	42 811	38 695	60 040	76 343	40 192	23 173	3 539	101
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	5 640 075	506 191	949 277	734 924	1 128 537	1 229 908	591 108	412 726	79 018	8 386
BAUGEWERBE	1 205 677	143 118	200 826	144 481	220 916	283 883	131 894	70 097	9 279	1 183
HANDEL	733 387	59 212	123 544	105 213	155 625	154 244	69 614	49 288	12 458	4 149
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	668 960	39 108	70 956	85 307	163 891	175 097	73 030	50 380	10 128	1 063
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	46 188	228	1 197	2 122	7 534	15 293	9 215	7 495	2 287	817
Dienstleistungen, A.N.G.	1 483 516	166 884	252 485	166 789	282 229	315 186	147 825	109 753	30 352	12 013
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	113 335	15 524	16 167	8 363	16 376	24 677	13 617	12 300	4 128	2 182
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	523 882	21 965	39 996	39 805	86 900	150 734	90 008	72 490	19 956	2 028
ZUSAMMEN	10 931 219	1 047 045	1 751 019	1 353 940	2 147 362	2 451 369	1 182 314	820 934	174 685	32 531
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	25 379	795	2 764	3 769	6 430	6 270	2 400	1 947	800	204
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	161 218	3 790	11 153	15 924	40 014	45 854	22 138	18 049	4 217	79
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 515 003	113 559	239 748	284 626	619 214	731 618	263 909	197 792	58 201	6 336
BAUGEWERBE	235 680	8 481	17 583	22 442	55 754	76 378	28 643	19 924	5 071	1 404
HANDEL	2 010 022	166 551	344 555	262 556	438 678	483 727	158 554	113 370	33 757	8 274
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	325 832	14 351	53 821	43 767	77 161	79 542	26 491	22 570	7 121	1 008
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	776 748	33 166	142 223	124 313	211 491	161 959	51 142	40 054	11 677	723
Dienstleistungen, A.N.G.	2 515 756	155 663	446 910	444 873	665 780	492 562	148 006	113 691	40 239	8 032
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	332 170	14 726	37 419	49 434	90 426	79 466	27 658	23 156	5 901	1 984
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	901 080	42 034	106 431	120 215	216 064	219 510	83 957	83 266	28 188	1 415
ZUSAMMEN	9 798 888	553 116	1 402 607	1 371 919	2 421 012	2 375 886	812 898	633 819	198 172	29 459
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	231 317	40 243	56 524	32 010	31 764	32 274	18 211	15 179	4 299	813
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	471 479	29 157	53 964	54 619	100 054	122 197	62 330	41 222	7 756	180
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	8 155 078	619 750	1 189 025	1 019 550	1 747 751	1 961 526	855 017	610 518	137 219	14 722
BAUGEWERBE	1 441 357	151 599	218 409	166 923	276 670	360 261	160 537	90 021	14 350	2 587
HANDEL	2 743 409	225 763	468 099	367 769	594 303	637 971	228 168	162 658	46 255	12 423
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	994 792	53 459	124 777	129 074	241 052	254 639	99 521	72 950	17 249	2 071
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	822 936	33 394	143 420	126 435	219 025	177 252	60 357	47 549	13 964	1 540
Dienstleistungen, A.N.G.	3 999 272	322 547	699 395	611 662	948 009	807 748	295 831	223 444	70 591	20 045
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	445 505	30 250	53 586	57 797	106 802	103 143	41 275	35 456	13 030	4 166
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 424 962	63 999	146 427	160 020	302 964	370 244	173 965	155 756	48 144	3 443
ZUSAMMEN	20 730 107	1 570 161	3 153 626	2 725 859	4 568 394	4 827 255	1 995 212	1 454 753	372 857	61 990
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	14 556	649	2 163	1 650	3 880	3 832	1 384	727	231	40
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	33 102	2 042	4 427	2 573	8 542	12 168	2 488	732	126	4
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	864 605	30 463	101 310	86 824	262 194	263 047	74 788	34 719	8 813	447
BAUGEWERBE	142 803	4 613	12 106	10 665	37 262	50 235	18 333	8 167	1 319	103
HANDEL	107 200	6 180	16 732	14 724	34 129	23 835	6 470	3 563	1 303	264
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	60 640	1 260	5 042	6 332	18 309	18 850	6 337	3 396	1 058	56
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	12 629	211	1 263	1 675	4 638	3 272	882	487	184	17
Dienstleistungen, A.N.G.	292 459	16 131	38 705	36 147	100 070	67 622	18 931	10 531	3 628	694
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	16 717	1 891	1 876	1 509	5 129	3 949	1 197	749	314	103
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	46 836	2 019	4 311	5 152	12 743	12 114	4 704	3 538	2 181	74
ZUSAMMEN	1 591 547	65 459	187 935	169 251	486 896	458 924	135 514	66 609	19 157	1 802

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).--2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

**3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN**

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	51 046	12 735	15 653	5 142	4 399	5 521	3 302	3 292	789	213
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 886	240	636	543	1 728	3 597	2 137	1 657	312	36
BAUGEWERBE	1 318 680	86 972	238 214	156 183	259 629	303 525	151 571	106 290	13 704	2 592
HANDEL	17 811	3 346	3 830	1 248	2 344	3 412	1 862	1 263	355	131
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	211 682	14 103	35 501	21 595	36 103	51 820	27 105	19 986	4 052	1 337
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	97 109	4 475	7 323	7 072	18 389	30 692	15 505	11 732	1 573	148
Dienstleistungen, A.N.G.	27 136	89	555	1 024	4 288	9 350	5 686	4 494	1 216	434
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	884 381	111 230	154 341	84 613	156 320	193 018	93 183	69 494	17 189	4 993
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	74 622	9 127	10 144	4 891	10 529	17 536	9 524	6 720	2 860	1 291
ZUSAMMEN	141 801	4 700	8 000	6 840	21 085	45 082	27 619	22 285	5 390	800
ZUSAMMEN	2 835 154	247 097	474 197	289 151	514 814	663 753	337 494	245 233	47 440	11 975
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	13 117	631	2 029	2 034	3 253	3 230	1 002	643	242	53
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	36 549	2 632	7 428	6 277	8 702	7 305	2 306	1 631	254	14
BAUGEWERBE	936 061	91 686	175 932	137 715	203 814	207 520	64 805	43 309	9 141	2 139
HANDEL	105 437	6 533	12 833	11 364	25 834	31 964	9 424	5 573	1 484	426
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 270 809	125 519	259 226	165 491	244 747	294 945	97 426	65 061	14 399	3 955
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	164 527	10 151	37 686	25 119	35 968	33 711	10 607	8 886	2 090	309
Dienstleistungen, A.N.G.	390 993	20 548	90 097	73 630	96 430	71 324	21 911	14 734	2 134	185
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 738 733	144 698	399 266	328 382	392 559	297 246	87 655	64 912	20 013	4 002
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	218 180	13 506	32 705	35 983	51 014	49 345	16 961	13 300	4 503	863
ZUSAMMEN	523 500	33 496	85 872	85 163	123 526	116 852	36 797	32 172	8 333	269
ZUSAMMEN	5 397 906	449 400	1 103 074	871 178	1 185 847	1 113 442	348 894	251 221	62 593	12 257
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	64 163	13 366	17 682	7 176	7 652	8 751	4 304	3 935	1 031	266
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	47 435	2 872	8 064	6 820	10 430	10 902	4 443	3 288	566	50
BAUGEWERBE	2 254 741	178 658	414 146	293 896	463 443	511 045	216 376	145 599	22 845	4 731
HANDEL	123 248	9 879	16 663	12 612	28 178	35 376	11 286	6 856	1 839	559
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 482 491	139 702	294 727	187 086	280 850	346 765	124 531	85 047	18 451	5 332
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	261 636	14 626	45 009	32 191	54 357	64 603	26 112	20 618	3 663	457
Dienstleistungen, A.N.G.	418 129	20 637	90 652	74 654	100 718	80 674	27 597	19 228	3 350	619
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 623 114	255 928	553 607	412 995	548 879	490 264	180 838	134 406	37 202	6 995
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	292 802	22 633	42 849	40 874	61 543	66 581	26 485	22 020	7 363	2 154
ZUSAMMEN	665 301	38 196	93 872	92 023	144 611	161 934	64 416	55 457	13 723	1 069
ZUSAMMEN	8 233 060	696 497	1 577 271	1 160 329	1 700 661	1 777 195	686 388	500 454	110 033	24 232
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 612	209	512	305	723	584	165	82	25	7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	795	24	72	60	282	240	70	38	9	-
BAUGEWERBE	233 713	8 139	27 233	26 189	89 523	58 290	15 614	7 451	1 183	91
HANDEL	2 333	102	259	293	864	547	146	88	28	6
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	41 267	2 703	7 388	5 676	13 661	8 084	2 026	1 274	379	76
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	8 945	221	1 184	1 409	3 313	1 911	531	291	79	6
Dienstleistungen, A.N.G.	7 343	150	887	1 123	2 853	1 653	398	220	54	5
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	162 955	9 734	21 223	17 881	58 329	37 718	10 273	5 818	1 734	245
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	9 733	726	1 038	1 003	3 324	2 312	677	444	164	45
ZUSAMMEN	18 264	709	2 015	2 344	6 144	4 415	1 300	963	355	19
ZUSAMMEN	487 960	22 717	61 811	56 283	179 016	115 754	31 200	16 669	4 010	500

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

**4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1966 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG**

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ----- ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ----- ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	231 317	207 973	101 986	105 987	5 415	3 343	2 072	2 190	1 467	14 272
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	471 479	429 843	123 180	306 663	7 146	3 398	3 748	18 078	10 174	6 238
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	8 155 078	7 337 839	2 842 549	4 495 290	143 564	65 951	77 613	195 987	135 883	337 805
BAUGEWERBE	1 441 357	1 278 670	373 586	905 084	11 737	4 732	7 005	19 336	8 445	123 169
HANDEL	2 743 409	2 458 911	615 789	1 843 152	67 630	28 542	39 088	24 710	31 802	160 356
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	994 792	869 044	261 686	607 356	23 232	12 417	10 815	6 436	4 667	91 393
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	822 936	681 337	136 226	545 111	87 075	40 260	46 815	15 337	23 861	15 326
Dienstleistungen, A.N.G.	3 999 272	3 152 654	1 024 992	2 127 662	153 133	61 877	91 256	94 191	276 507	322 767
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	445 505	340 068	105 298	234 770	19 249	7 340	11 909	23 302	39 089	23 797
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 424 962	1 239 067	399 964	839 103	34 866	15 980	18 886	50 747	37 951	62 331
UNTER 20	1 570 161	1 507 266	1 281 164	226 102	19 198	17 547	1 651	1 536	160	42 001
20 - 25	3 153 626	2 810 550	919 949	1 890 601	179 945	126 749	53 196	15 361	3 727	144 043
25 - 30	2 725 859	2 301 104	489 761	1 811 343	111 308	32 621	78 687	75 078	99 953	138 416
30 - 35	2 314 816	1 882 299	416 757	1 465 542	67 691	18 898	48 793	87 052	146 642	131 132
35 - 40	2 253 578	1 896 864	465 740	1 431 124	44 343	12 091	32 252	68 722	101 469	142 180
40 - 45	2 143 788	1 831 460	476 271	1 355 189	34 407	9 224	25 179	62 420	72 761	142 744
45 - 50	2 683 467	2 350 203	717 101	1 633 102	34 250	9 367	24 883	63 133	63 041	172 840
50 - 55	1 995 212	1 768 058	624 944	1 143 114	23 686	6 512	17 174	36 037	38 788	126 643
55 - 60	1 454 753	1 286 387	476 191	810 196	24 344	6 563	17 781	27 735	31 240	85 047
60 - 65	372 857	313 136	101 003	212 133	11 964	3 812	8 152	10 372	14 110	23 275
65 UND MEHR	61 990	48 079	16 347	31 732	1 915	456	1 459	868	1 975	9 153
ARBEITER	10 931 219	10 012 694	4 642 186	5 370 508	65 355	43 928	21 427	6 544	11 274	835 352
ANGESTELLTE	9 798 888	7 982 712	1 343 042	6 639 670	487 692	199 912	287 780	443 770	562 592	322 122
INSGESAMT	20 730 107	17 995 406	5 985 228	12 010 178	553 047	243 840	309 207	450 314	573 866	1 157 474
DARUNTER: AUSLAENDER	1 591 547	1 267 913	848 009	419 904	23 862	10 618	13 244	14 933	37 776	247 063
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	64 163	58 091	31 819	26 272	2 171	1 357	814	357	223	3 221
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	47 435	43 507	15 302	28 205	2 357	1 289	1 068	491	384	696
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	2 254 741	2 065 114	1 129 552	935 562	49 341	26 180	23 161	10 864	10 432	118 990
BAUGEWERBE	123 248	113 235	28 711	84 524	3 151	1 342	1 809	886	526	5 450
HANDEL	1 482 491	1 349 677	366 382	983 295	32 756	14 751	18 005	4 902	11 951	63 205
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	261 636	237 059	64 918	172 141	11 306	7 107	4 199	829	843	11 599
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	418 129	360 770	98 659	262 111	40 095	19 302	20 793	3 521	3 793	9 950
Dienstleistungen, A.N.G.	2 623 114	2 203 420	781 233	1 422 187	95 946	40 655	55 291	30 699	67 887	205 162
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	292 802	241 223	81 936	159 287	11 588	4 823	6 765	11 404	11 179	17 408
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	665 301	589 710	219 391	370 319	18 105	8 596	9 509	13 976	14 648	28 862
UNTER 20	696 497	663 373	548 972	114 401	11 790	10 718	1 072	960	86	20 288
20 - 25	1 577 271	1 388 872	447 081	941 791	110 731	73 413	37 318	9 469	2 209	65 990
25 - 30	1 160 329	984 534	209 802	774 732	58 993	15 495	43 498	23 324	39 187	54 291
30 - 35	864 617	731 050	190 675	540 375	25 308	7 211	18 097	16 843	39 470	51 946
35 - 40	836 044	734 343	228 617	505 726	15 023	4 357	10 666	8 510	20 124	58 044
40 - 45	804 868	714 561	234 669	479 892	12 434	3 566	8 868	6 173	13 800	57 900
45 - 50	972 327	871 799	355 391	516 408	12 237	3 605	8 632	5 709	11 825	70 757
50 - 55	686 388	615 224	309 551	305 673	7 801	2 426	5 375	3 174	6 671	53 518
55 - 60	500 454	445 610	239 734	205 876	8 546	3 043	5 503	2 605	5 426	38 267
60 - 65	110 033	93 258	44 605	48 653	3 353	1 367	1 986	984	2 812	9 626
65 UND MEHR	24 232	19 182	8 806	10 376	600	201	399	178	356	3 916
ARBEITER	2 835 154	2 508 583	1 778 013	730 570	20 043	14 769	5 274	1 278	6 408	298 842
ANGESTELLTE	5 397 906	4 753 223	1 039 890	3 713 333	246 773	110 633	136 140	76 651	135 558	185 701
ZUSAMMEN	8 233 060	7 261 806	2 817 903	4 443 903	266 816	125 402	141 414	77 929	141 966	484 543
DARUNTER: AUSLAENDER	487 960	391 835	292 191	99 644	9 904	4 697	5 207	2 472	9 300	74 449

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAELHUNG 1970). - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE. - 5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1966 NACH ALTERSJAHREN.

ALTERS- JAHRE ----- ALTERS- GRUPPEN	UND											
	INSGESAMT			1) ARBEITER			2) ANGESTELLTE			AUSLAENDER		
	INSGESAMT	MAENN- LICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIBLICH
UNTER 15	254	147	107	137	83	54	117	64	53	19	13	6
15	6 653	3 605	3 048	4 865	3 414	1 451	1 786	191	1 597	361	224	137
16	95 634	57 487	38 147	70 030	54 047	15 983	25 604	3 440	22 164	3 600	2 323	1 277
17	325 215	190 777	138 426	220 047	171 745	48 302	109 166	19 032	90 136	12 560	8 319	4 241
18	528 948	295 151	233 797	342 725	260 285	82 440	186 223	34 866	151 357	22 160	14 641	7 519
19	609 457	326 497	282 960	375 241	280 374	96 867	230 216	46 123	184 093	26 759	17 222	9 537
UNTER 20	1 570 161	873 664	696 497	1 017 045	769 948	247 097	553 116	103 716	449 400	65 459	42 742	22 717
20	638 824	316 370	322 454	367 616	263 179	104 437	271 208	53 191	218 017	35 355	23 261	12 094
21	644 635	313 060	331 575	357 063	254 833	102 230	287 572	58 227	229 345	39 161	26 418	12 743
22	646 198	317 919	326 275	354 655	256 962	97 693	291 543	60 957	230 586	40 166	27 254	12 932
23	626 441	317 627	308 814	344 237	255 902	88 935	281 604	61 725	219 875	38 347	26 253	12 094
24	597 528	311 379	286 149	326 848	245 946	80 902	270 680	65 433	205 247	34 886	22 938	11 948
20 - 24	3 153 626	1 576 355	1 577 271	1 751 019	1 276 822	474 197	1 402 607	299 533	1 103 074	187 935	126 124	61 611
25	575 747	310 175	265 572	306 055	234 465	71 634	269 648	75 710	193 938	31 456	20 309	11 147
26	567 472	316 899	250 573	292 156	227 272	64 854	275 316	85 627	185 685	34 759	22 724	12 035
27	549 283	316 806	232 477	265 764	213 631	56 133	278 519	103 175	176 344	33 017	22 059	10 958
28	524 977	312 156	212 621	245 648	199 862	49 785	275 329	112 293	163 036	34 126	23 251	10 875
29	508 380	309 494	198 886	236 273	189 556	46 715	272 107	115 936	152 171	35 893	24 625	11 268
25 - 29	2 725 859	1 565 530	1 160 329	1 353 940	1 064 789	289 151	1 371 919	500 741	871 178	169 251	112 968	56 283
30	485 157	301 871	183 286	224 864	179 674	45 190	260 293	122 197	138 096	40 247	27 169	13 078
31	467 158	292 973	174 185	214 538	166 753	45 785	252 620	124 220	128 400	35 305	24 562	14 742
32	456 235	286 431	169 804	206 446	161 330	47 118	247 787	125 101	122 686	36 615	22 529	10 086
33	451 895	283 715	166 176	207 912	158 506	49 406	243 983	125 213	118 770	41 706	23 642	10 664
34	454 371	285 205	169 166	211 629	160 020	51 609	242 742	125 185	117 557	44 452	25 443	19 009
30 - 34	2 314 816	1 450 199	864 617	1 067 391	828 283	239 108	1 247 425	621 916	625 509	204 325	123 345	80 980
35	457 467	287 418	170 049	217 093	162 454	54 639	240 374	124 964	115 410	49 124	29 155	19 969
36	469 289	295 168	174 121	225 381	167 765	57 616	243 908	127 403	116 505	57 864	36 142	21 722
37	464 758	293 134	171 624	222 060	165 679	56 381	242 698	127 455	115 243	58 245	38 287	19 958
38	432 343	271 717	160 626	208 445	154 610	53 835	223 898	117 107	106 791	59 304	40 273	19 031
39	429 721	270 097	159 624	207 012	153 777	53 235	222 709	116 320	106 389	56 034	40 678	17 356
35 - 39	2 253 578	1 417 534	836 044	1 079 991	804 285	275 706	1 173 587	613 249	560 338	282 571	184 535	98 036
40	332 313	208 236	124 077	164 764	121 350	43 414	167 549	86 886	80 663	50 521	35 956	14 565
41	394 504	244 820	149 684	184 205	135 607	48 598	210 299	109 213	101 086	50 843	36 499	14 344
42	460 063	285 470	174 593	212 180	155 787	56 393	247 883	129 683	118 200	46 806	35 348	13 460
43	448 654	280 911	167 743	211 616	156 124	55 492	237 038	124 787	112 251	47 553	35 339	12 214
44	508 254	319 483	188 771	248 339	182 571	65 768	259 915	136 912	123 003	47 608	36 034	11 574
40 - 44	2 143 788	1 336 920	804 868	1 021 104	751 439	269 665	1 122 684	587 481	535 203	245 333	179 176	66 157
45	540 257	341 937	198 920	271 983	199 052	72 931	268 874	142 885	125 989	46 970	35 699	11 271
46	586 814	371 963	214 851	306 856	223 114	83 742	279 958	148 849	131 109	48 076	36 927	11 149
47	550 121	351 010	199 111	295 514	214 253	81 261	254 607	136 757	117 850	42 956	33 112	9 846
48	512 422	326 278	184 144	280 156	201 694	78 462	232 266	126 564	105 682	40 051	30 965	9 086
49	493 253	317 952	175 301	275 756	198 064	77 692	217 497	119 888	97 609	35 536	27 291	8 245
45 - 49	2 683 467	1 711 140	972 327	1 430 265	1 036 177	394 088	1 253 202	674 963	578 239	213 591	163 994	49 597
50	473 707	306 662	167 045	268 648	192 251	76 397	205 059	114 411	90 648	32 677	25 051	7 626
51	464 656	302 679	161 977	267 774	191 436	76 338	196 882	111 243	85 639	28 594	21 847	6 747
52	381 393	250 640	130 753	230 238	164 556	65 680	151 155	86 082	65 073	28 275	21 959	6 316
53	338 943	224 659	114 284	209 646	149 573	60 073	129 297	75 086	54 211	25 098	19 409	5 689
54	356 513	224 184	112 329	206 008	147 002	59 006	130 505	77 182	53 323	20 870	16 048	4 822
50 - 54	1 995 212	1 306 824	686 388	1 182 314	844 820	337 494	1 122 684	464 004	348 894	135 514	104 314	31 200
55	339 203	226 288	112 915	205 106	145 176	59 930	134 097	81 112	52 985	18 062	13 725	4 337
56	330 199	220 406	109 793	192 080	135 638	56 442	138 119	84 768	53 351	15 968	12 131	3 837
57	310 660	206 683	103 977	174 903	123 365	51 538	135 757	83 318	52 439	13 352	10 019	3 333
58	259 439	168 963	90 476	139 040	95 934	43 106	120 399	73 029	47 370	10 721	7 915	2 806
59	215 252	131 959	83 293	109 805	71 588	38 217	105 447	60 371	45 076	8 506	6 150	2 356
55 - 59	1 454 753	954 299	500 454	820 934	571 701	249 233	633 819	382 598	251 221	66 609	49 940	16 669
60	137 309	95 233	42 076	67 689	48 871	18 818	69 620	46 362	23 258	6 398	4 842	1 556
61	95 211	68 876	26 335	43 826	32 930	10 896	51 385	35 946	15 439	4 671	3 687	984
62	69 983	52 325	17 658	32 186	24 819	7 367	37 797	27 506	10 291	3 705	3 013	692
63	41 751	28 559	13 162	18 558	12 861	5 697	23 193	15 698	7 495	2 508	2 047	461
64	26 603	17 831	10 772	12 426	7 764	4 662	16 177	10 067	6 110	1 875	1 558	317
60 - 64	372 857	262 824	110 033	174 685	127 245	47 440	198 172	135 579	62 593	19 157	15 147	4 010
65	13 408	7 952	5 456	5 972	3 592	2 380	7 436	4 360	3 076	556	412	144
66	10 379	6 275	4 104	5 136	3 163	1 973	5 243	3 112	2 131	364	270	94
67	4 648	2 806	1 842	2 440	1 560	880	2 208	1 246	962	174	115	59
68	3 856	2 436	1 420	2 075	1 369	706	1 781	1 067	714	126	95	31
69	3 655	2 324	1 335	2 110	1 429	681	1 549	895	654	89	68	21
65 - 69	35 950	21 793	14 157	17 733	11 113	6 620	18 217	10 680	7 537	1 309	960	349
70 UND MEHR	26 040	15 965	10 075	14 798	9 443	5 355	11 242	6 522	4 720	493	342	151
INSGESAMT	20 730 107	12 497 047	8 233 060	10 931 219	8 096 065	2 835 154	9 798 888	4 400 982	5 397 906	1 591 547	1 103 587	487 960

1) EINSCHL. IN DER ARBEITERRENTENVERSICHERUNG VERSICHERTE PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

2) EINSCHL. IN DER ANGESTELLTENRENTENVERSICHERUNG VERSICHERTE PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

ALTERSRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

ZWAR

VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 3), ABITUR 4)						MIT ABSCHLUSS AN EINER HOEHEREN FACH-/FACHHOCHSCHULE, HOCHSCHULE-/UNIVERSITAET			OHNE ANGABE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG		
OHNE ABGESCHLOSSENE BERUFSAUSBILDUNG 5)			MIT ABGESCHLOSSENER BERUFSAUSBILDUNG 5)								
ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH
110	54	56	103	73	30	10	7	3	31	13	18
6 358	3 438	2 920	153	81	72	2	-	2	140	86	54
91 434	55 189	36 245	2 551	1 402	1 149	21	15	6	1 628	881	747
308 150	180 645	127 505	14 128	6 487	7 641	107	51	56	6 830	3 594	3 236
463 584	264 462	199 122	51 171	23 369	27 802	417	171	246	13 776	7 149	6 627
429 075	235 233	193 842	159 647	80 868	78 779	1 139	406	733	19 596	9 990	9 606
1 298 711	739 021	559 690	227 753	112 280	115 473	1 696	650	1 046	42 001	21 713	20 288
325 863	158 689	167 174	286 959	144 954	142 005	1 819	563	1 256	24 183	12 164	12 019
239 742	114 248	125 494	374 419	183 223	191 196	2 224	721	1 503	28 250	14 868	13 382
169 086	95 601	93 487	423 477	204 645	218 832	2 844	997	1 847	30 789	16 676	14 113
155 611	84 048	72 563	434 334	214 501	219 833	4 496	1 669	2 827	31 000	17 409	13 591
135 394	73 618	61 776	424 608	217 365	207 243	7 705	3 460	4 245	29 821	16 936	12 885
1 046 698	526 204	520 494	1 943 797	964 688	979 109	19 088	7 410	11 678	144 043	78 053	65 990
119 998	65 716	54 282	411 808	219 382	192 426	15 589	8 378	7 211	28 352	16 699	11 653
111 880	62 674	49 206	399 359	220 753	178 606	27 428	16 307	11 121	28 805	17 165	11 640
102 016	58 292	43 724	381 776	217 706	164 070	37 924	24 025	13 899	27 567	16 783	10 784
95 823	55 812	40 011	357 180	209 563	147 617	44 721	29 853	14 866	27 253	16 928	10 325
92 665	54 591	38 074	339 907	204 396	135 511	49 369	33 957	15 412	26 439	16 550	9 889
522 382	297 085	225 297	1 890 030	1 071 800	818 230	175 031	112 520	62 511	138 416	84 125	54 291
90 368	53 242	37 126	317 920	195 908	122 012	50 180	35 866	14 314	26 689	16 855	9 834
86 592	48 710	37 882	304 854	191 784	113 070	49 604	36 568	12 036	26 108	15 911	10 197
84 736	45 685	39 051	258 485	189 070	109 415	47 239	36 039	11 200	25 775	15 637	10 138
82 555	44 715	40 840	255 402	188 289	107 113	45 096	35 444	9 654	25 840	15 271	10 569
86 404	45 417	42 987	297 674	190 812	106 862	41 573	33 464	8 109	26 720	15 512	11 208
435 655	237 769	197 886	1 514 335	955 863	558 472	233 694	177 381	56 313	131 132	79 186	51 946
92 425	46 901	45 524	298 685	192 725	105 960	39 078	31 909	7 169	27 279	15 883	11 296
98 929	50 482	48 447	303 668	196 521	107 147	37 386	30 934	6 452	29 306	17 231	12 075
98 010	50 352	47 658	302 282	195 939	106 343	35 315	29 477	5 838	29 151	17 366	11 785
94 178	48 445	45 733	279 732	181 035	98 697	30 272	25 467	4 805	28 161	16 770	11 391
94 289	48 677	45 612	279 009	180 764	98 245	28 140	23 770	4 370	28 283	16 886	11 397
477 831	244 857	232 974	1 463 376	946 984	516 392	170 191	141 557	28 634	142 180	84 136	58 044
78 728	41 177	37 551	210 104	136 097	74 007	20 113	16 874	3 239	23 368	14 088	9 280
87 075	44 516	42 559	255 012	162 641	92 371	25 858	21 942	3 916	26 559	15 721	10 838
99 813	50 039	49 774	299 453	191 480	107 973	30 853	26 350	4 503	29 944	17 601	12 343
100 704	51 284	49 420	289 094	187 010	102 084	29 178	24 962	4 216	29 678	17 655	12 023
119 175	60 244	58 931	326 705	214 380	112 325	29 179	25 080	4 099	33 195	19 779	13 416
485 495	247 260	238 235	1 380 368	891 608	488 760	135 181	115 208	19 973	142 744	84 844	57 900
133 612	67 679	65 933	343 564	228 613	114 951	28 639	24 657	3 982	35 042	20 988	14 054
153 866	77 794	76 072	367 019	247 632	119 387	28 150	24 251	3 899	37 779	22 286	15 493
149 898	75 823	74 075	339 429	232 539	106 890	25 216	21 647	3 569	35 578	21 001	14 577
145 150	73 563	71 587	311 282	215 479	95 803	22 842	19 687	3 155	33 148	19 549	13 599
143 942	72 613	71 329	296 691	208 682	88 009	21 327	18 398	2 929	31 293	18 259	13 034
726 468	367 472	358 996	1 657 985	1 132 945	525 040	126 174	108 640	17 534	172 840	102 083	70 757
141 348	71 110	70 238	282 775	201 218	81 557	19 774	17 224	2 550	29 810	17 110	12 700
140 408	69 897	70 511	277 041	200 352	76 689	18 365	16 043	2 322	28 842	16 387	12 455
122 718	62 609	60 109	219 703	161 345	58 358	14 090	12 222	1 868	24 882	14 464	10 418
112 666	58 008	55 658	191 299	143 278	48 021	12 010	10 496	1 514	21 968	12 877	9 091
113 316	57 855	55 461	189 470	143 047	46 423	12 586	10 995	1 591	21 141	12 287	8 854
631 456	319 479	311 977	1 160 288	849 240	311 048	76 825	66 980	9 845	126 643	73 125	53 516
115 321	58 105	57 216	190 146	145 075	45 071	12 929	11 346	1 583	20 807	11 762	9 045
111 135	55 974	55 161	186 468	141 950	44 518	13 113	11 475	1 638	19 483	11 007	8 476
102 840	52 099	50 841	177 385	133 704	43 681	12 453	10 802	1 651	17 882	10 078	7 804
84 039	41 751	42 288	149 906	110 026	39 880	10 928	9 359	1 569	14 566	7 827	6 739
69 319	32 048	37 271	124 072	85 843	38 229	9 552	7 962	1 590	12 309	6 106	6 203
482 754	239 977	242 777	827 977	616 598	211 379	58 975	50 944	8 031	85 047	46 780	38 267
40 393	21 879	18 514	81 309	62 306	19 003	7 792	6 519	1 273	7 815	4 529	3 286
25 683	14 969	10 714	57 526	45 122	12 404	6 432	5 479	953	5 570	3 306	2 264
18 742	11 615	7 127	41 951	33 743	8 208	5 091	4 361	730	4 199	2 606	1 593
11 663	6 355	5 308	23 872	17 779	6 093	3 096	2 618	478	3 120	1 807	1 313
8 334	4 025	4 309	15 627	10 696	4 931	2 071	1 709	362	2 571	1 401	1 170
104 815	58 843	45 972	220 285	169 646	50 639	24 482	20 686	3 796	23 275	13 649	9 626
3 499	1 513	1 986	7 439	4 834	2 605	897	719	178	1 573	886	687
2 621	1 137	1 484	5 827	3 907	1 920	503	415	88	1 428	816	612
1 204	557	647	2 554	1 695	859	194	154	40	696	400	296
1 024	513	511	2 092	1 443	649	171	143	28	569	337	232
1 027	505	522	1 892	1 320	572	148	119	29	592	380	212
9 375	4 225	5 150	19 804	13 199	6 605	1 913	1 550	363	4 858	2 819	2 039
7 428	3 571	3 857	13 387	9 217	4 170	930	759	171	4 295	2 418	1 877
6 229 066	3 285 763	2 943 305	12 319 385	7 734 062	4 585 317	1 024 180	804 285	219 895	1 157 474	672 931	484 543

3) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-4) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-5) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

**6. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH AUSGEWAELHTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF**

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
			ZUSAMMEN	ARBEITER			ANGESTELLTE			ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER				
					FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG		ZUSAMMEN	IN BERUFL. AUSBILDUNG			
INSGESAMT												
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	231 317	223 037	200 775	86 037	45 861	22 262	1 361	8 280	5 163	3 117	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	10 067 568	9 720 383	6 973 374	3 379 931	650 962	2 747 009	180 653	347 165	182 442	164 743	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	471 479	461 804	304 210	209 519	26 280	157 594	6 342	9 675	6 051	3 624	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8 154 732	7 844 876	5 466 478	2 350 418	479 210	2 376 398	162 048	309 856	171 400	138 456	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	611 339	589 171	316 765	133 084	17 090	272 406	14 689	22 168	10 407	11 761	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	355 804	342 425	258 674	63 381	8 918	83 751	4 988	13 379	8 541	4 836	
22	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	313 213	303 148	232 224	95 286	9 896	70 924	4 165	10 065	5 600	4 465	
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SERE: U. STAHLVERF.	651 451	638 512	502 021	183 253	37 391	136 491	7 960	12 939	5 882	7 057	
24, 25 C 7 1 25 (OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EBM-W- HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 501 989	2 451 546	1 703 568	897 920	190 515	747 978	43 799	50 442	16 792	33 651	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	568 906	519 877	407 851	149 404	27 877	112 026	8 344	49 029	39 245	9 784	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	697 947	660 709	418 249	176 182	58 770	242 460	44 064	37 238	17 252	19 986	
3	BAUGEWERBE	1 441 357	1 413 703	1 200 686	819 994	145 472	213 017	12 263	27 654	4 591	22 663	
30	BAUHAUPTGEWERBE	999 100	984 794	831 396	574 234	57 130	153 398	6 882	14 306	2 680	11 626	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	442 257	428 909	369 290	245 760	88 342	59 619	5 381	13 348	2 311	11 037	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	3 738 201	3 193 666	1 255 567	542 588	102 185	1 938 099	221 571	544 535	146 780	397 755	
4	HANDEL	2 743 409	2 304 344	652 831	275 509	60 873	1 651 513	198 989	439 065	80 556	358 509	
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	941 204 167 886 1 634 319	870 402 153 091 1 280 851	295 461 48 864 308 506	105 469 24 385 145 655	8 756 6 216 45 901	574 941 104 227 972 345	49 779 4 318 144 892	70 802 14 795 353 468	22 459 3 853 54 244	48 343 10 942 299 224	
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	994 792	889 322	602 736	267 079	41 312	286 586	22 582	105 470	66 224	39 246	
50 0 50 7 50 (OHNE 50 C. 7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	131 384 211 906 651 502	129 282 135 850 624 190	114 633 104 775 383 328	49 356 60 989 156 734	10 465 24 135 6 712	14 649 31 075 240 862	2 376 252 19 954	2 102 76 056 27 312	1 206 94 777 10 241	896 21 279 17 071	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	6 692 675	5 642 180	1 734 472	596 038	200 032	3 907 708	443 6561	050 495	432 449	616 046	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	822 936	738 026	23 232	6 538	190	714 794	71 574	84 910	22 956	61 954	
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	596 471 226 465	530 723 207 303	17 485 5 747	4 850 1 688	123 67	513 238 201 556	58 663 12 911	65 746 19 162	19 206 3 750	46 542 15 412	
7	Dienstleistungen, A. N. G.	3 999 272	3 361 719	1 211 593	414 707	165 784	2 150 126	287 278	637 553	271 923	365 630	
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	696 266 323 375 854 964	618 620 269 811 616 153	415 393 245 963 134 569	127 839 107 692 49 038	59 490 68 194 23 108	203 227 23 846 481 584	23 252 1 381 42 424	79 646 53 564 238 811	53 004 48 876 92 091	26 642 4 688 146 720	
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW. SONST. DIENSTLEISTUNGEN	1 169 248 654 454 298 965	990 463 584 615 282 057	156 884 74 748 184 036	30 461 37 173 62 504	6 869 4 137 3 986	833 579 509 867 98 021	152 196 64 156 3 869	178 785 69 835 16 908	55 003 14 230 8 719	123 782 55 609 6 189	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	445 505	342 852	75 146	18 385	16 937	267 706	27 005	102 653	38 189	64 464	
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	124 970 281 735	80 117 231 777	13 454 41 236	3 336 9 716	1 078 12 770	66 663 190 541	5 551 19 666	44 853 49 958	15 760 16 403	29 093 33 555	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 424 962	1 199 583	424 501	156 408	17 121	775 082	57 799	225 379	99 381	125 998	
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	1 250 416 174 546	1 046 136 153 447	417 782 6 719	154 510 1 896	16 834 287	628 354 146 728	45 748 12 051	204 280 21 099	92 301 7 080	111 979 14 019	
-	OHNE ANGABE	346	318	188	84	24	130	44	26	9	19	
INSGESAMT		20 730 107	18 779 584	10 164 376	4 604 678	995 064	8 615 208	847 285	1950 523	766 843	1 183 680	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1966 NACH AUSGEWAHLTEN
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-GESAMT	VOLLZEITBESCHAEFTE						TEILZEITBESCHAEFTE		
			ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN				DARUNTER
					FACHARBEITER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG					
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	64 163	57 402	47 131	14 671	15 875	10 271	905	6 761	3 915	2 846
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2 425 291	2 098 760	1 179 087	170 223	53 843	919 673	129 589	326 531	168 238	158 293
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	47 435	38 648	5 551	602	273	33 097	3 922	8 787	5 335	3 452
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 254 606	1 962 309	1 159 478	165 345	49 736	802 831	116 658	292 299	159 150	133 149
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	159 027	138 761	55 133	5 241	1 194	83 628	8 693	20 266	8 924	11 342
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	111 114	98 284	71 376	2 614	390	26 908	3 316	12 830	8 175	4 655
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	63 570	54 062	31 939	2 578	1 209	22 123	2 685	9 508	5 222	4 286
23	EISEN-, METALLERZ., GIESEREI U. STAHLVERF.	88 590	76 499	36 937	2 147	693	39 562	5 068	12 091	5 242	6 849
24.	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	374 818	327 481	126 252	12 521	3 740	201 229	27 396	47 337	14 986	32 351
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV)	602 801	530 264	371 617	25 696	9 625	158 647	15 265	72 537	42 638	29 899
25 07 1)	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	191 951	156 543	94 702	14 806	5 917	61 841	7 013	35 408	20 278	15 130
26	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	366 253	318 256	265 493	87 021	16 945	52 763	6 065	47 997	38 561	9 436
26 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	296 484	262 159	106 029	12 721	8 023	156 130	41 337	34 325	15 124	19 201
3	BAUGEWERBE	123 248	97 803	14 058	4 276	3 834	83 745	8 809	25 445	3 753	21 692
30	BAUHAUPTGEWERBE	64 583	51 660	4 676	1 137	535	46 984	4 586	12 923	1 940	10 983
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	58 665	46 143	9 382	3 139	3 299	36 761	4 223	12 522	1 813	10 709
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 744 127	1 225 121	177 110	46 326	18 077	1 048 011	149 850	519 006	131 681	387 325
4	HANDEL	1 482 491	1 060 586	139 742	37 305	12 754	920 846	136 499	421 903	71 940	349 963
40 - 1	GROSSHANDEL	327 989	262 493	42 950	5 951	755	219 543	25 416	65 496	19 510	45 986
42	HANDELSVERMITTLUNG	65 846	52 468	7 618	1 848	440	44 850	2 678	13 378	3 058	10 320
43	EINZELHANDEL	1 086 656	745 627	89 174	29 506	11 559	656 453	108 405	343 029	49 372	293 657
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	261 636	164 533	37 366	9 021	5 323	127 165	13 351	97 103	59 741	37 362
50 0	EISENBAHNEN	12 328	10 286	3 785	193	229	6 501	1 708	2 042	1 164	878
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	109 898	37 288	15 524	4 865	4 813	21 764	77	72 610	52 208	20 402
50. (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	139 410	116 959	18 059	3 963	281	98 900	11 566	22 451	6 369	16 082
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 999 346	3 040 262	728 748	177 276	120 773	2 311 514	355 079	959 084	399 192	559 892
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	416 129	336 016	5 478	707	63	330 538	38 182	82 113	21 658	60 455
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSINSTITUTE	317 073	253 377	3 446	434	36	249 931	32 122	63 696	16 202	45 494
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	101 056	82 639	2 032	273	27	80 607	6 060	18 417	3 456	14 961
7	Dienstleistungen, a. n. g.	2 623 114	2 045 631	632 365	165 411	108 758	1 413 266	250 338	577 483	252 016	325 467
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	467 284	394 477	249 785	56 525	33 408	144 692	20 189	72 807	48 218	24 589
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	257 593	206 753	191 047	83 713	60 394	15 706	1 187	50 840	46 467	4 373
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	518 183	314 720	43 752	6 600	8 061	270 968	35 544	203 463	86 135	117 328
71 0 - 1	GESUNDEHEITS- UND VETERINAERWESEN	945 771	772 921	107 590	9 215	4 389	665 331	136 578	172 850	53 020	119 830
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	352 403	288 338	16 307	2 985	1 008	272 031	52 324	64 065	12 195	51 870
71 6	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	81 880	68 422	23 864	4 373	1 498	44 538	2 516	13 458	5 981	7 477
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	292 802	200 492	40 299	7 018	9 162	160 193	23 637	92 310	34 323	57 987
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	85 917	45 437	5 928	962	728	39 509	4 736	40 480	14 305	26 175
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	171 382	127 109	16 148	1 764	5 645	110 961	17 169	44 273	14 185	30 088
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	665 301	458 123	50 606	4 140	2 790	407 517	42 922	207 178	91 195	115 983
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	557 017	370 478	48 805	3 812	2 705	321 673	35 562	166 539	84 349	102 190
96	SOZIALVERSICHERUNG	108 284	87 645	1 801	328	85	85 844	7 360	20 639	6 846	13 793
-	OHNE ANGABE	133	110	47	6	10	63	34	23	5	18
	ZUSAMMEN	8 233 060	6 421 655	2 132 123	408 504	206 578	4 289 532	635 457	1 811 405	703 031	1 108 374

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
		VOLKS- /HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	323 528	289 817	144 692	145 125	6 676	4 076	2 600	5 274	3 377	18 384
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	126 862	120 786	53 398	67 390	443	316	127	116	39	5 476
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	51 960	47 207	25 380	21 627	340	219	121	66	28	4 319
KERAMIKER, GLASMACHER	75 976	72 078	46 726	25 352	435	292	143	94	36	3 333
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	443 911	414 930	253 780	161 150	2 557	1 822	735	414	250	25 720
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	286 859	271 787	155 374	116 413	1 623	1 275	546	310	241	12 696
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	282 950	263 767	118 207	145 560	3 083	2 079	1 004	411	349	15 340
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	163 369	153 071	46 017	107 054	2 410	1 596	814	313	253	7 282
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	70 990	66 492	42 629	23 863	240	145	92	46	26	4 162
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	710 973	666 112	316 381	349 731	1 967	1 160	807	369	217	42 308
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	286 371	275 323	89 294	186 029	762	392	370	116	66	10 104
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	1 772 682	1 713 741	439 177	1 274 564	12 468	7 043	5 425	1 994	471	44 008
ELEKTRIKER	758 876	735 290	169 322	565 966	3 012	1 800	1 212	496	128	19 950
ELEKTRIKER	436 886	425 959	127 228	298 731	2 733	1 521	1 212	428	95	7 671
ELEKTRIKER	634 593	613 462	169 673	443 589	5 637	3 078	2 559	1 018	178	14 298
MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	519 029	484 298	339 525	144 773	2 716	1 967	749	328	198	31 489
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	334 181	309 860	177 679	132 181	1 410	977	433	272	138	22 501
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	226 738	211 970	112 053	99 917	1 031	753	278	117	54	13 566
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	85 541	79 955	48 104	31 851	391	212	179	46	39	5 110
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	594 098	536 052	275 105	260 947	3 276	1 864	1 412	652	462	53 656
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	274 365	236 419	141 815	94 604	1 610	957	653	186	111	36 037
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	819 147	729 010	259 894	469 116	2 762	1 502	1 260	580	223	86 572
BAU- RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	367 911	339 722	64 049	275 673	1 066	480	588	278	52	26 791
BAU- RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	166 561	154 506	42 282	112 224	815	447	366	113	54	11 033
TISCHLER, MODELLBAUER	254 145	245 463	56 917	188 546	2 433	1 526	905	294	97	5 858
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	242 245	231 139	68 705	162 434	844	453	391	173	56	10 033
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	386 584	357 733	215 821	141 912	2 787	1 650	1 137	1 422	629	24 013
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEETIGKEITSANGABE	166 371	148 466	99 382	49 086	1 525	1 061	464	93	89	16 196
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEIGE BERUFE	205 219	185 275	64 244	121 031	437	207	230	321	55	19 131
ZUSAMMEN	7 817 156	7 319 548	3 059 811	4 259 737	46 123	27 709	18 414	8 708	3 677	439 100
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	428 629	87 791	2 827	84 964	18 644	3 678	14 966	197 961	117 994	6 239
INGENIEURE	387 353	84 611	2 654	81 957	17 266	3 270	13 996	189 461	90 021	5 994

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. -3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. -4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCHSCHULE	HOCHSCHULE/UNI-VERSITAET	
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	961 358	848 203	83 663	764 520	36 136	10 599	25 537	45 672	12 179	19 166
DARUNTER TECHNIKER	702 556	613 215	37 157	576 058	23 071	4 555	18 516	41 341	10 213	14 716
ZUSAMMEN	1 389 987	935 994	86 510	849 484	54 780	14 277	40 503	243 633	130 173	25 407
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	1 613 969	1 472 055	338 173	1 133 882	37 386	16 914	20 472	12 891	10 921	80 716
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHORIGE BERUFE	786 300	643 667	106 453	537 214	91 338	43 813	47 525	14 960	19 488	16 847
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUFLER	620 156	507 460	81 250	426 210	78 184	36 359	41 825	11 821	16 735	5 956
VERKEHRSBERUFE	1 452 301	1 314 207	547 734	766 473	11 919	6 236	5 681	2 678	1 360	162 137
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	670 375	590 481	214 739	375 742	3 224	1 798	1 426	477	352	75 841
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	3 816 546	3 289 593	593 295	2 696 298	181 895	79 666	102 229	81 531	127 972	135 555
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	2 912 750	2 627 873	530 918	2 096 955	118 596	60 057	58 539	27 963	31 900	106 418
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	276 956	231 572	78 198	153 374	2 830	1 350	1 480	1 038	9 750	31 766
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	163 555	96 449	16 641	79 808	19 789	6 515	13 274	11 493	17 375	18 449
GESUNDHEITSBERUFE	1 011 209	841 155	180 962	660 193	44 726	17 524	27 202	3 785	97 584	23 959
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	106 072	5 090	820	4 270	5 061	1 145	3 916	466	94 366	1 089
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE ANDERWEITIG NICHT GENANNT										
GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE	621 749	354 099	62 546	291 553	35 395	10 951	24 444	62 139	150 530	19 586
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	358 777	275 880	52 606	223 274	20 253	6 930	13 323	41 584	12 050	9 010
LEHRER	174 634	55 406	3 279	52 127	10 313	2 059	8 254	14 105	87 485	7 325
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE	1 243 502	1 053 290	688 455	364 835	12 713	7 995	4 718	1 637	971	174 891
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	649 187	538 393	427 180	111 213	1 482	1 008	474	154	129	109 029
ZUSAMMEN	11 026 087	9 296 087	2 612 457	6 683 630	437 991	190 966	247 025	192 152	425 951	663 906
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	46 465	33 159	28 356	4 803	7 031	6 495	536	431	649	5 195
OHNE ANGABE	22	13	4	9	3	1	2	-	-	6
INSGESAMT	20 730 107	17 995 406	5 985 228	12 010 178	553 047	243 840	309 207	450 314	573 866	1 157 474

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS-GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/FACHHOCHSCHULE	HOCHSCHULE/UNI-VERSITAET	
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	76 211	66 493	38 204	30 289	2 496	1 668	828	626	556	4 040
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	783	649	509	140	35	24	15	6	5	84
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF-HERSTELLER	2 865	2 566	1 787	779	39	27	12	4	1	255
KERAMIKER, GLASMACHER	25 925	24 670	19 768	4 902	189	129	60	21	17	1 028
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF-VERARBEITER	124 275	114 190	90 805	23 385	735	568	167	69	66	9 215
DARUNTER CHEMIEARBEITER	67 227	62 727	46 922	15 805	487	362	125	42	51	2 520
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	83 628	76 067	54 749	21 318	1 245	925	320	127	122	6 067
DARUNTER DRUCKER	34 865	31 304	17 656	13 648	980	722	258	106	99	2 376
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN-FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	11 743	10 807	9 089	1 716	49	36	13	12	8	867
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	77 586	70 738	57 960	12 778	310	205	105	31	40	6 467
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	14 556	13 598	11 303	2 295	69	42	27	9	10	870
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	62 010	56 371	27 611	28 760	2 588	1 684	904	204	77	2 770
DARUNTER SCHLOSSER	7 722	7 146	5 188	1 958	84	57	27	15	8	469
MECHANIKER	11 962	11 405	7 580	3 825	191	133	58	13	15	338
ELEKTRIKER	44 049	41 451	30 759	10 692	574	413	161	25	18	1 981
MONTIERER UND METALLBERUFE, A., N., G.	254 032	235 634	192 083	43 551	927	718	209	77	64	17 330
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	294 826	237 363	138 691	98 672	1 012	752	260	104	65	16 282
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	210 712	197 023	107 067	89 956	886	667	219	82	34	12 687
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	49 557	46 054	33 035	13 019	143	87	56	5	17	3 338
ERNAEHRUNGSBERUFE	236 072	206 698	154 559	52 139	1 156	745	411	130	68	28 020
DARUNTER SPEISENBEREITER	170 960	149 103	109 474	39 629	831	518	313	101	50	20 875
BAUBERUFE	4 644	4 082	2 986	1 096	81	48	33	17	24	440
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	777	704	404	300	16	12	4	4	5	48
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	17 676	16 670	9 945	6 725	181	107	74	16	26	783
TISCHLER, MODELLBAUER	8 120	7 274	5 041	2 233	485	386	99	26	13	322
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	16 265	15 607	11 121	4 486	140	86	54	16	6	496
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG-MACHER	175 671	161 837	127 232	34 605	812	583	229	81	87	12 854
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	43 391	39 340	31 281	8 059	342	263	79	10	18	3 681
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGE BERUFE	2 506	2 154	1 678	476	17	9	8	2	10	323
ZUSAMMEN	1 494 841	1 369 573	1 000 180	369 393	11 025	7 771	3 254	977	747	112 519
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	14 190	2 618	433	2 185	1 152	367	785	5 076	4 994	350
DARUNTER INGENIEURE	10 814	2 235	379	1 860	884	254	630	4 383	3 004	304

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITJR 3)			ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH. TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	163 028	142 813	33 173	109 640	11 767	4 564	7 203	3 061	1 456	3 931
	50 623	41 926	7 787	34 141	4 051	911	3 140	2 061	944	1 639
ZUSAMMEN	177 218	145 431	33 606	111 825	12 919	4 931	7 986	8 137	6 450	4 281
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLER	1 034 820	959 422	263 223	696 199	15 998	8 322	7 676	1 786	1 966	55 648
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- Versicherungskauf- leute	356 114	299 193	68 252	230 941	42 833	21 710	21 123	3 393	3 384	7 311
	293 296	249 976	56 064	193 912	35 727	17 257	18 470	2 647	2 562	2 364
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	215 381	190 705	88 987	101 718	1 980	1 244	736	190	253	22 253
	17 454	15 050	7 322	7 728	191	103	82	17	29	2 167
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	2 472 902	2 247 246	476 595	1 770 651	98 687	47 179	51 508	16 773	22 544	87 652
	2 140 339	1 959 135	431 571	1 527 564	79 383	39 560	39 823	11 859	13 470	76 492
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	47 735	36 533	19 988	16 545	694	367	327	121	1 626	8 761
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie kunst- lerische Berufe	66 863	42 533	10 105	32 428	8 517	2 798	5 719	5 208	6 025	6 580
Gesundheitsberufe darunter Ärzte, Apotheker	849 282	751 264	165 308	585 456	37 470	14 175	23 295	3 090	35 697	21 761
	41 279	3 752	650	3 102	3 400	783	2 617	256	33 248	623
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer	408 321	274 345	54 208	220 137	22 216	6 945	15 271	36 401	61 878	13 481
	293 311	237 921	47 575	190 346	14 623	5 208	9 415	26 767	6 381	7 619
	86 486	25 780	1 700	24 080	5 872	985	4 887	7 863	43 272	3 679
Allgemeine Dienstleistungs- berufe darunter Reinigungsberufe	1 017 171	866 703	590 116	276 587	9 810	6 319	3 491	1 169	669	138 820
	516 630	424 017	352 802	71 215	996	704	292	82	92	91 443
ZUSAMMEN	6 470 589	5 667 944	1 737 282	3 930 662	238 205	109 059	129 146	68 131	134 042	362 267
Sonstige Arbeitskräfte	13 410	9 713	6 121	1 592	2 131	1 949	182	52	166	1 348
OHNE ANGABE	8	3	1	2	1	-	1	-	-	4
ZUSAMMEN	8 233 060	7 261 806	2 817 903	4 443 903	266 816	125 402	141 414	77 929	141 966	484 543

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE: STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1966 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		UND ZWAR							
			ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	323 528	76 211	297 690	71 060	25 838	5 151	56 645	21 394	19 276	2 918
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	126 862	783	125 318	713	1 544	70	9 993	22	26 971	221
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, SAUSTOFF- HERSTELLER	51 960	2 865	49 647	2 498	2 313	367	3 254	254	8 189	367
KERAMIKER, GLASMACHER	75 976	25 925	73 405	25 518	2 571	407	2 446	826	12 229	3 780
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	443 911	124 275	428 423	118 865	15 488	5 410	11 181	1 043	88 579	22 547
DARUNTER CHEMIEARBEITER	286 859	67 227	273 479	61 986	13 380	5 241	8 323	905	51 435	10 551
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	282 950	83 628	255 256	77 482	27 694	6 146	15 174	4 732	32 449	9 421
DARUNTER DRUCKER	163 369	34 865	138 873	29 083	24 496	5 782	11 647	4 043	12 636	2 225
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	70 990	11 743	69 561	11 512	1 429	221	1 877	156	9 694	1 603
METALLEPZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	710 973	77 586	701 706	77 129	9 267	457	20 880	884	167 617	19 789
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	286 371	14 556	262 826	14 468	3 545	88	13 531	502	49 263	4 237
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	1 772 682	62 010	1 673 100	51 456	99 582	10 554	325 685	14 584	107 106	4 161
DARUNTER SCHLOSSER	758 876	7 722	736 970	7 532	21 906	190	110 748	1 433	52 034	1 225
DARUNTER MECHANIKER	436 886	11 962	403 988	11 074	32 898	888	110 357	2 531	21 015	1 371
ELEKTRIKER	634 593	44 049	589 485	42 754	45 108	1 295	114 733	3 495	33 569	8 219
MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	519 029	254 032	515 839	253 507	3 190	525	2 383	273	131 261	59 627
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	334 181	254 826	322 778	248 814	11 403	5 012	24 726	20 434	50 738	29 145
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	226 738	210 712	219 841	206 174	6 897	4 536	19 970	19 084	21 866	19 293
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	85 541	49 557	82 728	48 955	2 813	602	4 508	2 230	11 346	5 611
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	594 098	236 072	556 616	229 166	35 462	6 904	90 229	17 317	80 950	41 387
DARUNTER SPEISENBEREITER	274 365	170 960	260 566	166 028	13 799	4 932	26 808	8 289	49 350	28 849
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	819 147	4 644	767 073	4 217	32 074	427	51 920	381	114 484	519
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	367 911	777	352 548	679	15 363	98	28 520	152	48 127	101
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	166 561	17 676	160 145	16 160	6 416	1 516	16 394	2 101	16 685	1 913
TISCHLER, MODELLBAUER	254 145	8 120	244 741	7 886	9 404	234	43 053	3 309	11 751	261
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	242 245	16 265	237 175	15 940	5 070	325	36 447	3 525	22 201	1 508
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	386 584	175 671	358 519	169 630	28 065	6 041	3 096	752	52 320	23 794
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	166 371	42 391	165 522	43 117	849	274	465	104	36 174	7 428
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	205 219	2 506	196 336	2 392	8 883	114	631	10	15 943	603
ZUSAMMEN	7 817 156	1 494 841	7 470 055	1 448 000	347 101	46 841	769 122	76 4121	003 285	241 683
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	428 629	14 190	2 318	261	426 311	13 929	1 888	436	17 831	702
DARUNTER INGENIEURE	367 353	10 814	2 042	190	385 311	10 624	1 581	294	15 713	460
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		UND ZWAR							
			ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	961 358	163 028	71 916	13 969	889 442	149 059	48 221	24 414	25 110	4 314
ZUSAMMEN	702 556	50 623	39 543	2 416	663 013	48 207	8 702	2 050	17 611	1 525
Dienstleistungsberufe	1 389 987	177 218	74 234	14 230	1 315 753	162 988	50 109	24 850	42 941	5 016
WARENKAUFLEUTE	1 613 969	1 034 820	102 842	56 266	1 511 127	978 554	210 944	156 383	40 329	21 609
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	786 300	356 114	15 087	3 715	771 213	352 399	85 404	45 265	13 588	6 181
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	1 492 301	215 381	1 295 376	159 981	1 96 925	55 400	15 688	5 084	113 655	9 471
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	3 816 546	2 472 902	66 492	28 183	3 750 054	2 444 719	262 664	196 074	76 872	44 425
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	2 912 750	2 140 339	51 408	22 534	2 861 342	2 117 805	240 583	179 848	53 230	37 950
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	276 956	47 735	213 532	36 197	63 424	11 538	2 634	354	12 972	2 816
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	163 555	68 863	20 440	6 782	143 115	62 081	10 966	6 602	12 829	4 542
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 011 209	849 282	36 789	31 855	972 420	817 427	166 665	152 241	39 785	29 572
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE LEHRER	106 072	41 279	7 422	5 611	98 650	35 668	2 100	1 537	7 826	2 021
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	621 749	408 321	31 133	24 087	590 616	384 234	49 787	42 313	24 515	12 100
ZUSAMMEN	358 777	293 311	18 168	16 419	340 609	276 552	45 786	40 221	7 520	5 523
REINIGUNGSBERUFE	174 634	86 486	2 757	822	171 877	85 664	2 083	1 190	13 086	5 539
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	1 243 502	1 017 171	1 151 048	948 746	92 454	68 425	121 017	108 406	162 518	106 977
ZUSAMMEN	649 187	516 630	641 799	512 890	7 388	3 740	3 978	1 593	92 406	62 430
ZUSAMMEN	11 026 087	6 470 589	2 934 739	1 295 812	8 091 348	5 174 777	925 769	712 722	497 063	237 693
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	46 465	13 410	29 168	5 333	17 297	8 077	34 706	8 632	2 010	428
OHNE ANGABE	22	8	15	6	7	2	5	3	1	1
INSGESAMT	20 730 107	8 233 060	10 931 219	2 835 154	9 798 888	5 397 906	1 846 349	844 035	591 547	487 960

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

**9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1966 NACH BERUFSBEREICHEN,
BERUFSGRUPPEN, AUSGEWAHLTEN BERUFSORDNUNGEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN**

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	DEUTSCHE			AUSLAENDER			
		ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich	ZUSAMMEN	MAENNlich	WEIBlich	
								1 000
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE								
LANDWIRTE	22,7	22,5	19,0	3,5	0,2	0,6	0,1	0,0
TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3,1	3,0	2,5	0,6	0,1	3,3	0,1	0,0
VERWALTER, BERATER IN DER LANDWIRTSCHAFT UND TIERZUCHT	8,6	8,4	7,7	0,7	0,2	2,0	0,1	0,0
LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRAEFTE, TIERPFLEGER	64,2	62,2	50,6	11,7	1,9	3,0	1,4	0,5
GARTENBAUER	178,9	164,7	110,7	54,1	14,2	7,9	11,9	2,3
FORST-, JAGDBERUFE	46,1	43,4	40,6	2,8	2,8	6,0	2,7	0,1
ZUSAMMEN	323,5	304,3	231,0	73,3	19,3	6,0	16,4	2,9
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER								
BERGLEUTE	106,3	82,2	82,1	0,0	24,2	22,7	24,2	0,0
MINERAL-, ERDOEL-, ERDGASGEWINNER	12,4	10,7	10,3	0,4	1,7	13,6	1,5	0,2
MINERALAUFBEREITER	8,2	7,1	6,9	0,2	1,1	13,6	1,1	0,0
ZUSAMMEN	126,9	99,9	99,3	0,6	27,0	21,3	26,8	0,2
FERTIGUNGSBERUFE								
STEINBEARBEITER	21,1	19,1	17,7	1,4	2,0	9,6	1,9	0,2
BAUSTOFFHERSTELLER	30,8	24,7	23,6	1,1	6,2	20,0	6,0	0,2
KERAMIKER	35,8	29,2	17,1	12,1	6,6	19,5	4,1	2,5
GLASMACHER	40,2	34,6	24,5	10,1	5,6	13,9	4,3	1,3
CHEMIEARBEITER	286,9	235,4	178,7	56,7	51,4	17,9	40,9	10,6
KUNSTSTOFFVERARBEITER	157,1	119,9	74,9	45,1	37,1	23,7	25,1	12,0
PAPIERHERSTELLER, VERARBEITER	119,6	99,8	58,2	41,6	19,8	16,6	12,6	7,2
DRUCKER	163,4	150,7	118,1	32,6	12,6	7,7	10,4	2,2
HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	71,0	61,3	51,2	10,1	9,7	13,7	8,1	1,6
METALLERZEUGER, WALZER	69,2	53,5	52,7	0,8	15,7	22,6	15,4	0,3
FORMER, FORMGIESSER	71,5	44,2	41,5	2,7	27,3	38,2	25,6	1,7
METALLVERFORMER (SPANLOS)	109,4	81,7	56,6	25,1	27,7	25,3	20,0	7,7
METALLVERFORMER (SPANEND)	286,4	237,1	226,8	10,3	49,3	17,2	45,0	4,2
DARUNTER								
DREHER	134,3	115,1	111,7	3,4	19,2	14,3	18,0	1,2
METALLOBERFLAECHENBEARBEITER, -VERGUEETER, -BESCHICHTER	59,5	44,1	37,2	6,9	15,5	26,0	13,6	1,9
METALLVERBINDER	115,0	82,8	70,8	12,0	32,2	28,0	28,2	4,0
DARUNTER								
SCHWEISSER, BRENNSCHNEIDER	94,9	67,8	66,3	1,5	27,1	28,5	26,3	0,8
SCHMIEDE	35,3	28,9	28,2	0,7	6,4	18,2	6,3	0,1
FEINBLECHNER, INSTALLATEURE	299,2	281,1	279,8	1,3	18,1	6,0	18,0	0,1
DARUNTER								
ROHRINSTALLATEURE	203,0	194,6	193,8	0,8	8,4	4,1	8,3	0,0
SCHLOSSER	758,9	706,8	700,3	6,5	52,0	6,9	50,6	1,2
DARUNTER								
BAUSCHLOSSER	146,5	133,0	130,3	2,7	13,6	9,3	13,0	0,6
MASCHINENSCHLOSSER	287,3	271,2	269,0	2,2	16,2	5,6	15,8	0,4
BETRIEBSSCHLOSSER, REPARATURSCHLOSSER	200,2	190,9	190,2	0,7	9,2	4,7	9,3	0,1
MECHANIKER	436,9	415,9	405,3	10,6	21,0	4,8	15,6	1,4
DARUNTER								
KRAFTFAHRZEUGINSTANDESETZER	282,0	268,1	266,5	1,6	12,9	4,9	13,9	0,1
WERKZEUGMACHER	151,6	146,1	144,1	1,9	5,5	3,6	5,4	0,2
METALLFEINBAUER U. ZUGEORDNETE BERUFE	90,8	86,8	49,9	36,8	4,0	4,4	2,9	1,2
ELEKTRIKER	634,6	601,0	565,2	35,8	33,6	5,3	25,4	8,2
DARUNTER								
ELEKTROINSTALLATEURE, -MONTEURE	406,1	385,9	373,9	12,1	20,2	5,0	17,1	3,1
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	519,0	367,6	193,4	194,4	131,3	25,3	71,6	59,6
DARUNTER								
ELEKTROGERAETE-, ELEKTROTEILEMONTIERER	157,3	124,4	28,5	95,9	32,9	20,9	7,0	25,9
SPINNBERUFE	37,2	22,9	10,6	12,3	14,4	38,6	8,6	5,8
TEXTILHERSTELLER	48,4	39,8	21,4	18,4	8,6	17,8	5,7	3,0
TEXTILVERARBEITER	226,7	204,9	13,5	191,4	21,9	9,6	2,6	19,3
DARUNTER								
SCHNEIDER	34,4	31,9	5,6	26,3	2,5	7,3	0,9	1,6
OBERBEKLEIDUNGSNAEHER	121,6	110,7	4,1	106,6	10,9	9,0	0,8	10,1
TEXTILVEREDLER	21,6	15,9	12,3	3,6	5,9	26,9	4,8	1,1
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	85,5	74,2	30,2	43,9	11,3	13,3	5,7	5,6
BACK-, KONDITORWARENHERSTELLER	111,1	105,0	87,2	17,8	6,1	5,5	4,9	1,2
FLEISCH-, FISCHVERARBEITER	122,1	109,6	96,8	12,8	12,5	10,2	6,8	5,7
SPEISEBEREITER	274,4	225,0	82,9	142,1	49,4	18,0	20,5	28,8
GETRAENKE-, GENUSSMITTELHERSTELLER	26,3	26,2	20,6	5,6	2,0	7,2	1,2	0,8
UEBRIGE ERNAEHRUNGSBERUFE	58,3	47,3	31,0	16,3	11,0	18,8	6,2	4,8
MAURER, BETONBAUER	367,9	319,8	319,1	0,7	48,1	13,1	48,0	0,1
ZIMMERER, DACHDECKER, GERUESTBAUER	142,0	128,3	127,2	1,1	13,7	9,6	13,5	0,2
STRASSEN-, TIEFBAUER	151,9	128,7	128,4	0,3	23,2	15,3	23,2	0,0
BAUHLFSARBEITER	157,3	127,8	125,8	2,0	29,5	18,7	29,3	0,2
BAUHAUSSTATTER	118,0	105,2	104,0	1,2	11,8	10,0	11,7	0,1
RAUMHAUSSTATTER, POLSTERER	48,6	43,7	30,1	13,6	4,9	10,1	3,1	1,8

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ANTEIL DER AUSLAENDER AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT.

**9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN,
BERUFSGRUPPEN, AUSGEWAHLTEN BERUFSORDNUNGEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN**

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	DEUTSCHE			AUSLAENDER			
		ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	ZUSAMMEN	MAENNLICH	WEIBLICH	
								1 000
NOCH: FERTIGUNGSBERUFE								
TISCHLER, MODELLBAUER	254,1	242,4	234,5	7,9	11,8	4,6	11,5	0,3
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	242,2	220,0	205,3	14,8	22,2	9,2	20,7	1,5
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	386,6	334,3	182,4	151,9	52,3	13,5	28,5	23,8
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEIG- KEITSANGABE	166,4	130,2	94,2	36,0	36,2	21,7	28,7	7,4
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	205,2	185,3	187,4	1,9	15,9	7,8	15,3	0,6
ZUSAMMEN	7 817,2	6 813,9	5 560,7	1 253,2	1 003,3	12,8	761,6	241,7
TECHNISCHE BERUFE								
INGENIEURE	387,4	371,6	361,3	10,4	15,7	4,1	15,3	0,5
DARUNTER								
INGENIEURE DES MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAUES	110,2	105,6	104,3	1,3	4,6	4,2	4,5	0,1
ELEKTROINGENIEURE	110,4	104,7	102,7	2,0	5,7	5,2	5,6	0,1
ARCHITEKTEN, BAUINGENIEURE	88,2	85,5	80,6	4,9	2,8	3,1	2,6	0,2
CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	41,3	39,2	36,0	3,1	2,1	5,1	1,9	0,2
TECHNIKER	702,6	684,9	635,8	49,1	17,6	2,5	16,1	1,5
TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE	258,8	251,3	141,7	109,6	7,5	2,9	4,7	2,8
DARUNTER								
TECHNISCHE ZEICHNER	137,3	133,8	70,8	63,1	3,5	2,6	2,2	1,3
ZUSAMMEN	1 390,0	1 347,0	1 174,6	172,2	42,9	3,1	37,5	5,0
DIENTSTLEISTUNGSBERUFE								
WARENKAUFLEUTE	1 614,0	1 573,6	560,4	1 013,2	40,3	2,5	18,7	21,6
DARUNTER								
GROSS- UND EINZELHANDELSKAUFLEUTE, EINKAUEUFER	326,1	319,5	196,6	123,0	6,6	2,0	4,5	2,1
VERKAUEUFER	1 043,4	1 014,9	199,7	815,2	28,5	2,7	10,3	18,2
BANK-, VERSICHERUNGSKAUFLEUTE	620,2	613,2	323,4	289,8	6,9	1,1	3,4	3,5
DARUNTER								
BANKFACHLEUTE	454,9	449,9	218,7	231,2	5,1	1,1	2,3	2,7
LEBENS-, SACHVERSICHERUNGSFACHLEUTE	127,7	126,3	83,4	42,8	1,4	1,1	0,9	0,5
ANDERE DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	166,1	159,5	99,4	60,1	6,7	4,0	4,0	2,7
DARUNTER								
SPEDITIONSKAUFLEUTE	70,5	68,3	50,5	17,8	2,3	3,2	1,7	0,5
BERUFE DES LANDVERKEHRS	670,4	635,4	618,5	17,0	35,0	5,2	34,5	0,5
DARUNTER								
KRAFTFAHRZEUGFUHRER	573,6	544,6	533,9	10,7	29,0	5,1	28,7	0,3
BERUFE DES WASSER- UND LUFTVERKEHRS	44,0	39,5	36,9	2,7	4,5	10,2	4,4	0,1
BERUFE DES NACHRICHTENVERKEHRS	133,2	128,6	39,6	89,1	4,6	3,4	2,9	1,6
LAGERVERWALTER, LAGER-, TRANSPORT- ARBEITER	644,7	575,1	477,9	97,2	69,7	10,8	62,4	7,2
UNTERNEHMER, ORGANISATOREN, WIRT- SCHAFTSPRUEFER	406,1	395,5	304,1	91,4	10,6	2,6	9,1	1,4
ABGEORDNETE, ADMINISTRATIV ENT- SCHEIDENDE BERUFSTAETIGE	48,3	47,2	37,6	9,6	1,1	2,3	0,9	0,2
RECHNUNGSKAUFLEUTE DATENVER- ARBEITUNGSFACHLEUTE	449,4	437,5	212,3	225,1	12,0	2,7	7,2	4,8
BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE	2 912,8	2 859,5	757,1	2 102,4	53,2	1,8	15,3	38,0
DARUNTER								
BUEROFACHKRAEFTE	2 304,0	2 265,3	704,4	1 560,9	38,6	1,7	13,4	25,2
DIENTST-, WACHBERUFE	225,6	213,4	176,1	37,4	12,1	5,4	9,5	2,7
SICHERHEITSWAHRER	38,1	37,5	33,3	4,2	0,6	1,6	0,5	0,1
RECHTSWAHRER, -BERATER	13,3	13,1	9,7	3,3	0,2	1,8	0,1	0,1
PUBLIZISTEN, DOLMETSCHER, BIBLIOTHEKARE	63,7	59,9	29,6	30,3	3,8	6,0	2,3	1,6
KUENSTLER UND ZUGEOBDNETE BERUFE	99,8	90,8	56,8	34,1	9,0	9,0	6,0	3,0
AERZTE, APOTHEKER	106,1	98,2	59,0	39,3	7,8	7,4	5,8	2,0
UEBRIGE GESUNDHEITSDIENTBERUFE	905,1	873,2	92,7	780,5	32,0	3,5	4,4	27,6
DARUNTER								
KRANKENSCHWESTERN, -PFLEGER, HEBAMMEN	370,5	356,3	50,1	306,2	14,2	3,8	1,6	12,6
SPRECHSTUNDENHILFER	287,0	282,1	1,2	280,9	4,9	1,7	0,1	4,8
SOZIALPFLERISCHE BERUFE	358,8	351,3	63,5	287,8	7,5	2,1	2,0	5,5
DARUNTER								
SOZIALARBEITER, SOZIALPFLER	111,5	108,0	24,8	83,2	3,5	3,1	1,1	2,4
KINDERGAERTNERINNEN, KINDER- PFLERINNEN	154,8	152,5	5,0	147,5	2,3	1,5	0,2	2,2
LEHRER	174,6	161,5	80,6	80,9	13,1	7,5	7,5	5,5
GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE, A.N.G.	59,4	56,6	41,7	14,9	2,8	4,7	2,1	0,7
SEELSORGER	28,9	27,8	15,2	12,6	1,1	3,8	0,8	0,3
KOERPERPFLER	168,1	157,9	11,7	146,2	10,1	6,0	1,7	8,4
GAESTEBETREUER	244,4	203,6	51,6	151,9	40,8	16,7	23,2	17,7
HAUSWIRTSCHAFTLICHE BERUFE	181,9	162,7	4,9	157,8	19,2	10,5	0,7	18,4
REINIGUNGSBERUFE	649,2	556,8	102,6	454,2	92,4	14,2	30,0	62,4
ZUSAMMEN	11 026,1	10 529,0	4 296,1	6 232,9	497,1	4,5	259,4	237,7
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	46,5	44,5	31,5	13,0	2,0	4,3	1,6	0,4
OHNE ANGABE	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5	-	0,0
INSGESAMT	20 730,1	19 138,6	11 393,5	7 745,1	1 591,5	7,7	1 103,6	488,0

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ANTEIL DER AUSLAENDER AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	WIRTSCHAFTSABTEILUNG 2)										
		LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIEWIRTSCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 3)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG	
INSGESAMT												
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	323 528	187 677	1 010	7 526	1 317	25 731	1 039	325	32 201	6 612	58 086	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	126 862	42 111	413	12 122	2 048	287	145	12	252	21	520	
FERTIGUNGSBERUFE												
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	51 960	67	38	45 782	2 467	1 551	114	528	807	136	470	
KERAMIKER, GLASMACHER	75 976	10	172	71 560	537	2 796	221	3	596	36	45	
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	443 911	375	2 884	421 713	1 384	7 036	522	10	8 019	442	1 526	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	286 859	328	2 856	269 202	463	4 514	351	8	7 292	395	1 450	
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER	282 950	45	942	242 585	349	5 089	916	1 011	26 402	777	4 832	
DARUNTER DRUCKER	163 369	33	872	131 373	301	3 041	731	795	21 384	696	4 141	
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	70 990	185	56	65 445	1 619	2 642	133	14	536	139	216	
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER	710 973	87	2 271	684 317	5 271	7 047	3 793	12	6 493	356	1 326	
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	286 371	22	708	278 524	461	2 392	1 032	2	2 213	209	808	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE	1 772 682	2 050	62 120	1 281 731	113 211	127 655	63 024	1 188	74 269	7 020	40 414	
DARUNTER SCHLOSSER	758 876	674	38 731	595 420	20 462	20 090	37 257	603	31 000	3 282	11 357	
MECHANIKER	436 886	1 164	3 836	281 994	5 640	80 130	22 352	328	17 749	2 575	21 118	
ELEKTRIKER	634 593	149	57 106	315 823	103 936	41 669	70 544	650	27 976	1 492	15 248	
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	519 029	71	1 003	500 866	2 091	7 303	1 528	6	5 215	379	565	
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	334 181	60	59	295 450	462	21 703	312	48	10 811	2 157	3 099	
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	226 736	54	28	190 521	254	20 393	249	43	10 115	2 102	2 979	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	85 541	19	25	76 609	63	6 143	446	5	907	64	1 260	
ERNAHRUNGSBERUFE	594 098	1 643	2 408	291 948	3 312	50 762	4 802	4 376	202 418	7 881	24 548	
DARUNTER SPEISENBEREITER	274 365	572	2 347	31 675	1 900	12 942	4 266	4 276	185 944	7 072	23 371	
BAUBERUFE	819 147	2 842	5 582	56 088	638 471	6 560	17 305	118	17 395	3 626	71 160	
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	367 911	552	1 743	31 493	316 300	3 485	1 702	56	6 251	768	5 561	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, PCLSTERER	166 561	79	90	45 345	100 406	16 141	281	81	2 876	335	927	
TISCHLER, MODELLBAUER	254 145	236	565	193 538	12 738	19 244	4 169	276	13 301	2 752	7 326	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	242 245	165	983	83 956	128 690	6 728	3 201	134	11 675	1 426	5 283	
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	386 584	1 177	1 511	308 562	789	53 559	5 393	101	13 766	420	1 306	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	166 371	478	3 375	124 240	2 149	5 776	3 077	138	13 361	1 676	12 101	
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	205 219	1 600	30 175	75 948	64 831	3 134	8 165	136	7 706	302	13 222	
ZUSAMMEN	7 817 156	11 358	171 365	5 181 509	1 182 776	392 538	187 948	8 837	444 533	31 416	204 876	

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. -2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). -3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN GRUPPEN SOWIE WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	WIRTSCHAFTSABTEILUNG 2)									
		LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 3)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
NOCH: INSGESAMT											
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	428 629	219	17 528	240 026	24 857	14 877	3 443	2 095	85 105	3 396	37 083
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	961 358	2 546	49 218	587 372	32 372	51 863	14 608	1 352	139 971	8 745	73 311
ZUSAMMEN	1 389 987	2 765	66 746	827 398	57 229	66 740	18 051	3 447	225 076	12 141	110 394
DIENTSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	1 613 969	3 533	1 477	347 394	11 310	1 156 813	13 019	3 065	68 808	4 757	3 793
DIENTSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	786 300	200	3 813	24 419	1 133	19 151	84 034	611 873	33 882	2 618	5 177
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	1 492 301	5 035	24 091	413 219	45 503	292 621	471 818	12 296	99 874	8 096	119 748
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	2 816 546	11 126	70 485	1 111 520	126 170	665 027	163 181	150 304	736 682	143 950	638 061
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	276 956	433	5 074	40 115	1 299	8 151	5 076	8 877	130 450	10 982	66 499
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	163 555	278	428	23 582	1 227	20 578	513	1 166	96 580	8 408	10 795
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 011 209	291	1 098	8 337	158	33 716	551	142	904 265	40 123	22 528
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLERISCHE BERUFE LEHRER	621 749	617	1 812	21 677	648	5 289	1 523	1 271	401 331	117 421	70 160
ALLGEMEINE DIENTSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	1 243 502	7 848	11 452	105 034	8 533	51 975	45 802	20 911	822 018	56 493	113 436
ZUSAMMEN	11 026 087	29 361	119 730	2 095 297	195 981	2 253 321	785 517	809 905	3 293 890	392 888	1 050 197
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	46 465	113	1 215	31 213	2 001	4 789	2 092	410	3 318	427	887
OHNE ANGABE	22	1	-	11	5	3	-	-	2	-	-
INSGESAMT	20 730 107	231 317	471 479	8 155 078	1 441 357	2 743 409	994 792	822 936	3 999 272	445 505	1 424 962

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	WIRTSCHAFTSABTEILUNG 2)									
		LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIEWIRTSCHAFT U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 3)	BAUGEWERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	KREDIT- UND VERSICHERUNGS-GEWERBE	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETSKOOPERATIONEN UND SOZIALVER-SICHERUNG
DARUNTER: WEIBLICH											
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	76 211	41 714	55	1 120	83	18 570	52	28	5 986	1 854	6 749
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	783	13	371	235	1	27	6	7	33	3	87
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	2 865	9	-	2 239	49	153	8	69	186	43	109
KERAMIKER, GLASMACHER	25 925	4	1	24 621	94	869	74	3	223	17	19
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	124 275	217	78	114 957	164	2 403	98	2	5 225	218	876
DARUNTER CHEMIEARBEITER	67 227	203	63	59 457	38	1 429	45	1	4 928	210	853
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	83 628	15	125	72 401	143	1 822	234	147	7 576	143	1 022
DARUNTER DRUCKER	34 865	15	115	27 928	128	898	122	86	4 715	115	743
HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	11 743	6	2	11 231	25	268	13	7	119	41	31
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	77 586	10	2	75 742	129	1 026	27	3	546	46	55
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	14 556	3	1	14 315	7	101	7	1	63	25	13
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	62 010	15	177	46 252	523	8 801	405	37	4 962	436	402
DARUNTER SCHLOSSER	7 722	1	127	6 470	86	1 177	208	24	349	207	73
MECHANIKER	11 962	7	45	9 622	30	1 288	176	7	530	80	177
ELEKTRIKER	44 049	1	305	38 061	714	1 441	2 744	2	523	85	173
MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	254 032	42	41	249 662	449	2 088	80	-	1 464	69	137
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	254 826	51	21	221 624	202	19 442	156	31	9 407	2 067	1 825
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	210 712	47	18	178 642	194	18 799	131	29	9 005	2 035	1 812
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	49 557	8	3	45 899	8	3 275	43	1	252	37	31
ERNAHRUNGSBERUFE	236 072	563	2 053	79 564	188	14 330	2 290	3 640	109 161	5 972	18 311
DARUNTER SPEISENBEREITER	170 960	332	2 051	24 155	170	9 187	2 236	3 619	105 282	5 795	16 133
BAUBERUFE	4 644	35	43	1 018	1 065	125	13	10	775	320	1 240
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	777	4	20	136	307	34	6	8	198	40	24
BAU-, RAUMSSTATTER, POLSTERER	17 676	9	1	14 211	982	1 486	28	40	563	158	198
TISCHLER, MODELLBAUER	8 120	11	2	6 000	252	296	25	1	797	567	169
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	16 265	17	2	10 468	4 290	410	55	-	663	223	137
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	175 671	919	89	129 642	152	34 287	2 344	32	7 804	133	265
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS-ANGABE	43 391	149	62	34 786	212	1 877	368	14	3 184	419	2 320
MASCHINISTEN UND ZUGEOERDIGE BERUFE	2 506	1	40	2 178	21	100	32	-	98	6	30
ZUSAMMEN	1 494 841	2 082	3 044	1 180 596	9 662	94 499	9 037	4 039	153 528	11 000	27 354

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN -ABSCHNITTEN UND
AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	WIRTSCHAFTSABTEILUNG 2)									
		LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 3)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS- GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
NOCH DARUNTER: WEIBLICH											
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	14 190 10 814	25 18	133 104	4 959 3 585	530 521	413 320	51 46	171 56	5 501 4 094	213 131	2 194 1 939
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	163 028 50 623	706 80	2 877 782	80 129 25 576	3 671 1 018	5 722 2 940	2 027 712	218 87	49 866 12 526	2 377 456	15 435 6 446
ZUSAMMEN	177 216	731	3 010	85 088	4 201	6 135	2 078	389	55 367	2 590	17 629
Dienstleistungsberufe											
WARENKAUFLER	1 034 820	2 267	261	181 378	7 323	790 036	2 669	936	44 085	3 666	2 177
Dienstleistungskauf- leute und zugehoe- rige Berufe DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLER	356 114 293 296	90 11	340 30	5 123 711	624 70	7 152 2 003	37 539 206	289 008 268 069	12 893 1 397	1 250 274	2 095 525
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landver- kehrs	215 381 17 454	535 40	684 31	49 693 2 056	1 308 145	48 462 1 186	73 680 10 188	2 486 19	26 707 2 591	2 089 488	9 737 710
Organisations-, Verwal- tungs-, Bueroberufe DARUNTER Buerofach-, Buerohilfs- kraefte	2 472 902 2 140 339	8 491 7 403	31 090 28 699	643 572 574 949	92 864 83 229	424 803 321 473	108 410 95 612	97 316 82 452	541 338 443 549	100 957 90 726	424 061 412 247
Ordnungs-, Sicherheits- berufe	47 735	88	357	2 512	408	1 120	379	1 921	28 811	3 274	8 865
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Kuenstlerische Berufe	66 863	116	131	6 066	311	11 056	177	556	39 273	3 263	5 914
Gesundheitsberufe DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	849 282 41 279	165 14	276 12	4 196 640	83 11	29 506 13 295	335 8	118 13	765 083 24 165	32 365 450	17 155 2 671
Sozial- und Erziehungs- berufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaft- liche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe LEHRER	408 321 293 311 86 486	322 186 93	272 66 121	6 330 988 675	201 32 72	2 391 645 964	381 157 107	497 90 93	277 037 200 324 66 925	75 155 55 771 8 304	45 735 35 050 9 132
Allgemeine Dienstlei- stungsberufe DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	1 017 171 516 630	7 482 819	7 427 6 206	79 300 57 967	5 960 4 887	45 958 29 049	26 715 18 159	20 619 19 493	671 309 271 461	55 071 17 983	97 330 90 606
ZUSAMMEN	6 470 589	19 576	40 838	980 170	109 082	1 360 486	250 285	413 457	2 406 536	277 090	613 069
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	13 410	47	117	7 527	219	2 772	176	209	1 663	265	413
OHNE ANGABE	8	-	-	5	-	2	-	-	1	-	-
ZUSAMMEN	6 233 060	64 163	47 435	2 254 741	123 248	1 482 491	261 636	418 129	2 623 114	292 802	665 301

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE
BERUFSZAEHLUNG 1970).-3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

**11. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND
AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN**

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
INSGESAMT											
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	323 528	49 646	75 137	42 751	43 043	48 679	30 617	25 566	6 957	1 132	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	126 862	11 054	23 191	18 530	23 933	30 944	13 636	4 905	635	34	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	51 960	3 284	7 266	5 943	8 746	13 242	7 229	5 004	1 129	117	
KERAMIKER, GLASMACHER	75 976	4 052	12 328	9 787	15 016	17 895	9 526	6 204	1 059	109	
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	443 911 286 859	19 254 11 301	69 847 39 948	57 931 35 467	52 673 59 704	108 413 73 804	52 527 36 502	36 763 25 932	6 154 4 027	349 174	
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	282 950 163 369	13 964 8 480	39 852 22 262	34 864 19 731	66 507 42 278	69 750 40 024	30 366 15 747	22 297 11 705	4 883 2 676	467 262	
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	70 990	3 396	10 488	8 755	12 503	16 033	9 944	7 689	1 941	241	
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	710 973 286 371	29 343 15 485	97 944 40 701	83 825 35 008	148 256 60 464	192 652 71 679	86 978 33 596	58 520 24 167	11 030 5 105	423 166	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	1 772 682 758 876 436 886	276 200 97 754 97 525	319 973 121 949 86 520	246 472 95 568 62 326	365 845 157 444 91 922	333 258 164 039 60 591	124 007 66 283 18 706	85 942 45 988 13 986	19 483 5 415 3 899	1 502 436 411	
ELEKTRIKER	634 593	92 596	124 766	102 191	150 596	98 309	34 314	26 274	5 258	289	
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	519 029	24 263	103 906	75 736	113 346	111 109	50 117	34 094	5 782	675	
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	334 181 226 738	30 586 23 539	60 040 43 803	37 064 25 704	60 684 40 802	76 102 46 323	39 355 25 184	25 735 16 397	3 886 2 390	729 596	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	85 541	6 654	15 099	9 875	14 456	19 358	11 103	7 314	1 393	289	
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	594 098 274 365	95 121 29 593	114 410 48 771	73 246 34 502	105 334 55 257	111 313 55 779	49 875 25 834	34 847 19 154	8 458 4 712	1 494 763	
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	819 147 367 911	62 798 31 831	115 369 46 704	86 448 31 331	139 620 58 196	217 239 109 216	117 862 57 224	69 412 30 001	9 490 3 186	909 220	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, PCLSTERER	166 561	16 255	27 016	19 535	31 402	43 093	18 742	8 985	1 304	229	
TISCHLER, MODELLBAUER	254 145	37 836	52 244	32 369	33 550	40 986	32 294	20 393	3 990	463	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	242 245	35 510	44 726	31 165	46 046	50 724	21 566	9 947	2 245	316	
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	386 584	12 404	52 881	46 711	76 012	95 739	52 985	41 482	7 581	789	
HILFSARBEITER OHNE NAEMERE TAETIGKEITS- ANGABE	166 371	10 536	35 387	25 781	33 273	33 754	15 122	10 131	1 970	417	
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	205 219	1 028	10 540	17 676	43 096	68 247	36 253	24 042	4 185	152	
ZUSAMMEN	7 817 156	775 080	1 314 082	1 005 374	1 556 963	1 717 216	802 165	535 075	101 221	9 980	

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

11 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND
AUSGEWAELTEN GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
NOCH: INSGESAMT										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	428 629	456	4 636	54 616	139 362	135 779	46 089	34 975	12 107	609
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	961 358	30 833	76 001	106 176	245 038	285 884	111 644	83 434	21 297	1 051
ZUSAMMEN	1 389 987	31 289	80 637	160 792	384 400	421 663	157 733	118 409	33 404	1 660
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	1 613 969	190 590	294 423	188 457	314 323	380 570	128 337	87 448	24 273	5 548
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	786 300	36 593	155 492	130 740	212 123	154 453	46 634	37 031	11 871	1 363
VERKEHRSDIENSTBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	1 492 301	28 503	135 544	180 020	346 235	414 960	195 472	147 095	38 126	6 346
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	3 816 546	182 504	518 922	500 835	933 776	987 492	325 880	265 703	86 189	15 243
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	276 956	3 935	15 144	20 712	51 302	76 917	45 871	40 734	14 477	7 864
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUNSTLERISCHE BERUFE	163 555	5 086	17 875	24 289	45 811	38 524	13 385	12 073	5 382	1 130
GESUNDHEITSBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	1 011 209	88 225	254 009	203 901	232 521	141 717	45 407	32 908	10 588	1 933
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	621 749	22 330	76 402	130 831	201 468	113 279	35 395	28 837	10 674	2 533
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	1 243 502	120 795	180 499	115 854	219 751	298 552	153 746	118 279	28 890	7 136
ZUSAMMEN	11 026 087	678 561	1 648 310	1 495 639	2 557 312	2 606 464	990 127	770 108	230 470	49 096
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	46 465	24 531	12 265	2 770	2 738	2 286	930	687	170	88
OHNE ANGABE	22	-	4	3	5	3	4	3	-	-
INSGESAMT	20 730 107	1 570 161	3 153 626	2 725 859	4 568 394	4 827 255	1 995 212	1 454 753	372 857	61 990

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

11 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND
AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREI BERUFE	76 211	17 034	25 668	9 191	7 047	7 730	4 359	4 003	960	219
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	783	39	133	76	149	202	103	66	11	4
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	2 865	200	507	289	510	663	365	279	42	10
KERAMIKER, GLASMACHER	25 925	1 732	4 934	3 211	5 027	5 714	3 010	2 027	218	52
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	124 275 67 227	5 367 2 603	20 514 10 182	14 952 7 918	25 973 14 215	30 488 16 862	14 954 8 480	10 532 6 126	1 373 787	122 54
PAPIERHERSTELLER, -VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	83 628 34 865	4 719 2 750	14 798 7 813	9 592 4 262	15 492 6 408	20 133 7 419	10 179 3 336	7 583 2 478	951 343	181 56
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	11 743	502	1 737	1 180	2 092	3 073	1 697	1 249	177	36
METALLERZEUGER, -BEAR- BEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	77 586 14 556	3 749 837	13 314 2 051	8 837 1 302	17 380 3 106	18 867 3 832	8 715 1 921	5 977 1 328	669 165	78 14
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER SCHLOSSER MECHANIKER	62 010 7 722 11 962	8 040 1 213 2 031	19 004 1 909 3 050	11 491 816 1 358	10 682 1 337 1 942	7 535 1 407 2 009	2 865 567 885	2 046 419 592	284 48 87	63 6 8
ELEKTRIKER	44 049	3 877	10 259	5 812	9 723	8 317	3 602	2 217	223	19
MONTIERER UND METALL- BERUFE, A.N.G.	254 032	12 452	49 890	34 223	57 321	55 935	24 907	16 995	2 008	301
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	254 826 210 712	25 370 22 700	48 318 42 125	28 672 24 394	47 545 38 696	56 220 44 740	27 958 21 761	18 241 14 197	2 037 1 687	465 412
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	49 557	4 133	9 322	5 571	8 599	11 658	5 996	3 804	395	79
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISEBEREITER	236 072 170 960	21 541 11 258	38 431 24 337	23 379 16 560	42 403 32 165	55 415 42 930	28 400 22 324	21 212 16 887	4 540 3 841	747 636
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	4 644 777	779 133	1 011 162	486 78	666 120	841 143	435 78	323 58	66 4	35 1
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	17 676	2 130	3 947	2 255	3 287	3 529	1 546	865	104	13
TISCHLER, MODELLBAUER	8 120	1 670	3 233	731	736	914	470	303	49	14
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	16 265	3 354	4 195	1 776	2 267	2 575	1 272	733	79	14
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	175 671	6 766	26 318	18 969	32 163	44 844	24 682	18 916	2 661	352
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITS- ANGABE	43 391	3 649	8 709	5 759	8 062	9 284	4 328	3 109	416	75
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	2 506	90	318	211	536	721	352	235	36	7
ZUSAMMEN	1 494 841	110 120	278 789	177 396	290 464	336 730	165 733	116 646	16 330	2 663

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

11 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE ALTERSGRUPPEN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	14 190 10 814	156 120	1 070 902	4 842 3 684	5 054 3 836	2 049 1 584	524 378	368 224	120 83	6 3
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	163 028 50 623	15 306 1 655	41 534 7 510	30 000 8 657	36 306 13 061	26 260 12 298	7 339 4 019	5 246 2 899	911 461	126 63
ZUSAMMEN	177 218	15 462	42 604	34 843	41 360	28 309	7 863	5 614	1 031	132
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	1 034 820	151 727	222 481	115 824	169 292	227 507	81 002	52 871	10 964	3 152
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank-, Versicherungskaufleute	356 114 293 296	21 449 17 879	94 106 77 040	71 269 59 131	84 389 70 434	55 648 45 384	15 994 13 190	10 940 8 847	1 907 1 289	412 102
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	215 381 17 454	7 634 1 031	23 363 1 962	21 918 2 323	44 213 4 480	62 042 4 698	28 628 1 502	22 037 1 121	4 283 257	1 263 80
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfskräfte	2 472 902 2 140 339	149 167 139 990	417 168 371 574	356 526 312 388	583 592 501 787	610 313 517 734	183 759 153 411	132 952 111 657	33 023 27 251	6 402 4 547
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	47 735	750	3 182	3 856	10 018	13 851	7 109	5 877	1 893	1 199
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	68 863	3 416	11 583	12 766	17 375	13 929	4 280	3 837	1 366	311
Gesundheitsberufe DARUNTER Ärzte, Apotheker	849 282 41 279	85 511 309	237 725 1 466	173 312 9 819	170 697 15 587	109 269 9 171	36 456 2 198	26 891 1 378	8 043 1 189	1 378 162
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	408 321 293 311 86 486	20 720 19 868 740	69 393 65 329 2 700	95 731 72 823 16 764	110 915 71 114 30 585	65 663 39 695 19 865	20 914 12 105 6 540	17 619 9 458 6 187	6 115 2 537 2 777	1 251 382 328
Allgemeine Dienstleistungsberufe DARUNTER Reinigungsberufe	1 017 171 516 630	107 439 6 287	147 463 24 905	86 733 27 871	170 099 92 815	245 034 169 176	129 767 98 464	100 791 75 934	24 043 17 125	5 802 4 053
ZUSAMMEN	6 470 589	547 813	1 226 464	937 935	1 360 590	1 403 256	507 909	373 815	91 637	21 170
Sonstige Arbeitskräfte	13 410	6 029	3 640	887	1 050	967	420	309	64	44
Ohne Angabe	8	-	3	1	1	1	1	1	-	-
ZUSAMMEN	8 233 060	696 497	1 577 271	1 160 329	1 700 661	1 777 195	686 388	500 454	110 033	24 232

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.

12 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT								
		ZUSAMMEN	EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND		
			DAVON					ZUSAMMEN	DARUNTER	
			GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE		JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	14 556	3 975	157	1 793	507	620	898	10 581	2 817	5 485
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	33 102	4 178	490	1 362	70	589	1 647	28 924	2 574	22 880
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	864 605	289 187	72 799	111 135	21 451	39 695	44 107	575 416	147 385	330 625
BAUGEWERBE	142 803	36 516	2 818	21 371	1 703	3 329	7 295	106 287	52 136	37 395
HANDEL	107 200	35 213	4 878	11 597	2 209	4 504	12 025	71 987	16 548	23 962
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	60 640	22 044	2 330	6 285	2 258	5 000	6 171	38 596	9 109	14 686
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	12 629	4 644	591	938	192	629	2 294	7 985	1 696	974
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	292 459	87 699	15 079	33 828	5 302	9 215	24 275	204 760	56 165	64 216
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	16 717	4 836	739	1 119	410	841	1 727	11 881	2 604	3 601
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	46 836	20 388	1 711	3 942	1 022	1 514	12 199	26 448	3 773	9 253
UNTER 20	65 459	17 011	4 274	6 639	1 635	2 735	1 728	46 448	6 453	36 283
20 - 25	187 935	54 846	6 164	24 099	4 445	6 329	11 809	133 089	10 905	100 614
25 - 30	169 251	68 266	9 419	30 359	3 456	5 675	19 355	100 985	12 200	52 615
30 - 35	204 325	68 785	8 809	29 672	2 695	6 181	21 428	135 540	37 466	47 316
35 - 40	282 571	77 866	13 549	28 670	6 075	8 112	21 460	204 705	81 715	66 344
40 - 45	245 333	65 632	14 515	21 380	6 767	9 329	13 637	179 701	54 036	85 661
45 - 50	213 591	64 107	17 718	22 795	5 338	8 725	9 531	149 484	44 938	75 182
50 - 55	135 514	51 861	14 925	16 709	3 097	10 392	6 738	83 653	29 937	36 478
55 - 60	66 609	30 694	8 362	9 860	1 286	6 513	4 653	35 915	14 098	10 457
60 - 65	19 157	8 992	1 764	3 011	310	1 872	2 035	10 165	2 801	2 019
65 UND MEHR	1 802	620	89	176	18	73	264	1 182	258	108
INSGESAMT	1 591 547	508 680	101 592	193 390	35 124	65 936	112 638	1 082 867	294 807	513 077
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 612	456	24	122	98	82	132	2 154	311	1 522
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	795	230	56	48	13	26	85	565	201	195
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	233 713	79 342	26 908	25 570	6 170	10 099	10 595	154 371	54 766	80 404
BAUGEWERBE	2 333	678	97	209	40	93	239	1 655	575	313
HANDEL	41 267	13 172	1 697	3 430	987	1 869	4 989	28 095	7 779	8 115
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	8 945	3 704	475	652	330	664	1 583	5 241	1 170	926
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	7 343	2 498	371	475	128	348	1 176	4 845	1 415	659
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	162 955	43 930	8 755	13 623	3 888	5 585	12 079	119 025	41 450	37 366
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	9 733	2 942	429	630	308	552	1 023	6 791	1 983	1 575
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	18 264	8 137	841	1 173	325	747	5 051	10 127	2 253	2 826
UNTER 20	22 717	6 903	1 818	2 499	700	1 039	847	15 814	2 675	10 783
20 - 25	61 811	20 983	3 542	7 411	1 784	2 579	5 637	40 858	5 246	26 821
25 - 30	56 283	21 948	3 483	8 189	1 232	1 928	7 116	34 335	6 615	15 727
30 - 35	80 980	22 053	4 360	7 006	1 594	2 042	7 051	58 927	23 418	18 511
35 - 40	98 036	24 409	6 435	6 510	2 390	2 447	6 627	73 627	30 910	24 144
40 - 45	66 157	19 316	5 755	4 634	2 137	2 774	4 016	46 841	15 996	18 428
45 - 50	49 597	16 993	6 422	4 426	1 344	2 542	2 259	32 604	12 934	12 062
50 - 55	31 200	13 276	5 134	3 124	746	2 734	1 538	17 924	8 699	5 228
55 - 60	16 669	7 554	2 515	1 750	305	1 648	1 336	9 115	4 303	1 871
60 - 65	4 010	1 534	369	348	49	315	453	2 476	1 013	305
65 UND MEHR	500	152	22	35	6	17	72	348	96	21
ZUSAMMEN	487 960	155 091	39 855	45 932	12 287	20 065	36 952	332 869	111 905	133 901

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

13 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER IN DEN LAENDERN
AM 30.06.1986 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	BUNDES- GEBIET	SCHLESW.- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WESTF.	HESSEN	RHEINL.- PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)
EUROPA	1 451 886	22 025	41 577	76 552	12 296	379 340	157 064	48 026	359 855	259 723	17 680	77 746
EG-LAENDER	506 680	6 233	11 904	30 855	2 934	150 016	60 813	20 633	140 451	58 833	14 114	11 894
BELGIEN	7 327	55	135	198	32	5 073	527	256	410	475	56	110
DAENEMARK	2 581	807	437	205	54	298	203	46	190	203	9	129
FRANKREICH	40 346	162	538	634	92	2 773	2 255	5 706	16 085	2 244	8 237	1 620
GRIECHENLAND	101 592	926	1 789	4 842	291	31 328	10 283	1 984	30 142	17 131	135	2 741
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	31 401	741	1 603	3 739	424	10 130	3 470	831	3 163	4 121	85	3 094
IRLAND	1 408	21	63	70	12	268	281	45	196	336	3	113
ITALIEN	193 390	1 107	2 100	9 437	452	45 211	23 870	7 552	69 611	26 332	5 160	2 558
LUXENBURG	997	13	22	32	6	263	122	155	140	109	99	34
NIEDERLANDE	26 578	281	655	2 958	323	18 501	1 651	680	1 529	1 370	88	542
PORTUGAL	35 124	931	2 594	2 405	797	13 530	4 851	1 515	6 605	1 589	92	215
SPANIEN	65 936	1 189	1 968	6 335	449	22 641	13 300	1 863	12 360	4 923	150	738
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER	943 206	15 792	29 673	45 697	9 362	229 324	96 251	27 395	215 404	200 890	3 566	65 852
BULGARIEN	1 128	31	38	69	7	263	142	48	146	260	11	113
FINNLAND	3 016	231	328	265	51	532	548	58	408	364	7	224
ISLAND	517	61	25	49	2	139	40	17	103	64	4	13
JUGOSLAWIEN	294 807	2 290	7 802	10 701	1 440	55 788	32 587	7 370	96 084	65 246	710	14 789
NORWEGEN	979	79	130	86	45	185	138	27	113	114	1	59
OESTERREICH	81 478	808	1 913	2 335	436	9 735	6 708	1 757	13 511	41 557	362	2 356
POLEN	14 830	508	856	1 300	242	4 418	1 366	669	1 565	2 053	99	1 754
RUMAENIEN	4 321	56	116	187	27	791	598	148	883	1 341	35	139
SCHWEDEN	2 540	196	286	201	44	397	381	67	383	431	8	146
SCHWEIZ	7 631	195	345	554	80	1 367	957	334	2 051	1 277	56	375
SOJUNION	680	11	47	63	7	177	79	23	82	116	3	72
TSCHECHOSLOWAKEI	10 042	104	235	344	56	1 593	1 539	282	1 748	3 732	48	359
TUERKEI	513 077	11 109	17 312	29 096	6 861	152 021	50 344	16 279	100 379	82 321	2 131	45 222
UNGARN	6 828	80	175	307	47	1 567	708	245	1 627	1 839	72	161
SONSTIGE	1 332	33	65	136	15	351	116	71	281	175	19	70
AFRIKA	33 693	685	1 610	1 844	351	12 692	7 344	1 114	3 739	2 257	304	1 753
AEGYPTEN	1 850	26	113	118	20	452	249	55	300	204	5	308
ALGERIEN	1 785	27	80	80	17	478	215	115	306	145	121	204
GHANA	2 184	146	463	150	68	460	166	64	257	105	15	286
MAROKKO	14 780	42	170	228	57	7 598	5 271	374	491	338	58	153
NIGERIA	455	13	63	40	7	78	53	16	75	50	4	56
SUEDAFRIKA	558	20	56	38	11	109	66	13	99	98	3	43
SONSTIGE	12 078	411	665	1 190	171	3 517	1 322	477	2 211	1 317	94	703
AMERIKA	27 727	400	1 330	1 142	332	3 502	5 549	1 652	4 743	6 343	163	2 571
ARGENTINIEN	826	24	81	46	11	206	114	21	115	148	4	52
BRASILIEN	1 263	25	131	45	13	257	185	145	176	185	18	79
CHILE	1 473	28	224	105	36	322	275	30	181	121	11	140
KANADA	1 925	35	92	123	26	376	274	90	441	339	6	123
MEXIKO	334	7	15	19	4	61	50	17	44	89	2	22
PERU	432	8	47	22	7	89	76	12	65	59	2	43
VEREINIGTE STAATEN	19 367	225	474	655	201	1 745	4 280	1 273	3 373	5 116	110	1 915
SONSTIGE	2 107	48	262	127	34	446	289	64	344	286	10	197
ASIEN	54 694	1 236	4 334	3 261	619	16 352	8 421	1 782	7 112	5 645	441	5 491
BANGLADESCH	632	14	35	14	8	148	242	24	86	29	5	27
CHINA (TAIWAN)	691	32	139	55	21	177	68	13	82	57	3	44
CHINA (VOLKSREPUBLIK)	1 202	50	139	96	51	295	80	37	129	210	17	98
INDIEN	6 668	122	402	303	63	2 432	1 270	191	858	571	49	407
INDONESIEN	1 766	71	324	133	43	435	294	39	146	119	12	150
IRAK	703	7	26	57	3	133	93	25	75	111	9	164
IRAN	4 620	120	423	378	57	1 191	732	179	500	636	68	536
ISRAEL	1 731	13	52	61	11	270	510	37	178	259	5	335
JAPAN	3 435	40	481	84	15	1 655	424	33	211	339	16	137
JORDANIEN	2 232	19	112	94	14	644	326	68	442	272	13	226
PAKISTAN	3 871	126	174	225	50	1 012	690	173	561	535	39	284
SONSTIGE	26 943	620	2 027	1 761	283	7 960	3 692	963	3 844	2 507	205	3 081
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	1 891	150	440	96	23	277	188	51	232	296	3	135
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	21 656	550	1 265	1 991	246	5 160	1 676	965	3 645	4 394	134	1 630
INSGESAMT	1 591 547	25 046	50 556	84 886	13 867	417 323	180 242	53 592	379 326	278 658	18 725	89 326
DAR.: WEIBLICH	487 960	8 247	16 634	24 495	3 893	107 347	58 235	14 934	120 671	93 502	3 985	36 014

14 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Ländern

14.1 Insgesamt

Stichtag 30.6.	Insgesamt 1)	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
1 000												
Insgesamt												
1976	19 939,3	679,5	753,0	2 054,4	304,7	5 587,6	1 860,2	1 019,1	3 199,4	3 400,1	336,7	730,0
1977	19 879,9	685,9	743,9	2 048,9	298,1	5 494,2	1 869,3	1 030,1	3 211,4	3 440,8	334,5	714,2
1978	20 088,4	694,8	752,1	2 079,5	298,5	5 497,0	1 880,9	1 045,0	3 262,3	3 515,3	336,2	714,4
1979	20 572,9	714,9	759,9	2 137,5	301,6	5 592,1	1 933,2	1 076,9	3 349,6	3 627,3	346,3	723,9
1980	20 953,9	733,2	767,4	2 181,0	304,8	5 648,8	1 969,5	1 103,0	3 438,0	3 717,7	354,7	729,3
1981	20 864,0	726,9	760,1	2 161,9	302,8	5 634,7	1 927,0	1 095,7	3 437,4	3 726,6	350,9	724,4
1982	20 471,5	712,0	745,1	2 112,9	294,8	5 493,8	1 891,1	1 086,4	3 387,6	3 691,3	345,5	705,6
1983	20 146,5	703,7	728,4	2 068,8	285,0	5 376,4	1 874,4	1 071,4	3 346,5	3 654,6	337,3	692,9
1984 2) ..	20 040,3	704,7	715,5	2 057,4	281,0	5 351,7	1 849,7	1 074,2	3 278,9	3 684,1	333,5	709,7
1985	20 378,4	710,7	713,0	2 067,0	281,4	5 393,6	1 916,1	1 080,1	3 421,0	3 738,3	333,7	723,6
1986	20 730,1	720,1	714,9	2 102,2	284,2	5 479,5	1 955,0	1 090,4	3 495,6	3 822,9	332,8	732,5

Männlich												
1976	12 414,1	413,2	454,5	1 288,5	196,7	3 662,5	1 169,2	642,6	1 936,2	2 021,6	221,1	383,2
1977	12 393,7	416,6	449,7	1 285,9	192,1	3 606,2	1 173,0	655,6	1 947,6	2 049,3	230,8	382,0
1978	12 470,3	419,8	452,2	1 299,7	189,8	3 585,5	1 179,0	663,2	1 971,6	2 090,7	231,2	380,7
1979	12 716,6	428,8	454,9	1 330,2	190,4	3 635,7	1 206,5	679,4	2 013,4	2 149,1	236,6	386,0
1980	12 855,9	435,9	456,9	1 345,3	190,9	3 641,7	1 218,8	690,2	2 053,9	2 189,2	240,6	388,7
1981	12 754,1	428,1	451,7	1 325,4	188,7	3 614,9	1 188,3	682,7	2 050,6	2 191,9	237,4	386,1
1982	12 443,6	414,8	439,2	1 284,4	182,9	3 498,6	1 158,5	672,5	2 021,3	2 160,1	231,8	376,2
1983	12 244,3	409,2	426,6	1 253,7	176,6	3 427,1	1 150,5	662,3	1 997,8	2 141,3	225,4	373,9
1984 2) ..	12 105,4	407,7	416,6	1 238,4	172,9	3 398,2	1 123,0	663,0	1 929,0	2 154,9	221,7	380,0
1985	12 286,5	406,1	412,6	1 236,8	173,5	3 409,8	1 169,6	663,0	2 027,7	2 180,8	220,2	386,6
1986	12 497,0	431,1	413,1	1 263,3	175,6	3 455,6	1 189,8	670,9	2 071,0	2 232,4	219,3	393,0

Weiblich												
1976	7 525,2	266,3	298,6	765,9	108,0	1 925,0	691,0	376,4	1 263,3	1 378,5	105,6	340,8
1977	7 486,2	269,3	294,2	763,0	106,0	1 888,0	696,4	374,5	1 263,8	1 391,5	103,8	332,3
1978	7 618,1	275,0	299,9	779,8	108,7	1 911,5	701,9	381,9	1 290,7	1 424,7	105,6	333,7
1979	7 856,3	286,1	305,1	807,3	111,3	1 956,4	726,7	397,5	1 336,3	1 478,3	109,7	337,8
1980	8 098,0	297,4	310,5	835,7	113,8	2 007,1	750,7	412,9	1 384,0	1 528,4	114,1	340,6
1981	8 109,9	298,9	308,4	836,4	114,1	2 019,7	738,7	413,0	1 386,7	1 536,7	113,6	338,4
1982	8 027,9	297,1	305,9	828,5	111,8	1 995,3	732,6	413,9	1 366,3	1 531,2	113,6	329,5
1983	7 902,2	294,6	301,8	815,2	108,5	1 949,4	723,9	409,1	1 348,7	1 513,3	111,8	326,0
1984 2) ..	7 934,9	297,0	299,0	818,9	108,2	1 953,5	726,7	411,3	1 349,8	1 529,2	111,8	329,6
1985	8 091,9	304,5	300,3	830,2	108,0	1 983,8	746,6	417,1	1 393,3	1 557,5	113,5	337,0
1986	8 233,1	307,0	301,7	838,9	108,6	2 023,9	765,3	419,5	1 424,7	1 590,6	113,5	339,5

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %

Insgesamt												
1976	- 0,8	+ 0,5	- 2,0	- 0,1	- 2,0	- 1,0	- 0,4	- 1,5	- 1,6	+ 0,4	- 2,0	- 1,2
1977	- 0,3	+ 0,9	- 1,2	- 0,3	- 2,2	- 1,7	+ 0,5	+ 1,1	+ 0,4	+ 1,2	- 0,7	- 2,2
1978	+ 1,0	+ 1,3	+ 1,1	+ 1,5	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,6	+ 1,4	+ 1,6	+ 2,2	+ 0,7	+ 0,0
1979	+ 2,4	+ 2,9	+ 1,0	+ 2,8	+ 1,0	+ 1,7	+ 2,8	+ 3,1	+ 2,7	+ 3,2	+ 2,8	+ 1,3
1980	+ 1,9	+ 2,6	+ 1,0	+ 2,0	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,9	+ 2,4	+ 2,6	+ 2,5	+ 2,4	+ 0,7
1981	- 0,4	- 0,9	- 1,0	- 0,9	- 0,7	- 0,2	- 2,2	- 0,7	- 0,6	+ 0,3	- 1,1	- 0,7
1982	- 1,9	- 2,0	- 2,0	- 2,3	- 2,6	- 2,5	- 1,9	- 0,8	- 1,4	- 1,0	- 1,5	- 2,6
1983	- 1,6	- 1,2	- 2,2	- 2,1	- 3,3	- 2,1	- 0,9	- 1,4	- 1,2	- 1,0	- 2,4	- 0,8
1984 2) ..	- 0,5	+ 0,1	- 1,8	- 0,6	- 1,4	- 0,5	- 1,3	+ 0,3	- 2,0	+ 0,8	- 1,1	+ 1,4
1985	+ 1,7	+ 0,9	- 0,3	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,8	/	+ 0,5	/	+ 1,5	+ 0,1	+ 2,0
1986	+ 1,7	+ 1,3	+ 0,3	+ 1,7	+ 1,0	+ 1,6	+ 2,0	+ 1,0	+ 2,2	+ 2,3	- 0,3	+ 1,2

männlich												
1976	- 1,1	+ 0,1	- 2,2	- 0,6	- 2,5	- 1,2	- 0,5	- 2,4	- 2,0	+ 0,2	- 2,9	- 1,3
1977	- 0,2	+ 0,8	- 1,1	- 0,2	- 2,3	- 1,5	+ 0,3	+ 2,0	+ 0,6	+ 1,4	- 0,1	- 1,8
1978	+ 0,6	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,1	- 1,2	- 0,6	+ 0,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 2,0	+ 0,2	- 0,3
1979	+ 2,0	+ 2,1	+ 0,6	+ 2,3	+ 0,3	+ 1,4	+ 2,3	+ 2,4	+ 2,1	+ 2,8	+ 2,3	+ 1,4
1980	+ 1,1	+ 1,7	+ 0,4	+ 1,1	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,6	+ 2,0	+ 1,9	+ 1,7	+ 0,7
1981	- 0,8	- 1,8	- 1,1	- 1,5	- 1,2	- 0,7	- 2,5	- 1,1	- 0,2	+ 0,1	- 1,3	- 0,7
1982	- 2,4	- 3,1	- 2,8	- 3,1	- 3,1	- 3,2	- 2,5	- 1,5	- 1,4	- 1,5	- 2,4	- 2,6
1983	- 1,6	- 1,4	- 2,9	- 2,4	- 3,4	- 2,0	- 0,7	- 1,5	- 1,2	- 0,9	- 2,8	- 0,6
1984 2) ..	- 1,1	- 0,4	- 2,3	- 1,2	- 2,1	- 0,8	- 2,4	+ 0,1	- 3,4	+ 0,6	- 1,6	+ 1,6
1985	+ 1,5	- 0,4	- 1,0	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	/	+ 0,0	/	+ 1,2	- 0,7	+ 1,7
1986	+ 1,7	+ 1,7	+ 0,1	+ 2,1	+ 1,2	+ 1,3	+ 1,7	+ 1,2	+ 2,1	+ 2,4	- 0,4	+ 1,7

weiblich												
1976	- 0,2	+ 1,1	- 1,6	+ 0,7	- 1,0	- 0,5	- 0,2	+ 0,1	- 1,0	+ 0,7	+ 0,1	- 1,1
1977	- 0,5	+ 1,1	- 1,5	- 0,4	- 1,9	- 1,9	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,0	+ 0,9	- 1,7	- 2,5
1978	+ 1,8	+ 2,1	+ 1,9	+ 2,2	+ 2,5	+ 1,2	+ 0,8	+ 2,0	+ 2,1	+ 2,4	+ 1,7	+ 0,4
1979	+ 3,1	+ 4,0	+ 1,7	+ 3,5	+ 2,4	+ 2,3	+ 3,5	+ 4,1	+ 3,5	+ 3,8	+ 3,9	+ 1,2
1980	+ 3,1	+ 3,9	+ 1,8	+ 3,5	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,3	+ 3,9	+ 3,6	+ 3,4	+ 4,0	+ 0,8
1981	+ 0,1	+ 0,5	- 0,7	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,6	- 1,6	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,5	- 0,4	- 0,6
1982	- 1,0	- 0,6	- 0,8	- 0,9	- 2,0	- 1,2	- 0,8	+ 0,2	- 1,5	- 0,4	+ 0,0	- 2,6
1983	- 1,6	- 0,8	- 1,3	- 1,6	- 3,0	- 2,3	- 1,2	- 1,2	- 1,3	- 1,2	- 1,6	- 1,1
1984 2) ..	+ 0,4	+ 0,8	- 0,9	+ 0,5	- 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,5	+ 0,1	+ 1,1	- 0,0	+ 1,1
1985	+ 2,0	+ 2,5	+ 0,4	+ 1,4	- 0,2	+ 1,6	/	+ 1,4	/	+ 1,9	+ 1,5	+ 2,2
1986	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,6	+ 2,0	+ 2,5	+ 0,6	+ 2,3	+ 2,1	- 0,0	+ 0,7

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Bundeslandes.

2) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

14 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Ländern

14.2 Ausländer

Stichtag 30.6.	Bundes- gebiet 1)	Schles- wig- Hel- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
1 000												
Insgesamt												
1976	1 937,1	30,7	60,0	113,3	20,5	555,5	217,9	62,3	461,8	306,7	23,8	83,2
1977	1 888,6	30,2	60,3	109,8	19,4	533,3	211,8	63,7	454,7	299,4	22,8	82,7
1978	1 869,3	29,8	61,7	109,1	18,9	517,4	213,1	61,9	449,4	301,8	21,8	83,3
1979	1 933,7	31,5	63,3	113,1	19,1	528,2	222,5	64,6	464,1	315,8	23,0	87,4
1980	2 071,7	36,5	68,6	125,5	20,8	561,2	233,2	72,5	494,5	337,4	26,1	94,8
1981	1 929,7	32,8	64,7	112,9	19,3	524,9	210,4	66,0	462,2	318,9	24,3	91,3
1982	1 809,0	30,3	61,8	103,2	17,8	494,0	196,0	61,9	431,4	302,7	22,5	86,6
1983	1 713,6	28,4	58,1	95,6	16,2	465,3	188,9	58,9	406,8	289,1	21,0	85,4
1984 2)	1 592,6	26,7	53,5	88,7	14,8	435,5	173,1	55,7	358,2	280,2	20,0	86,3
1985	1 583,9	25,2	50,8	84,5	14,1	418,6	179,6	53,7	378,0	273,2	19,0	87,2
1986	1 591,5	25,0	50,6	84,9	13,9	417,3	180,2	53,6	379,3	278,7	18,7	89,3

Männlich												
1976	1 328,8	20,6	42,2	78,5	15,1	405,3	148,4	43,6	308,6	199,7	17,6	48,3
1977	1 299,7	20,4	42,3	76,5	14,2	389,9	144,7	45,5	304,5	195,9	17,0	48,5
1978	1 290,2	20,1	43,3	76,3	13,7	378,7	146,1	44,0	303,2	199,3	16,1	48,8
1979	1 339,8	21,2	44,5	79,9	13,8	388,4	153,1	46,0	313,6	210,0	17,1	51,6
1980	1 430,0	24,5	47,6	88,2	14,9	409,3	158,7	51,6	335,7	223,4	19,5	55,9
1981	1 340,3	22,1	45,2	80,6	14,0	386,1	143,4	47,3	314,8	212,7	18,4	54,3
1982	1 254,0	20,4	42,8	73,3	13,0	362,8	132,9	44,3	294,3	200,8	17,1	51,7
1983	1 188,2	18,9	39,7	67,8	11,7	342,6	127,7	41,8	278,0	192,9	16,0	51,1
1984 2)	1 098,6	17,8	36,0	62,6	10,5	321,0	116,0	39,7	240,6	187,4	15,4	51,7
1985	1 096,4	16,8	34,0	60,4	10,1	309,6	121,8	38,5	257,7	181,3	14,8	52,0
1986	1 103,6	16,8	33,9	60,4	10,0	310,0	122,0	38,7	258,7	185,2	14,7	53,3

Weiblich												
1976	608,3	10,1	17,8	34,7	5,3	150,2	69,5	18,7	153,3	107,0	6,3	34,9
1977	588,8	9,8	18,0	33,3	5,2	143,4	67,1	18,2	150,1	103,5	5,8	34,2
1978	579,0	9,7	18,4	32,8	5,1	138,8	67,0	17,9	146,2	102,5	5,7	34,5
1979	593,9	10,3	18,8	33,2	5,2	139,8	69,4	18,6	150,6	105,8	5,9	35,8
1980	641,7	12,0	21,0	37,3	5,8	151,8	74,5	20,9	158,9	114,0	6,5	38,9
1981	589,5	10,6	19,5	32,3	5,3	138,9	67,0	18,8	147,4	106,2	5,9	37,1
1982	555,0	9,9	19,0	29,8	4,9	131,2	63,0	17,6	137,1	101,9	5,4	35,0
1983	525,4	9,6	18,4	27,8	4,5	122,7	61,2	17,0	128,8	96,2	5,0	34,3
1984 2)	494,0	8,9	17,5	26,1	4,3	114,5	57,1	16,1	117,7	92,8	4,6	34,6
1985	487,5	8,4	16,7	24,6	4,0	109,0	57,9	15,2	120,3	91,9	4,2	35,2
1986	488,0	8,2	16,6	24,5	3,9	107,3	58,2	14,9	120,7	93,5	4,0	36,0

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr in %

Insgesamt												
1976	- 6,5	- 4,7	- 3,8	- 4,3	- 6,0	- 6,7	- 4,8	- 11,8	- 8,2	- 5,5	- 11,5	- 3,3
1977	- 2,5	- 1,6	+ 0,5	- 3,1	- 5,4	- 4,0	- 2,8	+ 2,2	- 1,5	- 2,4	- 4,2	- 0,6
1978	- 1,0	- 1,3	+ 2,3	- 0,6	- 2,6	- 3,0	+ 0,6	- 2,8	- 1,2	+ 0,8	- 4,4	+ 0,7
1979	+ 3,4	+ 5,7	+ 2,6	+ 3,7	+ 1,1	+ 2,1	+ 4,4	+ 4,4	+ 3,3	+ 4,6	+ 5,5	+ 4,9
1980	+ 7,1	+ 15,9	+ 8,4	+ 11,0	+ 8,9	+ 6,2	+ 4,8	+ 12,2	+ 6,6	+ 6,8	+ 13,5	+ 8,5
1981	- 6,9	- 10,1	- 5,7	- 10,0	- 7,2	- 6,5	- 9,8	- 9,0	- 6,5	- 5,5	- 6,9	- 3,7
1982	- 6,3	- 7,6	- 4,5	- 8,6	- 7,8	- 5,9	- 6,8	- 6,2	- 6,7	- 5,1	- 7,4	- 5,1
1983	- 5,3	- 6,3	- 6,0	- 7,4	- 9,0	- 5,8	- 3,6	- 4,8	- 5,7	- 4,5	- 6,7	- 1,4
1984 2)	- 7,1	- 6,0	- 7,9	- 7,2	- 8,6	- 6,4	- 8,4	- 5,4	- 11,9	- 3,1	- 4,8	+ 1,1
1985	- 0,5	- 5,6	- 5,0	- 4,7	- 4,7	- 3,9	/	/	/	- 2,5	- 5,0	+ 1,0
1986	+ 0,5	- 0,8	- 0,4	+ 0,5	- 1,4	- 0,3	+ 0,3	- 0,2	+ 0,3	+ 2,0	- 1,6	+ 2,4

männlich												
1976	- 6,3	- 5,1	- 3,4	- 4,4	- 6,2	- 6,3	- 4,5	- 13,5	- 7,9	- 5,0	- 11,1	- 2,6
1977	- 2,2	- 1,0	+ 0,2	- 2,5	- 6,0	- 3,8	- 2,5	+ 4,4	- 1,3	- 1,9	- 3,4	+ 0,4
1978	- 0,7	- 1,5	+ 2,4	- 0,3	- 3,5	- 2,9	+ 1,0	- 3,3	- 0,4	+ 1,7	- 5,3	+ 0,6
1979	+ 3,8	+ 5,5	+ 2,8	+ 4,7	+ 0,7	+ 2,6	+ 4,8	+ 4,5	+ 3,4	+ 5,4	+ 6,2	+ 5,7
1980	+ 6,7	+ 15,6	+ 7,0	+ 10,4	+ 8,0	+ 5,4	+ 3,7	+ 12,2	+ 7,0	+ 6,4	+ 14,0	+ 8,3
1981	- 6,3	- 9,8	- 5,0	- 8,6	- 6,0	- 5,7	- 9,6	- 8,3	- 6,2	- 4,8	- 5,6	- 2,9
1982	- 6,4	- 7,7	- 5,3	- 9,1	- 7,1	- 6,0	- 7,3	- 6,3	- 6,5	- 5,6	- 7,1	- 4,8
1983	- 5,2	- 7,4	- 7,2	- 7,5	- 10,0	- 5,6	- 3,9	- 5,6	- 5,5	- 3,9	- 6,4	- 1,2
1984 2)	- 7,5	- 5,8	- 9,3	- 7,7	- 10,3	- 6,3	- 9,2	- 5,0	- 13,5	- 2,9	- 3,7	+ 1,2
1985	- 0,2	- 5,6	- 5,6	- 4,3	- 3,8	- 3,6	/	/	/	- 3,3	- 3,9	+ 0,6
1986	+ 0,7	- 0,1	- 0,3	+ 0,8	- 1,0	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,4	+ 2,2	- 0,7	+ 2,5

weiblich												
1976	- 6,9	- 3,8	- 4,8	- 4,4	- 5,4	- 7,5	- 5,3	- 7,9	- 8,7	- 6,3	- 10,0	- 4,1
1977	- 3,2	- 3,0	+ 1,1	- 4,0	- 1,9	- 4,5	- 3,5	- 2,7	- 2,1	- 3,3	- 7,9	- 2,0
1978	- 1,7	- 1,0	+ 2,2	- 1,5	- 1,9	- 3,2	- 0,1	- 1,6	- 2,6	- 1,0	- 1,7	+ 0,9
1979	+ 2,6	+ 6,2	+ 2,2	+ 1,2	+ 2,0	+ 0,7	+ 3,6	+ 3,9	+ 3,0	+ 3,2	+ 3,5	+ 3,8
1980	+ 8,0	+ 16,5	+ 11,7	+ 12,3	+ 11,5	+ 8,6	+ 7,3	+ 12,4	+ 5,5	+ 7,8	+ 10,2	+ 8,7
1981	- 8,1	- 11,7	- 7,1	- 13,4	- 8,6	- 8,5	- 10,1	- 10,0	- 7,2	- 6,8	- 9,2	- 4,6
1982	- 5,9	- 6,6	- 2,6	- 7,7	- 7,5	- 5,5	- 6,0	- 6,4	- 7,0	- 4,0	- 8,5	- 5,7
1983	- 5,3	- 3,0	- 3,2	- 6,7	- 8,2	- 6,5	- 2,9	- 3,4	- 6,1	- 5,6	- 7,4	- 2,0
1984 2)	- 6,0	- 7,3	- 4,9	- 6,1	- 4,4	- 6,7	- 6,7	- 5,3	- 8,6	- 3,5	- 8,0	+ 0,9
1985	- 1,3	- 5,6	- 4,6	- 5,7	- 7,0	- 4,8	/	/	/	- 1,0	- 8,7	+ 1,7
1986	+ 0,1	- 2,4	- 0,6	- 0,4	- 2,5	- 1,6	+ 0,5	- 2,0	+ 0,3	+ 1,7	- 4,8	+ 2,3

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Bundeslandes.

2) Die Ende Juni 1984 von einer länger als 3 Wochen dauernden Aussperrung betroffenen Arbeitnehmer sind in den Beschäftigtenzahlen nicht enthalten.

**15. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER IN DEN LAENDERN AM 30.06.1986 NACH
STELLUNG IM BERUF UND VOLL-/TEILZEITBESCHAEFTE**

LAND	1 000									
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTE					TEILZEITBESCHAEFTE		
			ARBEITER			ANGESTELLTE		ZU- SAMMEN	AR- BEITER	AN- GESTELLTE
			ZU- SAMMEN	FACHAR- BEITER 1)	IN BERUFL. AUS- BILDUNG	ZU- SAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUS- BILDUNG			
MAENNLICH										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	413,1	407,6	277,1	151,6	33,6	130,5	8,3	5,5	2,6	2,9
HAMBURG	413,1	407,2	210,8	117,0	18,1	196,4	7,6	5,9	2,4	3,5
NIEDERSACHSEN	1 263,3	1 246,1	853,3	411,1	90,3	392,8	23,4	17,3	8,5	8,7
BREMEN	175,6	173,7	104,8	56,6	9,5	68,9	3,5	1,9	0,7	1,2
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 455,6	3 425,0	2 225,2	1 168,8	217,2	1 195,8	61,5	30,6	13,4	17,3
HESSEN	1 189,8	1 177,8	699,9	379,8	64,3	477,9	19,6	12,0	5,1	6,9
RHEINLAND-PFALZ	670,9	664,3	450,3	241,5	48,4	214,0	11,5	6,6	3,0	3,0
BADEN-WUERTTEMBERG	2 071,0	2 048,4	1 340,4	696,6	123,6	708,0	32,9	22,6	10,6	11,9
BAYERN	2 232,4	2 207,9	1 471,3	786,1	153,5	736,5	34,4	24,5	11,6	12,9
SAARLAND	219,3	217,8	155,0	79,4	14,4	62,8	3,0	1,5	0,5	1,0
BERLIN (WEST)	393,0	382,2	240,1	107,6	17,4	142,0	6,1	10,0	5,2	5,6
BUNDESGBIET	12 497,0	12 357,9	6 032,3	4 196,2	790,5	4 325,7	211,8	139,1	63,8	75,3
WEIBLICH										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	307,0	227,2	74,6	16,9	9,4	152,6	26,8	79,8	29,5	50,3
HAMBURG	301,7	224,1	47,4	10,9	4,8	176,6	17,7	77,7	25,8	51,9
NIEDERSACHSEN	838,9	625,1	210,4	42,4	25,7	414,7	71,2	213,7	83,2	130,5
BREMEN	108,6	77,9	19,8	4,4	2,9	58,0	6,3	30,8	12,2	16,6
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 022,9	1 992,9	464,1	98,7	54,5	1 126,9	178,6	430,9	168,2	262,7
HESSEN	1 765,3	992,8	173,3	32,7	15,6	419,5	55,6	172,5	59,4	113,1
RHEINLAND-PFALZ	419,5	335,6	109,1	22,1	11,8	226,4	35,3	83,9	33,1	50,8
BADEN-WUERTTEMBERG	1 424,7	1 116,2	417,2	65,0	33,2	699,0	104,6	308,5	126,6	179,9
BAYERN	1 590,6	1 277,9	500,4	97,3	42,8	777,5	111,1	312,6	125,2	187,4
SAARLAND	113,5	96,1	29,5	4,9	3,4	66,6	10,3	17,4	7,5	9,8
BERLIN (WEST)	339,5	255,9	86,3	12,2	4,5	169,6	16,0	83,7	30,3	53,4
BUNDESGBIET	8 233,1	6 421,7	2 132,1	408,5	208,6	4 289,5	635,5	1 811,4	703,0	1 108,4
INSGESAMT										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	720,1	634,8	351,7	168,5	43,1	283,1	35,1	85,3	32,1	53,1
HAMBURG	714,9	631,3	258,3	127,9	22,9	373,0	25,3	83,6	28,2	55,4
NIEDERSACHSEN	2 102,2	1 871,2	1 063,7	453,5	116,0	807,5	94,6	231,0	91,8	139,2
BREMEN	284,2	251,6	124,6	61,0	12,3	126,9	11,8	32,7	12,9	19,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 479,5	5 017,9	2 693,3	1 267,5	271,7	2 324,7	240,2	461,6	181,6	280,0
HESSEN	1 955,0	1 770,6	873,2	412,5	79,9	897,4	75,2	184,5	64,5	111,9
RHEINLAND-PFALZ	1 090,4	999,8	559,4	264,6	60,3	440,5	46,9	90,5	36,2	54,4
BADEN-WUERTTEMBERG	3 495,6	3 164,6	1 757,6	761,6	156,9	1 407,0	137,5	331,0	139,2	191,8
BAYERN	3 822,9	3 485,8	1 971,7	883,4	196,3	1 514,1	145,5	337,1	136,9	200,3
SAARLAND	332,8	313,9	184,5	84,2	17,8	129,4	13,3	18,8	8,0	10,8
BERLIN (WEST)	732,5	638,1	326,4	119,9	21,9	311,6	22,1	94,5	35,5	56,9
BUNDESGBIET	20 730,1	18 779,6	10 164,4	4 604,7	999,1	8 615,2	847,3	1 950,5	766,2	1 183,7
DARUNTER: AUSLAENDER										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25,0	23,5	19,9	5,5	0,7	3,6	0,2	1,5	0,9	0,6
HAMBURG	50,6	46,4	35,7	10,8	1,1	10,7	0,5	4,2	3,0	1,2
NIEDERSACHSEN	84,9	80,6	69,1	15,5	2,1	11,5	0,7	4,3	2,7	1,6
BREMEN	13,9	13,2	11,0	3,0	0,4	2,2	0,1	0,7	0,4	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	417,3	400,9	344,3	98,2	11,5	56,6	3,2	16,4	11,3	5,2
HESSEN	180,2	171,7	137,5	40,7	3,7	34,2	1,4	8,5	5,6	2,9
RHEINLAND-PFALZ	53,6	51,7	43,8	12,7	1,5	7,9	0,4	1,9	1,2	0,7
BADEN-WUERTTEMBERG	379,3	363,7	325,9	77,5	6,3	37,7	2,2	15,7	11,1	4,6
BAYERN	278,7	267,2	220,5	60,8	6,1	46,7	1,9	11,5	6,8	4,7
SAARLAND	18,7	18,3	15,9	4,9	0,3	2,4	0,1	0,4	0,2	0,2
BERLIN (WEST)	89,3	81,8	68,3	13,9	2,2	13,6	0,9	7,5	5,6	1,9
BUNDESGBIET	1 591,5	1 518,9	1 291,7	343,6	35,8	227,1	11,6	72,7	48,8	23,9

1) EINSCHL. MEISTER/POLIER.

16 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN LAENDERN
AM 30.06.1986 NACH ALTERSGRUPPEN

1 000

DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN

LAND	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									60 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	
MAENNLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	413,1	35,2	51,7	49,1	45,5	46,3	44,8	57,6	40,8	29,9	11,9
HAMBURG	413,1	18,5	41,3	44,4	45,4	51,0	55,2	64,6	45,5	33,0	14,2
NIEDERSACHSEN	1 263,3	93,2	158,8	157,9	147,6	141,9	131,6	174,9	132,8	95,4	29,0
BREMEN	175,6	9,4	19,2	20,1	20,1	21,6	21,4	26,4	18,9	13,7	4,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 455,6	214,0	434,7	428,7	400,5	385,8	367,9	488,1	388,0	273,1	74,9
HESSEN	1 189,8	72,7	140,3	144,4	141,3	144,0	132,3	162,6	123,7	95,9	32,4
RHEINLAND-PFALZ	670,9	57,9	88,7	86,8	79,5	71,7	62,1	86,0	69,4	53,2	15,6
BADEN-WUERTTEMBERG	2 071,0	140,0	273,0	264,5	238,2	228,8	218,0	275,5	214,5	162,6	55,9
BAYERN	2 232,4	196,9	293,2	294,2	258,2	251,2	230,7	286,2	213,3	159,3	49,3
SAARLAND	219,3	16,6	27,6	30,6	29,5	26,5	20,7	30,3	22,5	12,4	2,6
BERLIN (WEST)	393,0	19,3	47,9	44,9	44,1	48,8	53,9	58,9	39,4	26,0	9,9
BUNDESGBIET	12 497,0	873,7	1 576,4	1 565,5	1 450,2	1 417,5	1 338,9	1 711,1	1 308,8	954,3	300,6
WEIBLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	307,0	28,9	59,1	38,6	28,4	29,9	32,8	39,2	26,0	18,6	5,5
HAMBURG	301,7	15,0	48,2	38,5	20,9	32,1	35,6	42,8	30,8	22,4	6,4
NIEDERSACHSEN	838,9	70,5	166,8	116,4	84,7	82,3	80,7	101,3	71,0	51,4	13,9
BREMEN	108,6	6,9	18,8	14,1	11,1	11,5	12,0	14,6	10,4	7,3	2,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 023,9	155,7	416,5	300,5	215,2	197,0	188,7	229,6	166,5	122,0	32,2
HESSEN	765,3	58,4	140,1	107,6	83,6	84,5	77,7	91,1	63,4	46,7	12,2
RHEINLAND-PFALZ	419,5	43,2	86,8	65,4	47,9	40,6	34,8	42,7	30,1	22,9	7,2
BADEN-WUERTTEMBERG	1 424,7	115,7	266,9	201,3	149,1	142,3	138,3	171,9	124,3	91,4	23,4
BAYERN	1 590,6	174,5	303,7	221,3	162,9	161,2	149,9	179,8	123,9	90,4	23,0
SAARLAND	113,5	11,1	25,2	19,8	14,4	11,1	8,5	10,3	6,9	4,8	1,4
BERLIN (WEST)	339,5	16,7	45,2	38,9	37,5	43,5	45,7	49,0	33,2	22,8	7,0
BUNDESGBIET	8 233,1	696,5	1 577,3	1 160,3	864,6	836,0	804,9	972,3	686,4	500,5	134,3
INSGESAMT											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	720,1	64,1	110,9	87,6	74,2	76,2	77,6	96,8	66,9	48,5	17,4
HAMBURG	714,9	33,5	89,5	82,9	75,3	83,1	90,9	107,4	76,4	55,4	20,6
NIEDERSACHSEN	2 102,2	163,7	325,6	274,3	232,3	224,2	212,3	276,3	203,8	146,8	42,9
BREMEN	284,2	16,2	38,0	34,2	31,2	33,1	33,4	41,0	29,2	21,0	6,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 479,5	369,6	851,2	729,2	615,6	582,8	556,7	717,7	554,4	395,0	107,1
HESSEN	1 955,0	131,2	280,4	252,0	224,9	228,5	210,1	253,7	187,1	142,6	44,6
RHEINLAND-PFALZ	1 090,4	101,1	175,5	150,2	127,4	112,3	97,0	128,7	99,4	76,1	22,8
BADEN-WUERTTEMBERG	3 495,6	255,7	539,9	465,8	387,3	371,1	356,3	447,4	336,8	254,0	79,3
BAYERN	3 822,9	371,4	596,9	515,5	421,1	412,5	380,6	466,0	337,2	249,6	72,3
SAARLAND	332,8	27,7	52,7	50,4	43,9	37,6	29,3	40,6	29,4	17,1	4,1
BERLIN (WEST)	732,5	36,0	93,1	83,8	81,6	92,3	99,7	108,0	72,6	48,7	16,8
BUNDESGBIET	20 730,1	1 570,2	3 153,6	2 725,9	2 314,8	2 253,6	2 143,8	2 683,5	1 995,2	1 454,8	434,8
DARUNTER: AUSLAENDER											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25,0	1,0	3,2	2,8	3,4	4,6	4,1	3,1	1,7	0,8	0,3
HAMBURG	50,6	1,4	5,2	5,0	7,2	10,0	8,4	6,8	4,0	1,9	0,7
NIEDERSACHSEN	84,9	3,0	10,0	9,1	11,1	15,3	13,5	11,6	7,1	3,2	1,1
BREMEN	13,9	0,5	1,6	1,3	1,7	2,6	2,5	2,0	1,0	0,4	0,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	417,3	17,5	52,9	43,9	48,8	71,3	65,9	59,7	36,2	16,3	4,9
HESSEN	180,2	7,0	20,3	19,1	23,6	31,0	27,3	23,9	16,5	8,7	2,8
RHEINLAND-PFALZ	53,6	2,5	6,6	6,3	7,2	9,4	7,8	6,4	4,2	2,2	1,0
BADEN-WUERTTEMBERG	379,3	14,9	43,3	40,8	49,2	66,3	56,2	49,9	34,6	18,6	5,6
BAYERN	276,7	13,0	30,0	27,9	36,4	52,2	43,8	37,2	22,9	11,7	3,7
SAARLAND	18,7	0,6	2,0	2,8	3,5	3,7	2,4	1,9	1,2	0,6	0,1
BERLIN (WEST)	89,3	4,1	12,9	10,3	12,2	16,2	13,5	11,2	6,1	2,2	0,7
BUNDESGBIET	1 591,5	65,5	187,9	169,3	204,3	282,6	245,3	213,6	135,5	66,6	21,0

**17 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND
BERUFSBEREICHEN SOWIE AUSGEWAHLTEN BERUFSABSCHNITTEN**

1 000

LAND REG. - /VERW. BEZIRK 1)	INS- GESAMT	DAVON NACH BERUFSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN BERUFSABSCHNITTEN 2)											SONSTIGE ARBEITS- KRAEFTE 3)
		PFLANZEN- BAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHE- REIBERUFE	BERG- LEUTE, MINERAL GEWINNER	FERTIGUNGSBERUFE				TECH- NISCHE BERUFE	DIENSTLEISTUNGSBERUFE				
				ZU- SAMMEN	DARUNTER				ZU- SAMMEN	DARUNTER			
					SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGE- ORDNETE BERUFE	ELEK- TRIKER	BAU- BERUFE			WAREN- KAUF- LEUTE	VERKEHRS- BERUFE	ORGANI- SATIONS- VERWAL- TUNGS- BUERO- BERUFE	
INSGESAMT													
SCHLESWIG-HOLSTEIN	720,1	23,0	0,4	243,4	61,0	22,4	34,9	37,4	415,1	67,6	58,1	126,0	0,8
HAMBURG	714,9	6,7	0,1	172,8	50,1	18,5	16,7	47,3	486,3	62,6	65,7	178,3	1,7
NIEDERSACHSEN	2 102,2	49,7	9,0	800,7	182,9	62,0	102,0	117,1	1 121,7	171,0	157,6	354,7	3,9
BRAUNSCHWEIG	518,2	10,1	1,9	217,7	46,6	16,1	20,0	36,0	251,1	37,3	33,8	78,2	1,4
HANNOVER	656,4	11,3	2,7	224,6	51,3	18,7	25,4	40,8	375,7	55,2	49,0	128,0	1,4
LUENEBURG	337,8	12,7	1,4	121,7	29,1	9,7	21,5	13,7	186,2	31,2	28,3	54,2	0,2
WESER-EMS	589,7	15,6	3,0	236,8	55,9	17,5	35,1	26,6	306,8	47,3	46,5	94,3	1,0
BREMEN	284,2	2,6	0,1	87,1	27,9	9,4	7,6	19,4	174,2	22,8	29,6	58,1	0,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 479,5	73,2	94,8	2 040,5	480,6	165,5	183,7	386,0	2 874,5	435,7	389,6	1 010,9	10,5
DJESSELDORF	1 791,5	22,0	24,7	630,7	153,1	56,8	53,5	137,6	973,3	147,7	135,5	353,1	3,1
KOELN	1 259,4	15,5	7,6	433,1	98,3	37,1	40,3	98,5	700,7	96,8	87,0	261,0	3,9
MUENSTER	671,0	13,5	37,6	243,2	60,1	19,8	27,9	37,9	337,9	55,3	45,0	107,0	0,9
DETMOLD	595,7	8,8	0,2	254,6	51,6	15,5	22,4	30,6	300,6	46,2	42,5	100,3	0,9
ARNSBERG	1 161,9	13,5	24,6	478,9	117,6	36,3	39,5	81,4	562,0	89,8	81,7	189,5	1,6
HESSEN	1 955,0	26,5	2,6	686,5	153,3	60,4	70,9	146,7	1 089,3	149,5	136,3	406,2	3,6
DARMSTADT	1 317,3	14,7	0,6	417,6	94,6	41,7	39,2	112,7	769,0	101,0	92,7	303,1	2,7
GIESSEN	285,0	4,9	0,4	121,0	26,8	8,5	13,6	15,5	142,9	22,3	19,0	46,5	0,3
KASSEL	352,7	6,9	1,7	147,9	31,8	10,1	18,0	18,5	177,3	26,2	24,6	56,6	0,6
RHEINLAND-PFALZ	1 090,4	22,1	1,4	430,5	94,8	32,4	49,8	65,7	569,2	82,4	81,4	196,1	1,6
KOBLENZ	379,4	7,4	0,6	152,4	32,7	10,7	20,7	17,5	201,0	30,0	29,5	67,6	0,4
TRIER	126,4	4,3	0,2	50,8	11,2	3,8	7,3	4,5	66,4	10,2	9,5	19,9	0,1
RHEINHESSEN-PFALZ	584,6	10,4	0,4	227,3	50,8	17,9	21,9	43,7	301,7	42,2	42,0	108,6	1,2
BADEN-WUERTEMBERG	3 495,6	49,9	2,3	1 445,6	324,8	109,4	129,0	261,3	1 725,8	248,8	229,3	618,4	10,7
STUTTGART	1 412,1	17,8	0,7	577,0	134,0	42,3	46,6	118,3	693,0	99,1	95,2	263,3	5,3
KARLSRUHE	897,5	11,1	0,5	349,7	81,8	29,7	34,3	70,0	463,2	65,1	59,3	166,1	3,0
FREIBURG	644,6	10,7	0,5	282,3	59,7	20,7	26,4	36,2	314,2	47,4	39,8	104,3	0,8
TUEBINGEN	541,5	10,4	0,5	236,6	49,3	16,7	21,7	36,8	255,4	37,2	35,0	84,7	1,7
BAYERN	3 822,9	56,9	4,2	1 553,1	318,8	120,1	186,1	244,9	1 954,0	293,4	263,1	672,2	9,8
OBERBAYERN	1 357,7	17,4	1,1	443,1	99,6	40,0	59,1	109,8	782,3	108,9	90,3	283,5	4,1
NIEDERBAYERN	310,1	6,1	1,0	152,6	30,0	10,1	21,7	11,7	138,5	23,1	21,9	40,8	0,4
OBERPFALZ	294,1	4,6	0,8	140,9	27,6	12,0	20,8	13,0	134,2	21,4	21,3	41,7	0,6
OBERFRANKEN	359,9	5,0	0,3	181,2	28,9	9,3	17,0	14,7	158,2	24,8	23,8	52,3	0,5
MITTELFRANKEN	593,9	6,9	0,4	234,3	47,9	22,3	22,5	47,0	302,8	44,6	42,7	111,5	2,6
UNTERFRANKEN	391,3	7,2	0,5	177,3	34,9	11,0	17,8	20,7	185,2	28,8	27,1	60,3	0,3
SCHWABEN	515,9	9,7	0,2	223,7	50,0	15,5	27,1	28,0	252,9	41,9	35,9	82,1	1,3
SAARLAND	332,8	4,0	12,2	132,7	32,4	11,4	13,3	20,1	162,5	24,9	23,7	52,0	1,3
BERLIN (WEST)	732,5	9,0	0,1	224,1	46,2	22,9	25,0	44,2	453,6	55,3	57,7	143,9	1,6
BUNDESGBIET	20 730,1	323,5	126,9	7 817,2	1 772,7	634,6	819,1	1 390,0	11 026,1	1 614,0	1 492,3	3 816,5	46,5

1) GEBIETSSTAND: 31.12.1985. - 2) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER BERUFLICHEN GLIEDERUNG.

17 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND BERUFSBEREICHEN SOWIE AUSGEWAELHTEN BERUFSABSCHNITTEN

1 000

DAVON NACH BERUFSBEREICHEN UND AUSGEWAELHTEN BERUFSABSCHNITTEN 2)

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INS- GESAMT	PFLANZEN- BAUER- TIER- ZUECHTER, FISCHE- REIBERUFE	BERG- LEUTE, MINERAL GEWINNER	FERTIGUNGSBERUFE				TECH- NISCHE BERUFE	DIENSTLEISTUNGSBERUFE				SONSTIGE ARBEITS- KRAEFTE 3)
				ZU- SAMMEN	DARUNTER				ZU- SAMMEN	DARUNTER			
					SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGE- ORDNETE BERUFE	ELEK- TRIKER	BAU- BERUFE			WAREN- KAUF- LEUTE	VERKEHRS- BERUFE	ORGANI- SATIONS- VERWAL- TUNGS- BUERO- BERUFE	
DARUNTER: WEIBLICH													
SCHLESWIG-HOLSTEIN	307,0	4,5	0,0	42,4	2,6	1,1	0,2	6,5	253,2	45,8	6,8	86,3	0,3
HAMBURG	301,7	2,0	0,0	26,6	2,2	0,9	0,1	7,4	265,3	35,5	9,2	111,2	0,4
NIEDERSACHSEN	638,9	11,3	0,4	139,5	6,0	3,6	0,8	17,4	669,0	115,2	19,9	228,7	1,3
BRAUNSCHWEIG	200,6	2,5	0,0	36,0	1,7	1,2	0,2	5,3	154,3	26,8	5,2	50,7	0,5
HANNOVER	271,8	2,9	0,1	41,3	1,8	0,9	0,2	5,6	221,6	35,3	7,1	82,6	0,3
LUENEBURG	143,5	2,5	0,0	21,9	1,0	0,6	0,2	2,3	116,7	21,7	3,1	37,4	0,1
WESER-EMS	222,9	3,3	0,2	38,3	1,5	0,8	0,2	4,2	176,5	31,5	4,5	57,9	0,4
BREMEN	108,6	0,7	0,0	11,9	0,9	0,5	0,0	2,0	93,9	13,6	3,6	36,5	0,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 023,9	17,0	0,1	319,3	13,5	6,0	0,9	40,6	1 644,1	274,6	52,1	626,7	2,9
DUESSELDORF	662,1	5,3	0,0	93,4	4,4	1,3	0,3	13,5	548,8	88,2	19,4	220,0	1,0
KOELN	473,8	3,1	0,0	62,3	2,9	1,0	0,2	11,2	396,2	60,2	12,3	161,5	1,0
MUENSTER	241,9	3,2	0,0	34,9	1,7	1,4	0,1	4,8	198,8	37,5	4,7	65,6	0,3
DETMOLD	233,9	2,1	0,0	53,9	1,5	0,9	0,1	3,7	173,9	28,4	5,5	62,0	0,3
ARNSBERG	412,3	3,3	0,0	74,9	3,0	1,2	0,2	7,4	326,4	60,3	10,3	117,6	0,3
HESSEN	765,3	5,6	0,1	124,7	4,8	5,0	0,4	17,7	615,7	91,1	20,5	252,1	1,4
DARMSTADT	520,6	3,3	0,1	76,6	3,1	3,7	0,1	13,2	426,5	59,2	14,7	186,6	1,0
GIESSEN	111,9	1,0	0,0	23,8	0,9	0,5	0,1	2,3	84,7	14,6	2,5	29,9	0,1
KASSEL	132,7	1,4	0,0	24,3	0,8	0,7	0,1	2,2	104,5	17,3	3,2	35,6	0,3
RHEINLAND-PFALZ	419,5	4,3	0,0	71,7	2,6	1,0	0,2	7,8	335,1	55,3	12,0	125,1	0,6
KOBLENZ	144,8	1,1	-	23,9	1,0	0,2	0,1	1,9	117,7	19,8	3,9	42,8	0,1
TRIER	47,3	0,6	0,0	7,6	0,5	0,1	0,0	0,5	36,5	6,9	1,0	12,3	0,0
RHEINHESSEN-PFALZ	227,4	2,5	0,0	40,2	1,4	0,7	0,1	5,4	178,9	28,6	7,1	70,0	0,4
BADEN-WUERTTEMBERG	1 424,7	12,5	0,1	327,5	14,4	9,4	0,7	35,4	1 046,0	156,8	39,6	418,8	3,1
STUJTGART	553,6	5,3	0,0	121,2	4,4	3,4	0,2	14,8	410,6	59,6	16,9	177,1	1,7
KARLSRUHE	368,9	2,6	0,0	75,9	4,6	2,5	0,2	9,7	280,1	41,8	10,3	111,6	0,6
FREIBURG	272,3	2,4	0,0	67,8	3,9	2,0	0,1	5,3	196,4	31,0	6,4	71,4	0,4
TUEBINGEN	229,9	2,3	0,0	62,6	1,6	1,4	0,1	5,7	158,8	24,4	6,1	58,7	0,5
BAYERN	1 590,6	14,7	0,1	361,4	11,7	12,7	0,8	33,1	1 178,3	191,9	40,9	455,6	2,9
OBERBAYERN	571,7	4,9	0,1	83,4	3,8	3,5	0,2	15,0	467,2	68,5	15,7	189,9	1,1
NIEDERBAYERN	124,7	1,4	0,0	35,8	0,8	1,2	0,1	1,4	85,9	16,2	2,4	28,8	0,2
OBERPFALZ	117,9	1,1	0,0	34,6	0,9	2,3	0,1	1,8	80,2	15,1	2,8	28,5	0,2
OBERFRANKEN	156,6	1,1	0,0	59,4	1,7	0,5	0,1	2,1	93,7	16,7	3,0	34,5	0,3
MITTELFRANKEN	251,8	2,1	0,0	61,5	1,9	2,8	0,2	6,2	181,3	28,0	7,9	75,6	0,6
UNTERFRANKEN	153,4	1,6	0,0	37,7	0,8	0,9	0,0	2,5	111,4	19,4	3,4	40,3	0,1
SCHWABEN	214,5	2,5	0,0	48,9	1,9	1,5	0,1	4,1	158,6	28,1	5,7	58,0	0,4
SAARLAND	113,5	1,1	0,0	17,9	0,8	0,4	0,1	1,6	92,7	17,2	2,5	32,0	0,1
BERLIN (WEST)	339,5	2,6	0,0	51,7	2,2	3,4	0,4	7,6	277,2	37,7	8,4	100,0	0,5
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESGBIET	8 233,1	76,2	0,8	1 494,8	62,0	44,0	4,6	177,2	6 470,6	1 034,8	215,4	2 472,9	13,4

1) GEBIETSSTAND: 31.12.1985, -2) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975, -3) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER BERUFLICHEN GLIEDERUNG.

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)				NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
			LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELTE 5)		
		1 000							% 6)	
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN									
	KREISFREIE STAEDTE									
01 0 01	FLENSBURG	36,5	0,1	11,7	8,9	15,7	18,4	18,1	1,5	4,1
01 0 02	KIEL	105,2	0,2	34,0	20,1	50,5	45,3	59,8	3,4	3,2
01 0 03	LUEBECK	78,6	0,5	31,9	17,3	28,9	40,0	38,7	3,6	4,5
01 0 04	NEUMUENSTER	29,1	0,2	13,0	6,8	9,1	16,4	12,6	1,0	3,4
	KREISE									
01 0 51	DITHMARSCHEN	33,0	1,4	14,1	5,7	11,7	19,1	13,9	0,4	1,1
01 0 53	HERZOGTUM LAENBURG	31,6	1,2	14,6	4,1	11,8	18,2	13,5	1,2	3,8
01 0 54	NORDFRIESLAND	42,3	1,6	10,3	8,3	22,2	24,3	18,0	0,7	1,6
01 0 55	OSTHOLSTEIN	44,5	1,8	13,7	6,1	21,0	24,9	19,7	0,9	2,0
01 0 56	PINNEBERG	67,0	2,6	30,9	14,5	16,0	35,4	31,6	4,1	6,2
01 0 57	FLOEN	19,2	1,4	6,7	3,2	7,8	11,0	8,2	0,3	1,7
01 0 58	RENSBURG-ECKERNFOERDE	56,7	2,5	23,3	10,2	20,7	32,7	24,0	1,3	2,3
01 0 59	SCHLESWIG-FLENSBURG	35,8	2,3	12,3	5,8	15,4	21,1	14,6	0,4	1,1
01 0 60	SEGBERG	58,0	1,6	25,8	14,2	16,4	30,6	27,4	2,8	4,9
01 0 61	STEINBURG	32,7	1,2	14,7	5,7	11,1	19,2	13,5	0,7	2,2
01 0 62	STORMARN	50,0	1,2	25,1	10,4	13,3	27,4	22,6	2,8	5,5
01	ZUSAMMEN	720,1	20,6	282,2	143,4	273,8	383,6	336,2	25,0	3,5
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	249,3	1,0	90,6	53,2	104,5	120,0	129,3	9,4	3,8
	KREISE	470,8	19,6	191,6	90,2	169,3	263,8	207,0	15,6	3,3
02	HAMBURG									
	FREIE UND HANSESTADT HAMBURG	714,9	3,1	200,9	223,4	267,4	286,5	428,4	50,6	7,1
03	NIEDERSACHSEN									
03 1	REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG									
	KREISFREIE STAEDTE									
03 1 01	BRAUNSCHWEIG	99,2	0,2	39,4	20,5	39,0	48,3	50,9	4,3	4,3
03 1 02	SALZGITTER	51,4	0,3	38,0	4,6	8,5	35,2	16,2	3,2	6,2
03 1 03	WOLFSBURG	85,6	0,3	69,6	5,1	10,5	56,4	27,1	5,3	6,2
	LANDKREISE									
03 1 51	GIFHORN	23,5	0,5	11,3	3,6	8,1	13,8	9,7	1,3	5,7
03 1 52	GOETTINGEN	80,7	1,1	30,9	13,1	35,7	39,1	41,6	2,9	3,6
03 1 53	GOSLAR	46,5	1,1	21,0	6,9	17,6	26,0	20,6	2,0	4,3
03 1 54	HELMSTEDT	19,2	0,5	9,9	2,7	6,2	11,1	8,2	0,7	3,6
03 1 55	NORTHEIM	40,0	1,6	21,2	5,3	11,8	24,1	15,9	1,1	2,8
03 1 56	OSTERODE AM HARZ	28,2	0,4	17,6	3,1	7,1	18,0	10,2	1,3	4,5
03 1 57	PEINE	23,3	0,4	11,6	4,4	7,0	12,9	10,4	0,6	2,7
03 1 58	WOLFENBUETTEL	20,6	0,8	9,7	2,4	7,7	11,4	9,2	0,6	2,7
	ZUSAMMEN	518,2	7,1	280,2	71,8	159,0	298,2	220,0	23,3	4,5
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	236,2	0,8	147,1	30,3	58,0	141,9	94,3	12,6	5,4
	LANDKREISE	282,0	6,3	133,1	41,6	101,0	156,3	125,7	10,6	3,7
03 2	REG.-BEZ. HANNOVER									
	KREISFREIE STADT									
03 2 01	HANNOVER	281,6	0,7	102,0	61,1	117,8	122,1	159,5	19,4	6,9
	LANDKREISE									
03 2 51	DIEPHOLZ	42,0	1,1	18,2	8,7	14,0	24,0	18,0	1,0	2,3
03 2 52	HAMELN-PYRMONT	49,0	0,7	21,8	6,7	19,8	24,4	24,6	2,4	5,0
03 2 53	HANNOVER	114,4	2,1	51,7	26,2	34,3	60,8	53,6	5,7	5,0
03 2 54	HILDESHEIM	84,0	1,2	43,2	13,4	26,2	46,7	37,3	3,6	4,3
03 2 55	HOLZMINDEN	22,2	0,4	13,9	2,5	5,5	13,5	8,7	0,7	3,3
03 2 56	NIEENBURG (WESER)	27,7	0,9	13,4	4,8	8,6	16,4	11,4	0,7	2,6
03 2 57	SCHAUMBURG	35,6	0,5	17,1	5,3	12,7	20,2	15,4	1,9	5,3
	ZUSAMMEN	656,4	7,8	281,3	128,5	238,8	328,0	328,4	35,4	5,4
	DAVON:									
	KREISFREIE STADT	281,6	0,7	102,0	61,1	117,8	122,1	159,5	19,4	6,9
	LANDKREISE	374,9	7,0	179,4	67,5	121,0	205,9	168,9	16,0	4,3

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

**18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND
LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF**

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)				NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
			LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT- TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
		1 000						% 6)		
03	NOCH NIEDERSACHSEN									
03 3	REG.-BEZ. LUENEBURG									
	LANDKREISE									
03 3 51	CELLE	46,3	1,3	18,9	7,6	16,5	24,9	21,5	1,7	3,7
03 3 52	CUXHAVEN	35,2	1,7	12,8	6,8	14,0	21,1	14,1	1,8	5,1
03 3 53	HARBURG	30,0	1,1	11,3	7,4	10,2	16,6	13,3	1,0	3,3
03 3 54	LUECHOW-DANNENBERG	10,4	0,5	4,7	1,5	3,8	6,4	4,1	0,1	0,7
03 3 55	LUENEBURG	36,2	0,8	14,1	7,0	14,3	18,7	17,4	0,8	2,1
03 3 56	OSTERHOLZ	16,9	0,3	6,8	3,5	6,3	9,4	7,5	0,3	1,7
03 3 57	ROTENBURG (WJEMME)	32,8	1,4	13,5	5,4	12,6	18,8	14,0	0,5	1,6
03 3 58	SOLTAU-FALLINGBOSTEL	35,3	1,0	15,3	5,1	13,8	21,3	14,0	1,1	3,2
03 3 59	STADE	41,4	1,3	17,3	9,0	13,8	22,9	18,5	1,3	3,2
03 3 60	UELZEN	24,0	1,3	9,2	4,6	5,0	13,5	10,5	0,3	1,3
03 3 61	VERDEN	29,4	0,6	13,9	5,6	9,3	15,9	13,4	0,9	3,2
	ZUSAMMEN	337,8	11,1	137,7	63,4	125,6	189,5	146,3	9,8	2,9
03 4	REG.-BEZ. WESER-EMS									
	KREISFREIE STAEDTE									
03 4 01	DELMEHORST	18,7	0,1	8,4	4,0	6,2	10,0	8,7	0,6	3,2
03 4 02	EMDEN	26,3	0,1	15,8	4,0	6,5	17,7	8,6	0,4	1,5
03 4 03	OLDENBURG (OLDENB.)	52,7	0,2	13,1	12,0	26,4	22,1	30,6	1,1	2,2
03 4 04	OSNABRUECK	71,8	0,3	26,8	19,2	25,6	35,4	36,4	3,4	4,7
03 4 05	WILHELMSHAVEN	29,8	0,1	6,7	5,1	15,9	15,3	14,6	0,8	2,7
	LANDKREISE									
03 4 51	AMERLAND	22,7	1,8	9,6	4,3	7,1	14,1	8,7	0,4	1,8
03 4 52	AURICH	33,2	1,4	10,2	6,2	15,4	18,8	14,4	0,3	0,9
03 4 53	CLOPPENBURG	28,2	1,2	15,5	4,6	6,8	17,6	10,6	0,4	1,5
03 4 54	EMSLAND	65,8	1,9	34,3	10,2	19,3	40,0	25,8	1,1	1,7
03 4 55	FRIESLAND	23,4	0,5	11,7	3,3	7,9	14,1	9,3	0,6	2,5
03 4 56	GRAFSCHAFT BENTHEIM	31,7	0,6	19,5	3,8	7,8	19,5	12,2	1,7	5,4
03 4 57	LEER	29,2	0,9	9,5	7,1	11,8	16,2	13,0	0,4	1,3
03 4 58	OLDENBURG (OLDENB.)	18,4	0,9	9,0	2,6	6,0	11,4	7,0	0,4	2,1
03 4 59	OSNABRUECK	71,8	1,9	41,7	9,7	18,5	46,0	25,9	2,6	3,7
03 4 60	VECHTA	29,0	1,4	15,5	4,5	7,6	18,3	10,7	0,9	3,1
03 4 61	WESERMARSCH	26,4	0,6	15,1	3,9	6,9	17,0	9,5	0,9	3,6
03 4 62	WITTMUND	10,4	0,4	3,2	1,8	5,0	6,2	4,2	0,1	1,3
	ZUSAMMEN	589,7	14,2	267,4	107,2	200,9	339,8	250,0	16,3	2,8
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	199,4	0,7	72,8	45,2	80,7	100,5	98,8	6,3	3,2
	LANDKREISE	390,3	13,4	194,7	62,1	120,2	239,2	151,1	9,9	2,5
03	ZUSAMMEN	2 102,2	40,2	966,7	371,0	724,3	1 155,5	946,7	84,9	4,0
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	717,1	2,3	321,8	136,5	256,5	364,5	352,6	38,5	5,4
	LANDKREISE	1 385,1	37,9	644,9	234,5	467,8	791,0	594,1	46,4	3,3
04	BREMEN									
	KREISFREIE STAEDTE									
04 0 11	BREMEN	234,8	0,8	85,4	70,8	77,8	109,8	125,0	11,1	4,7
04 0 12	BREMERHAVEN	49,5	0,2	16,2	13,4	19,7	27,7	21,7	2,8	5,6
04	ZUSAMMEN	284,2	0,9	101,6	84,2	97,5	137,5	146,7	13,9	4,9
05	NORDRHEIN-WESTFALEN									
05 1	REG.-BEZ. DUESSELDORF									
	KREISFREIE STAEDTE									
05 1 11	DUESSELDORF	334,8	0,8	109,2	85,0	139,8	124,0	210,8	31,0	9,2
05 1 12	DUISBURG	191,4	0,6	103,6	40,6	46,6	104,8	86,6	16,3	8,5
05 1 13	ESSEN	218,7	1,2	87,5	48,9	81,1	96,2	122,5	11,0	5,1
05 1 14	KREFELD	94,3	0,6	51,9	17,6	24,1	51,3	43,0	7,4	7,9
05 1 16	MOENCHENGLADBACH	82,7	0,4	39,3	17,3	25,6	43,7	39,0	6,1	7,4
05 1 17	MUEHLHEIM A.D. RUHR	61,1	0,3	31,8	14,4	14,6	32,7	28,4	4,8	7,8
05 1 19	OBERHAUSEN	64,5	0,5	34,6	10,6	18,9	36,9	27,6	4,5	7,0
05 1 20	REMSCHIED	51,3	0,2	33,9	6,9	10,3	29,9	21,4	7,1	13,8
05 1 22	SOLINGEN	55,1	0,5	33,0	8,8	12,7	32,5	22,6	7,2	13,2
05 1 24	WUPPERTAL	139,9	0,5	72,5	27,9	39,0	70,1	69,8	12,4	8,9

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

**18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND
LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF**

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLE 5)		
05 1 NOCH REG.-BEZ. DUESSELDORF										
KREISE										
05 1 54	KLEVE	61,2	2,2	28,1	10,7	20,1	33,3	27,8	3,8	6,3
05 1 58	METTMANN	146,1	0,9	80,1	30,2	34,8	76,8	69,3	16,4	11,2
05 1 62	NEUSS	115,9	1,1	65,2	23,0	26,6	62,6	53,2	11,5	9,9
05 1 66	VIERSEN	66,9	1,1	36,1	12,2	19,4	39,9	28,9	5,3	7,7
05 1 70	WESEL	105,7	1,5	60,1	15,6	28,6	65,5	40,3	8,1	7,7
	ZUSAMMEN	1 791,5	12,6	866,9	369,8	542,2	900,4	891,1	153,1	8,5
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	1 293,8	5,6	597,3	278,1	412,7	622,1	671,6	107,9	8,3
	KREISE	497,8	6,9	269,6	91,7	129,5	278,3	219,5	45,2	9,1
05 3 REG.-BEZ. KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
05 3 13	AACHEN	94,9	0,3	34,0	19,0	41,7	41,7	53,2	9,4	10,0
05 3 14	BONN	119,1	0,4	25,4	18,1	75,2	39,3	79,8	7,7	6,4
05 3 15	KOELN	413,3	1,4	149,3	93,0	169,5	171,0	242,3	43,7	10,6
05 3 16	LEVERKUSEN	75,8	0,3	53,5	9,1	13,0	37,2	38,6	6,5	8,6
KREISE										
05 3 54	AACHEN	65,0	0,5	39,5	9,7	15,2	36,3	26,7	4,3	6,7
05 3 58	DUEREN	71,1	0,9	38,0	9,9	22,4	41,1	30,1	4,9	6,8
05 3 62	ERFTKREIS	99,1	1,1	59,0	17,3	21,7	59,8	39,3	8,6	8,7
05 3 66	EUSKIRCHEN	37,3	0,6	17,6	7,0	12,0	21,3	16,0	1,5	4,2
05 3 70	HEINSBERG	49,4	0,7	29,8	7,1	11,8	31,5	17,9	3,7	7,5
05 3 74	OBERBERGISCHER KREIS	76,2	0,5	47,5	9,1	19,1	43,3	32,9	6,4	8,4
05 3 78	RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	58,7	0,6	31,7	9,0	17,4	31,0	27,7	6,1	10,3
05 3 82	RHEIN-SIEG-KREIS	99,5	1,6	51,9	14,6	31,4	52,4	47,0	8,2	8,3
	ZUSAMMEN	1 259,4	8,8	577,2	222,9	450,4	607,8	651,5	111,1	8,8
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	703,1	2,4	262,2	139,1	299,5	289,2	413,9	67,3	9,6
	KREISE	556,2	6,5	315,1	83,8	150,9	318,6	237,7	43,8	7,9
05 5 REG.-BEZ. MJENSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
05 5 12	BOTTROP	25,7	0,2	12,5	5,3	7,7	15,7	10,0	1,7	6,5
05 5 13	GELSENKIRCHEN	94,3	0,5	54,9	13,3	25,6	57,0	37,2	8,9	9,4
05 5 15	MJENSTER	104,2	1,2	25,0	20,1	57,9	36,9	67,3	3,6	3,4
KREISE										
05 5 54	BORKEN	86,9	2,0	50,1	14,5	20,3	52,9	34,1	3,8	4,3
05 5 58	COESFELD	36,3	1,2	16,7	5,6	12,8	20,4	15,9	0,7	1,9
05 5 62	RECKLINGHAUSEN	199,0	1,3	86,8	25,3	45,5	93,4	65,6	8,8	5,5
05 5 66	STEINFURT	97,5	1,5	54,9	14,6	26,5	56,9	40,6	3,2	3,3
05 5 70	WARENDORF	67,1	1,5	41,7	8,2	15,7	39,9	27,2	3,8	5,7
	ZUSAMMEN	671,0	9,4	342,6	106,9	212,0	373,1	297,9	34,4	5,1
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	224,2	1,9	92,4	38,7	91,2	109,7	114,5	14,1	6,3
	KREISE	446,8	7,5	250,3	68,2	120,8	263,4	183,4	20,3	4,5
05 7 REG.-BEZ. DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
05 7 11	BIELEFELD	127,8	0,6	57,5	27,0	42,7	62,2	65,5	9,6	7,5
KREISE										
05 7 54	GUETERSLOH	98,5	1,1	63,8	14,0	19,6	60,9	37,7	8,0	8,2
05 7 58	HERFORD	76,8	0,6	45,7	13,2	17,3	46,4	30,4	4,3	5,6
05 7 62	HOEXTER	35,3	0,9	16,9	5,6	11,8	20,6	14,7	1,2	3,3
05 7 66	LIPPE	91,5	1,3	48,7	12,7	28,7	53,3	38,2	4,8	5,2
05 7 70	MINDEN-LUEBBECKE	92,8	0,8	47,3	16,5	28,3	52,5	40,3	3,3	3,5
05 7 74	PADERBORN	73,0	0,9	39,1	10,7	22,3	41,1	31,8	4,2	5,7
	ZUSAMMEN	595,7	6,2	319,0	99,7	170,7	337,1	258,6	35,3	5,9
	DAVON:									
	KREISFREIE STADT	127,8	0,6	57,5	27,0	42,7	62,2	65,5	9,6	7,5
	KREISE	467,9	5,7	261,5	72,7	128,0	274,8	193,1	25,7	5,5

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

19. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND	PRODU- ZIERENDES TIER- GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
			FORSTWIRT- SCHAFT, HALTUNG UND FISCHEREI							
		1 000					% 6)			
05 9	REG.-BEZ. ARNSBERG									
	KREISFREIE STAEDTE									
05 9 11	BOCHUM	131,8	0,5	67,5	23,8	40,0	72,1	59,7	8,4	6,4
05 9 13	DORTMUND	206,5	1,1	91,5	44,4	69,6	100,0	106,5	12,6	6,1
05 9 14	HAGEN	76,7	0,2	36,6	17,7	22,2	42,5	34,2	7,0	9,1
05 9 15	HAMM	51,1	0,4	26,2	8,8	15,7	30,3	20,8	3,3	6,5
05 9 16	HERNE	46,3	0,2	28,7	7,6	11,6	24,0	24,2	3,8	7,8
	KREISE									
05 9 54	ENNEPE-RUHR-KREIS	106,0	0,6	68,9	14,4	24,2	65,3	42,7	10,3	9,6
05 9 58	HOCHSAUERLANDKREIS	79,6	1,1	47,2	9,8	21,5	48,4	31,2	4,5	5,6
05 9 62	MAERKISCHER KREIS	147,1	0,9	99,6	16,8	29,8	91,8	55,3	14,4	9,8
05 9 66	OLPE	38,2	0,4	25,0	4,9	7,9	23,9	14,3	2,7	7,2
05 9 70	SIEGEN-WITTTGENSTEIN	99,9	0,4	56,1	17,3	26,1	55,0	44,9	4,7	4,7
05 9 74	SOEST	77,1	1,0	40,8	11,1	24,2	43,0	34,1	5,0	6,5
05 9 78	UNNA	97,6	1,0	57,0	15,8	23,9	60,0	37,6	6,6	6,8
	ZUSAMMEN	1 161,9	7,8	645,0	192,3	316,9	656,5	505,5	83,4	7,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	514,4	2,4	250,5	102,3	159,3	269,0	245,4	35,0	6,8
	KREISE	647,5	5,4	394,6	90,0	157,6	387,5	260,0	48,4	7,5
05	ZUSAMMEN	5 479,5	44,8	2 750,8	991,6	1 692,3	2 874,9	2 604,6	417,3	7,6
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	2 863,2	12,9	1 259,7	585,2	1 005,5	1 352,3	1 511,0	233,9	8,2
	KREISE	2 616,2	32,0	1 491,0	406,4	686,8	1 522,6	1 093,7	183,4	7,0
06	HESSEN									
06 4	REG.-BEZ. DARMSTADT									
	KREISFREIE STAEDTE									
06 4 11	DARMSTADT	86,7	0,3	33,8	16,4	36,1	33,4	53,3	6,5	7,5
06 4 12	FRANKFURT AM MAIN	448,2	0,8	140,0	119,9	187,4	154,7	293,5	59,9	13,4
06 4 13	OFFENBACH AM MAIN	51,0	0,1	23,0	8,8	19,0	23,2	27,7	7,4	14,6
06 4 14	WIESBADEN	112,5	0,6	34,7	22,9	54,3	41,9	70,6	10,3	9,2
	LANDKREISE									
06 4 31	BERGSTRASSE	55,5	0,5	29,4	10,0	15,6	29,3	26,2	4,2	7,6
06 4 32	DARMSTADT-DIEBURG	53,1	0,7	31,5	8,8	12,0	31,0	22,1	6,5	12,3
06 4 33	GROSS-GERAU	60,8	0,3	51,8	13,2	15,4	47,0	33,8	12,6	15,7
06 4 34	HOCHTAUNUSKREIS	56,4	0,4	22,7	11,7	21,6	24,2	32,2	6,3	11,2
06 4 35	MAIN-KINZIG-KREIS	107,1	1,2	61,7	18,4	25,8	58,6	48,6	9,6	9,0
06 4 36	MAIN-TAUNUS-KREIS	94,2	0,6	17,9	16,4	19,3	19,8	34,4	6,0	11,0
06 4 37	ODENWALDKREIS	24,8	0,3	16,9	2,4	5,3	15,7	9,1	2,5	10,0
06 4 38	OFFENBACH	90,7	0,7	50,5	21,4	18,0	46,9	43,8	12,5	13,8
06 4 39	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	35,6	0,9	17,8	3,7	13,1	19,0	16,6	3,2	9,0
06 4 40	WETTERAUKREIS	60,8	0,9	28,1	10,6	21,1	31,9	28,9	4,3	7,1
	ZUSAMMEN	1 317,3	8,5	559,8	284,7	464,2	576,5	740,7	152,0	11,5
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	698,3	1,8	231,6	166,0	296,9	253,2	445,1	84,2	12,1
	LANDKREISE	618,9	6,7	328,2	118,7	167,4	323,3	295,6	67,8	11,0
06 5	REG.-BEZ. GIESSEN									
	LANDKREISE									
06 5 31	GIESSEN	75,9	0,6	31,1	14,6	29,6	37,5	38,4	3,7	4,8
06 5 32	LAHN-DILL-KREIS	78,0	0,6	48,9	10,6	17,9	46,0	32,0	5,1	6,5
06 5 33	LIMBURG-WEILBURG	37,4	0,5	17,8	8,0	11,1	21,0	16,4	1,7	4,7
06 5 34	MARBURG-BIEDENKOPF	66,7	0,6	34,2	7,9	23,9	37,7	28,9	3,4	5,1
06 5 35	VOGELSBURGKREIS	27,1	0,5	15,6	3,1	7,9	17,0	10,0	0,7	2,4
	ZUSAMMEN	285,0	2,7	147,6	44,2	90,5	159,2	125,8	14,5	5,1
06 6	REG.-BEZ. KASSEL									
	KREISFREIE STADT									
06 6 11	KASSEL	92,6	0,5	33,2	21,0	37,8	40,8	51,8	4,2	4,6

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT- TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLE 5)		
06 6 NOCH REG.-BEZ. KASSEL										
LANDKREISE										
06 6 31	FULDA	57,0	0,4	29,4	11,5	15,7	33,3	23,7	1,9	3,3
06 6 32	HERSFELD-RODENBURG	37,4	0,7	21,0	5,1	10,5	23,0	14,3	1,3	3,5
06 6 33	KASSEL	51,3	0,9	32,0	6,5	11,9	35,3	16,0	2,7	5,3
06 6 34	SCHWALM-EDER-KREIS	39,8	0,8	20,6	5,4	13,0	24,1	15,7	1,1	2,9
06 6 35	WALDECK-FRANKENBERG	45,6	0,9	24,4	4,6	15,6	27,5	18,1	1,7	3,7
06 6 36	WERRA-MEISSNER-KREIS	29,2	0,7	15,5	3,4	9,1	17,9	11,3	0,8	2,6
	ZUSAMMEN	352,7	5,0	176,5	57,6	113,7	201,9	150,8	13,7	3,9
	DAVON:									
	KREISFREIE STADT	92,6	0,5	33,2	21,0	37,8	40,8	51,8	4,2	4,6
	LANDKREISE	260,2	4,5	143,3	36,6	75,8	161,1	99,1	9,5	3,6
06	ZUSAMMEN	1 955,0	16,3	883,9	386,5	668,3	937,7	1 017,3	180,2	9,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	790,9	2,4	264,9	189,0	334,7	294,0	496,9	88,4	11,2
	LANDKREISE	1 164,1	13,9	619,1	197,5	333,6	643,7	520,4	91,8	7,9
07 RHEINLAND-PFALZ										
07 1 REG.-BEZ. KOBLENZ										
KREISFREIE STADT										
07 1 11	KOBLENZ	58,2	0,3	15,7	13,6	28,7	24,2	34,0	2,1	3,5
LANDKREISE										
07 1 31	AHRWEILER	25,2	0,6	10,9	3,1	10,6	14,2	11,0	1,2	4,9
07 1 32	ALTENKIRCHEN (WESTERW.)	29,8	0,3	18,0	4,8	6,7	18,1	11,7	1,5	5,0
07 1 33	BAD KREUZNACH	42,5	0,8	19,3	8,0	14,4	23,9	18,6	1,7	3,9
07 1 34	BIRKENFELD	26,7	0,3	11,7	3,8	10,8	16,0	10,6	0,4	1,5
07 1 35	COCHEM-ZELL	14,0	0,6	5,5	1,9	5,9	8,7	5,3	0,2	1,2
07 1 37	MAYEN-KOBLENZ	43,5	0,6	22,9	7,7	12,4	25,2	18,3	1,5	3,4
07 1 38	NEUWIED	43,3	0,5	23,7	6,3	12,8	23,6	19,8	2,1	5,0
07 1 40	RHEIN-HUNS RUECK-KREIS	24,4	0,5	12,5	3,6	7,8	15,2	9,2	0,9	3,8
07 1 41	RHEIN-LAHN-KREIS	26,7	0,5	12,4	3,3	10,5	15,5	11,3	1,0	3,8
07 1 43	WESTERWALDKREIS	44,9	0,8	27,5	6,5	10,2	27,8	17,2	2,5	5,6
	ZUSAMMEN	379,4	5,8	180,2	62,6	130,8	212,3	167,0	15,1	4,0
	DAVON:									
	KREISFREIE STADT	58,2	0,3	15,7	13,6	28,7	24,2	34,0	2,1	3,5
	LANDKREISE	321,1	5,5	164,5	49,1	102,1	188,2	133,0	13,0	4,0
07 2 REG.-BEZ. TRIER										
KREISFREIE STADT										
07 2 11	TRIER	45,8	0,3	14,0	11,8	19,7	22,1	23,7	1,0	2,2
LANDKREISE										
07 2 31	BERNKASTEL-WITTLICH	28,3	1,2	13,5	5,0	8,6	17,6	10,6	0,5	1,9
07 2 32	BITBURG-PRUEM	20,9	0,7	9,5	3,3	7,4	13,1	7,8	0,3	1,5
07 2 33	DAUN	12,4	0,5	6,2	1,6	4,2	7,7	4,7	0,2	1,6
07 2 35	TRIER-SAARBURG	19,0	0,8	10,8	2,5	4,8	12,4	6,5	0,4	2,0
	ZUSAMMEN	126,4	3,4	54,1	24,2	44,7	73,0	53,4	2,4	1,9
	DAVON:									
	KREISFREIE STADT	45,8	0,3	14,0	11,8	19,7	22,1	23,7	1,0	2,2
	LANDKREISE	80,6	3,1	40,0	12,4	25,0	50,9	29,7	1,4	1,8
07 3 REG.-BEZ. RHEINHESSEN-PFALZ										
KREISFREIE STAEDTE										
07 3 11	FRANKENTHAL (PFALZ)	17,3	0,0	11,3	2,4	3,6	9,0	8,4	1,2	7,2
07 3 12	KAISERSLAUTERN	53,1	0,1	21,1	10,3	21,6	28,8	24,3	2,5	4,6
07 3 13	LANDAU IN DER PALZ	15,5	0,1	5,4	3,5	6,5	7,2	8,3	0,6	3,6
07 3 14	LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	98,7	0,6	68,7	10,3	19,2	50,7	48,0	7,4	7,5
07 3 15	MAINZ	92,9	0,3	32,9	15,1	44,6	37,2	55,7	6,7	7,2
07 3 16	NEUSTADT A.D. WEINSTRASSE	15,7	0,2	4,4	4,0	7,1	7,0	8,7	0,5	3,3
07 3 17	PIRMASENS	27,8	0,1	13,5	4,6	9,7	15,5	12,4	1,3	4,6
07 3 18	SPEYER	19,4	0,1	8,0	2,6	8,7	9,0	10,4	1,1	5,5
07 3 19	WORMS	25,6	0,2	13,0	5,2	7,3	14,2	11,4	1,3	5,2
07 3 20	ZWEIBRUECKEN	12,4	0,1	6,7	1,6	4,0	7,1	5,3	0,8	6,1

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

**18. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND
LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF**

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT- TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
07 3	REG.-BEZ. RHEINHESS- PFALZ									
	LANDKREISE									
07 3 31	ALZEY-WORMS	14,7	1,0	5,4	3,8	4,5	7,8	6,9	0,5	3,4
07 3 32	BAD DUERCKHEIM	24,2	0,9	10,7	3,6	9,0	14,0	10,2	1,3	5,4
07 3 33	DONNERSBERGKREIS	15,9	0,4	9,8	1,2	4,4	10,3	5,6	0,8	4,8
07 3 34	GERMERSHEIM	30,3	0,3	20,2	2,7	7,0	20,0	10,3	3,9	12,7
07 3 35	KAISERSLAUTERN	19,9	0,4	9,3	2,3	7,9	12,6	7,3	1,0	4,9
07 3 36	KUSEL	10,8	0,2	5,9	1,3	3,4	6,6	4,1	0,3	2,7
07 3 37	SUEDLICHE WEINSTRASSE	19,3	0,6	9,3	2,7	6,7	11,9	7,4	0,9	4,5
07 3 38	LUDWIGSHAFEN	16,4	1,3	7,2	4,1	3,9	9,4	7,1	1,4	8,5
07 3 39	MAINZ-BINGEN	33,5	1,0	17,8	7,2	7,5	16,6	16,9	2,0	6,0
07 3 40	PIRMASENS	21,2	0,5	14,8	2,5	3,5	15,3	5,9	0,8	3,6
	ZUSAMMEN	584,6	8,4	295,1	91,1	190,0	310,1	274,5	36,1	6,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	378,5	1,8	184,9	59,6	132,1	185,6	192,9	23,3	6,2
	LANDKREISE	206,1	6,6	110,2	31,5	57,8	124,5	81,6	12,8	6,2
07	ZUSAMMEN	1 080,4	17,6	529,3	178,0	365,5	595,5	494,9	53,6	4,9
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	482,5	2,4	214,6	85,0	180,6	231,9	250,6	26,4	5,5
	LANDKREISE	607,8	15,3	314,7	93,0	184,9	363,6	244,3	27,2	4,5
08	BADEN-WUERTTEMBERG									
08 1	REG.-BEZ. STUTTGART									
08 1 1	REGION MITTLERER NECKAR									
	STADTKREIS									
08 1 11	STUTTGART	360,5	1,4	153,4	68,3	137,4	144,1	216,5	54,8	15,2
	LANDKREISE									
08 1 15	BOEBLINGEN	141,9	0,7	95,9	17,3	27,9	82,4	59,5	22,3	15,7
08 1 16	ESSLINGEN	172,7	1,2	111,7	25,0	34,9	96,7	76,0	29,6	17,1
08 1 17	GOEPPINGEN	61,3	0,7	52,5	11,0	17,1	48,4	32,9	10,5	12,9
08 1 18	LUDWIGSBURG	142,1	1,7	82,3	23,9	34,1	75,7	66,5	22,5	15,9
08 1 19	REMS-MURR-KREIS	117,7	1,5	76,5	14,8	24,9	65,4	52,3	17,2	14,6
08 1 2	REGION FRANKEN									
	STADTKREIS									
08 1 21	HEILBRONN	59,3	0,3	27,4	15,0	16,6	30,2	29,1	5,1	8,5
	LANDKREISE									
08 1 25	HEILBRONN	74,0	1,4	49,2	8,9	14,5	48,3	25,7	8,5	11,5
08 1 26	HOHENLOHEKREIS	30,3	0,6	19,6	4,6	5,4	18,9	11,4	2,2	7,2
08 1 28	MAIN-TAUBER-KREIS	40,1	0,6	22,8	3,9	12,8	24,4	15,7	1,4	3,6
08 1 27	SCHWAEBISCH HALL	50,2	1,1	27,5	5,8	15,9	29,6	20,6	2,8	5,5
08 1 3	REGION OSTWUERTTEMBERG									
	LANDKREISE									
08 1 35	HEIDENHEIM	46,2	0,6	32,2	4,7	8,8	28,3	17,8	4,6	10,0
08 1 36	OSTALBKREIS	95,6	1,4	63,5	10,3	20,5	57,1	38,5	6,9	7,3
	ZUSAMMEN	1 412,1	13,0	814,7	213,6	370,8	749,6	662,5	188,4	13,3
	DAVON:									
	STADTKREISE	419,9	1,7	180,8	83,3	154,1	174,3	245,6	59,8	14,2
	LANDKREISE	992,2	11,3	633,8	130,3	216,8	575,3	416,9	128,6	13,0
08 2	REG.-BEZ. KARLSRUHE									
08 2 1	REGION MITTLERER OBERRHEIN									
	STADTKREISE									
08 2 11	BADEN-BADEN	24,2	0,3	8,3	2,8	12,7	11,4	12,8	2,4	10,0
08 2 12	KARLSRUHE	139,7	0,4	49,4	30,2	59,7	57,7	81,9	11,7	8,4

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

**16. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND
LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF**

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	INS- GESAMT	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)				NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER		
			LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELTE 5)			
										1 000	%
08 2 1	NOCH REGION MITTLERER OBERRHEIN										
	LANDKREISE										
08 2 15	KARLSRUHE	101,1	0,8	61,3	12,9	26,2	59,4	41,8	10,4	10,3	
08 2 16	RASTATT	66,6	0,8	45,2	7,1	13,6	43,2	23,5	7,1	10,7	
08 2 2	REGION UNTERER NECKAR										
	STADTKREISE										
08 2 21	HEIDELBERG	67,3	0,3	21,4	10,5	35,1	26,2	41,1	5,2	7,7	
08 2 22	MANNHEIM	170,3	0,4	63,0	32,4	54,4	79,0	91,3	16,4	9,6	
	LANDKREISE										
08 2 25	NECKAR-ODENWALD-KREIS	37,0	0,5	21,4	4,0	11,2	22,0	15,0	1,9	5,2	
08 2 26	RHEIN-NECKAR-KREIS	116,9	1,1	71,3	17,8	26,8	66,8	50,1	11,7	10,0	
08 2 3	REGION NORDSCHWARZWALD										
	STADTKREIS										
08 2 31	PFORZHEIM	58,7	0,3	32,1	12,6	13,7	29,1	29,6	5,8	9,9	
	LANDKREISE										
08 2 35	CALW	37,9	0,7	18,4	4,3	14,4	22,2	15,7	4,6	12,1	
08 2 36	ENZKREIS	44,1	0,4	32,6	4,1	7,1	29,0	15,2	6,4	14,5	
08 2 37	FREUDENSTADT	33,5	0,6	18,6	3,9	10,3	20,5	13,0	2,5	7,5	
	ZUSAMMEN	897,5	6,7	463,0	142,5	285,2	466,5	431,0	86,2	9,6	
	DAVON:										
	STADTKREISE	460,2	1,7	194,3	88,5	175,6	203,4	256,8	41,5	9,0	
	LANDKREISE	437,3	4,9	268,7	54,1	109,6	263,1	174,2	44,7	10,2	
08 3	REG.-BEZ. FREIBURG										
08 3 1	REGION SUEDLICHER OBERRHEIN										
	STADTKREIS										
08 3 11	FREIBURG IM BREISGAU	81,8	0,5	23,8	17,8	39,7	32,5	49,3	5,2	6,3	
	LANDKREISE										
08 3 15	BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	51,8	1,0	26,2	6,5	17,9	31,7	20,2	4,6	8,9	
08 3 16	EMMENDINGEN	34,3	0,5	21,3	3,6	9,0	21,1	13,2	1,7	5,1	
08 3 17	ORTENAU-KREIS	126,7	1,8	71,2	20,4	33,4	78,5	48,2	8,7	6,8	
08 3 2	REGION SCHWARZWALD- BAAR-HEUBERG										
	LANDKREISE										
08 3 25	ROTTWEIL	45,6	0,4	30,7	5,1	9,3	29,2	16,5	3,4	7,3	
08 3 26	SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	76,6	0,5	49,7	8,5	17,9	45,4	31,2	9,0	11,7	
08 3 27	TUTTLINGEN	43,3	0,3	30,7	4,4	7,8	28,7	14,6	4,4	10,2	
08 3 3	REGION HOCHRHEIN-BODENSEE										
	LANDKREISE										
08 3 35	KONSTANZ	76,0	1,1	39,0	12,1	23,9	39,2	36,9	8,1	10,7	
08 3 36	LOERRACH	63,9	0,5	37,2	10,4	15,8	37,4	26,4	6,3	9,8	
08 3 37	WALDSHUT	44,4	0,4	27,5	5,1	11,4	26,8	17,6	4,6	10,3	
	ZUSAMMEN	644,6	7,0	357,3	94,2	186,1	370,5	274,1	55,9	8,7	
	DAVON:										
	STADTKREIS	81,8	0,5	23,8	17,8	39,7	32,5	49,3	5,2	6,3	
	LANDKREISE	562,7	6,5	333,5	76,4	146,3	338,0	224,8	50,7	9,0	

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

18. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN, SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

SCHLUESSEL-NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS-GESAMT	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	PRODUZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	ARBEITER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
		1 000							% 6)	
08 4	REG.-BEZ. TUEBINGEN									
08 4 1	REGION NECKAR-ALB									
	LANDKREISE									
08 4 15	REUTLINGEN	89,6	1,1	55,0	12,9	20,8	52,3	37,5	10,4	11,6
08 4 16	TUEBINGEN	52,0	0,5	22,9	6,8	21,9	25,7	26,3	5,7	10,9
08 4 17	ZOLLERNALBKREIS	69,8	0,6	50,1	7,2	11,8	46,8	23,0	6,3	9,0
08 4 2	REGION DONAU-ILLER									
	STADTKREIS									
08 4 21	ULM	69,7	0,3	32,8	15,0	21,6	33,4	36,3	6,1	8,8
	LANDKREISE									
08 4 25	ALB-DONAU-KREIS	37,6	1,0	25,0	4,1	7,5	24,5	13,0	4,1	10,9
08 4 26	BIBERACH	48,1	1,1	30,4	5,2	11,3	29,5	18,6	2,4	5,0
08 4 3	REGION BODENSEE-OBERSCHWABEN									
	LANDKREISE									
08 4 35	BODENSEEKREIS	60,2	0,9	37,1	5,8	16,4	31,6	28,7	5,7	9,4
08 4 36	RAVENSBURG	77,9	1,7	39,4	11,7	25,2	43,2	34,6	5,7	7,4
08 4 37	SIGMARINGEN	36,4	0,8	21,9	3,7	10,0	23,3	13,1	2,5	6,8
	ZUSAMMEN	541,5	7,9	314,6	72,5	146,5	310,3	231,2	48,8	9,0
	DAVON:									
	STADTKREIS	69,7	0,3	32,8	15,0	21,6	33,4	36,3	6,1	8,8
	LANDKREISE	471,8	7,6	281,8	57,5	124,9	276,9	194,9	42,7	9,0
08	ZUSAMMEN	3 495,6	34,6	1 949,6	522,8	988,6	1 896,8	1 598,9	379,3	10,9
	DAVON:									
	STADTKREISE	1 031,6	4,2	431,8	204,6	391,0	443,6	588,0	112,7	10,9
	LANDKREISE	2 464,0	30,4	1 517,9	318,2	597,6	1 453,1	1 010,9	266,6	10,8
09	BAYERN									
09 1	REG.-BEZ. OBERBAYERN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 1 61	INGOLSTADT	58,5	0,3	39,7	6,6	11,9	38,5	20,1	4,1	6,9
09 1 62	MUENCHEN	656,7	2,4	233,9	139,9	280,4	245,6	411,0	92,4	14,1
09 1 63	ROSENHEIM	25,9	0,2	10,3	6,9	8,5	12,6	13,3	2,1	8,2
	LANDKREISE									
09 1 71	ALTOETTING	34,4	0,4	24,8	2,9	6,4	22,7	11,8	3,7	10,7
09 1 73	BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	27,2	0,6	13,9	3,8	8,8	15,4	11,8	2,3	8,4
09 1 72	BERCHTESGADENER LAND	28,9	0,4	10,9	5,5	12,1	16,8	12,1	3,3	11,5
09 1 74	DACHAU	20,8	0,4	11,5	3,2	5,7	12,6	8,3	2,4	11,4
09 1 75	EBERSBERG	18,9	0,6	9,0	3,4	5,8	11,0	7,8	2,0	10,8
09 1 76	EICHSTAETT	17,1	0,6	9,4	2,3	4,9	11,2	5,9	0,9	5,4
09 1 77	ERDING	19,8	0,5	9,5	2,4	7,4	12,1	7,7	0,9	4,3
09 1 78	FREISING	35,9	0,7	18,2	7,7	9,3	19,7	16,2	3,6	10,2
09 1 79	FUERSTENFELDBRUCK	30,5	0,5	13,3	6,0	10,7	14,9	15,5	2,8	9,1
09 1 80	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	25,1	0,4	7,6	3,8	13,4	14,5	10,6	2,5	9,8
09 1 81	LANDSBERG A. LECH	19,0	0,5	8,9	2,2	7,3	11,6	7,4	0,9	4,5
09 1 82	MIESBACH	22,9	0,6	9,2	3,3	9,9	14,1	8,9	2,1	9,1
09 1 83	MUEHLDORF A. INN	25,4	0,5	14,8	4,4	5,8	16,1	9,3	0,8	3,3
09 1 84	MUENCHEN	99,4	1,1	47,1	20,3	30,9	39,9	59,5	12,5	12,5
09 1 85	NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	20,0	0,4	12,4	2,5	4,7	12,6	7,4	0,7	3,6
09 1 86	PFaffenHOFEN A.D. ILM	20,6	0,6	12,2	2,8	5,0	13,3	7,3	0,8	3,9
09 1 87	ROSENHEIM	46,6	1,1	24,1	6,3	15,1	28,8	17,8	3,9	8,4
09 1 88	STARNBERG	28,1	0,4	12,3	3,4	12,0	12,9	15,2	2,9	10,4
09 1 89	TRAUNSTEIN	45,4	0,9	24,6	7,5	12,3	28,2	17,2	3,0	6,6
09 1 90	WEILHEIM-SCHONGAU	30,7	0,6	16,9	4,7	8,4	18,0	12,7	1,9	6,1
	ZUSAMMEN	1 357,7	14,9	594,4	251,8	496,7	643,1	714,7	152,5	11,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	741,1	3,0	283,9	153,4	300,8	296,7	444,4	98,6	13,3
	LANDKREISE	616,7	11,9	310,5	98,4	195,9	346,4	270,3	53,9	8,7

**18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND
LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF**

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
09 2	REG.-BEZ. NIEDERBAYERN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 2 61	LANDSHUT	29,3	0,1	12,3	6,0	10,9	14,4	14,9	1,0	3,6
09 2 62	PASSAU	28,4	0,1	12,5	5,5	10,3	15,0	13,4	1,5	5,5
09 2 63	STRAUBING	18,8	0,2	8,0	4,3	6,3	9,8	9,0	0,3	1,5
	LANDKREISE									
09 2 71	DEGGENDORF	30,6	0,5	17,7	4,1	8,3	19,6	11,0	0,7	2,3
09 2 79	DINGOLFING-LANDAU	32,8	0,6	26,0	2,3	3,9	24,7	8,0	0,9	2,6
09 2 72	FREYUNG-GRAFENAU	19,6	0,3	11,8	2,2	5,2	14,1	5,5	0,2	0,8
09 2 73	KELHEIM	23,9	0,5	13,7	3,5	5,8	15,5	8,4	0,8	3,2
09 2 74	LANDSHUT	24,1	0,9	16,4	3,1	3,7	16,6	7,5	0,7	3,0
09 2 75	PASSAU	41,9	0,5	26,3	4,9	9,9	29,8	12,1	2,0	4,9
09 2 76	REGEN	20,9	0,4	13,0	2,1	5,4	14,9	6,0	0,2	0,7
09 2 77	ROTTAL-INN	26,1	0,7	15,5	3,4	6,5	17,0	9,1	0,7	2,6
09 2 78	STRAUBING-BOGEN	13,8	0,8	8,1	1,2	3,7	9,9	3,8	0,1	1,1
	ZUSAMMEN	310,1	6,4	181,3	42,6	79,9	201,5	108,6	9,1	2,9
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	76,4	0,4	32,8	15,8	27,5	39,2	37,2	2,9	3,6
	LANDKREISE	233,7	6,0	148,5	26,8	52,4	162,3	71,4	6,2	2,7
09 3	REG.-BEZ. OBERPFALZ									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 3 61	AMBERG	22,2	0,1	11,4	3,1	7,6	12,5	9,7	0,5	2,2
09 3 62	REGENSBURG	69,8	0,1	25,2	17,8	26,7	34,9	34,9	2,1	3,0
09 3 63	WEIDEN I.D. OPF.	19,4	0,2	6,9	5,8	6,4	10,4	5,9	0,4	1,9
	LANDKREISE									
09 3 71	AMBERG-SULZBACH	20,7	0,3	14,6	2,2	3,7	14,6	6,1	0,3	1,5
09 3 72	CHAM	31,1	0,5	18,6	4,1	7,9	21,6	9,5	0,2	0,7
09 3 73	NEUMARKT I.D. OPF.	27,9	0,3	16,5	4,6	6,5	18,7	9,2	0,8	2,7
09 3 74	NEUSTADT A.D. WALDNAAB	23,5	0,4	14,9	1,6	6,6	16,5	7,0	0,5	2,2
09 3 75	REGENSBURG	21,5	1,0	13,0	3,3	4,2	14,6	7,0	0,9	4,0
09 3 76	SCHWANDORF	35,8	0,7	23,0	4,1	7,9	24,7	11,0	0,4	1,1
09 3 77	TIRSCHENREUTH	22,3	0,4	16,3	1,9	3,6	15,9	6,4	0,4	1,9
	ZUSAMMEN	294,1	4,1	160,6	48,5	81,0	184,4	109,8	6,4	2,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	111,3	0,4	43,6	26,7	40,7	57,8	53,5	3,0	2,7
	LANDKREISE	182,8	3,7	117,0	21,8	40,3	126,6	56,2	3,4	1,9
09 4	REG.-BEZ. OBERFRANKEN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 4 61	BAMBERG	44,4	0,2	23,1	7,7	13,4	26,1	18,3	1,2	2,7
09 4 62	BAYREUTH	34,7	0,2	13,0	6,7	14,9	16,8	17,9	0,8	2,4
09 4 63	COBURG	24,0	0,1	11,4	3,9	8,7	12,0	12,0	0,6	2,6
09 4 64	HOF	23,3	0,1	11,1	5,9	6,2	13,5	9,8	1,5	6,3
	LANDKREISE									
09 4 71	BAMBERG	19,0	0,4	12,8	2,5	3,3	13,5	5,5	0,3	1,7
09 4 72	BAYREUTH	22,1	0,5	14,7	2,7	4,2	15,5	6,6	0,5	2,0
09 4 73	COBURG	28,6	0,4	23,1	2,3	2,8	21,6	7,0	1,1	3,8
09 4 74	FORCHHEIM	19,8	0,3	11,8	2,7	5,0	12,8	7,1	0,8	4,1
09 4 75	HOF	35,6	0,4	25,8	3,7	5,7	24,4	11,1	1,4	4,0
09 4 76	KRONACH	25,6	0,2	19,2	2,3	3,9	18,3	7,3	0,5	1,9
09 4 77	KULMBACH	23,9	0,3	15,5	3,1	5,1	15,3	8,6	0,6	2,6
09 4 78	LICHTENFELS	24,6	0,2	14,9	5,3	4,3	16,3	8,3	0,4	1,6
09 4 79	WUNSIEDEL IM FICHTELGEBIRGE	34,3	0,3	23,8	3,8	6,4	22,6	11,7	1,7	4,8
	ZUSAMMEN	359,9	3,6	220,0	52,5	83,8	228,7	131,2	11,4	3,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	126,4	0,6	58,5	24,2	43,1	68,4	58,0	4,1	3,3
	LANDKREISE	233,5	3,0	161,5	28,4	40,6	160,3	73,2	7,3	3,1

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STAEDTE KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
09 5	REG.-BEZ. MITTELFRANKEN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 5 61	ANSBACH	18,9	0,1	8,6	2,9	7,4	9,8	9,2	0,6	3,0
09 5 62	ERLANGEN	66,6	0,2	37,9	6,0	22,6	24,7	41,9	4,3	6,5
09 5 63	FUERTH	43,4	0,3	23,7	9,8	9,7	21,8	21,5	4,0	9,1
09 5 64	NUERNBERG	260,7	0,9	113,6	66,2	80,0	127,7	133,0	23,6	9,0
09 5 65	SCHWABACH	12,4	0,1	6,4	3,1	2,8	6,9	5,5	0,6	4,7
	LANDKREISE									
09 5 71	ANSBACH	40,8	0,8	26,5	3,5	10,0	27,9	12,8	1,3	3,2
09 5 72	ERLANGEN-HOECHSTADT	24,1	0,2	17,4	2,7	3,8	15,6	8,4	1,6	6,8
09 5 73	FUERTH	16,7	0,3	10,1	2,5	3,8	10,6	6,1	1,0	6,0
09 5 75	NEUSTADT A.D. AISCH- BAD WINDSHEIM	21,2	0,9	12,3	2,6	5,4	14,1	7,2	0,5	2,4
09 5 74	NUERNBERGER LAND	41,3	0,3	26,7	4,7	9,5	25,3	16,0	3,1	7,6
09 5 76	ROTH	21,8	0,6	12,5	2,6	6,0	14,2	7,5	1,1	5,1
09 5 77	WEISSENBURG-GUNZENH.	26,1	0,5	16,6	2,7	6,2	16,8	9,2	1,1	4,2
	ZUSAMMEN	593,9	5,1	312,3	109,4	167,1	315,4	278,5	42,8	7,2
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	402,0	1,5	190,2	88,0	122,3	190,8	211,2	33,0	8,2
	LANDKREISE	191,9	3,6	122,1	21,4	44,8	124,5	67,3	9,8	5,1
09 6	REG.-BEZ. UNTERFRANKEN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 6 61	ASCHAFFENBURG	35,5	0,1	17,3	7,6	10,4	19,1	16,4	2,2	6,1
09 6 62	SCHWEINFURT	48,3	0,2	32,3	5,5	10,2	29,1	19,2	1,6	3,3
09 6 63	WUERZBURG	73,5	0,2	20,2	19,0	34,1	32,8	40,7	2,2	3,0
	LANDKREISE									
09 6 71	ASCHAFFENBURG	39,5	0,5	28,6	4,8	5,7	25,9	13,6	3,2	8,0
09 6 72	BAD KISSINGEN	28,4	0,5	12,4	3,6	12,0	17,9	10,5	0,4	1,3
09 6 74	HASSBERGE	19,9	0,3	13,5	2,0	4,1	13,5	6,4	0,2	1,0
09 6 75	KITZINGEN	22,6	0,8	12,6	3,4	5,9	14,6	8,0	0,8	3,4
09 6 77	MAIN-SPESSART	33,1	0,5	22,1	3,9	6,6	21,4	11,8	1,1	3,3
09 6 76	MILTENBERG	34,8	0,5	25,3	2,9	6,1	23,9	11,0	3,4	9,9
09 6 73	RHOEN-GRABFELD	22,7	0,2	13,9	2,5	6,1	14,5	8,2	0,3	1,3
09 6 78	SCHWEINFURT	13,2	0,3	5,9	3,0	4,0	7,7	5,5	0,2	1,5
09 6 79	WUERZBURG	19,8	0,7	9,4	4,4	5,4	11,9	7,8	0,5	2,8
	ZUSAMMEN	391,3	4,9	213,3	62,6	110,5	232,2	159,1	16,0	4,1
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	157,3	0,6	69,8	32,2	54,7	81,1	76,2	5,9	3,8
	LANDKREISE	234,0	4,3	143,6	30,4	55,7	151,2	82,9	10,1	4,3
09 7	REG.-BEZ. SCHWABEN									
	KREISFREIE STAEDTE									
09 7 61	AUGSBURG	126,4	0,4	61,3	24,6	40,2	63,4	63,0	11,8	9,3
09 7 62	KAUFBEUREN	16,8	0,1	7,8	3,4	5,6	9,1	7,7	1,1	6,5
09 7 63	KEMPTEN (ALLGAEU)	28,8	0,2	11,4	7,5	9,8	14,2	14,6	1,9	6,5
09 7 64	MEMMINGEN	20,7	0,3	11,1	4,1	5,2	10,8	9,8	1,5	7,3
	LANDKREISE									
09 7 71	AICHACH-FRIEDBERG	22,3	0,6	13,7	3,1	4,9	14,3	8,0	1,6	7,1
09 7 72	AUGSBURG	41,6	0,8	26,0	5,4	9,3	27,0	14,6	3,1	7,6
09 7 73	DILLINGEN A.D. DONAU	21,6	0,6	14,0	2,4	4,7	14,1	7,6	0,9	4,1
09 7 79	DONAU-RIES	37,2	1,5	21,8	6,3	7,6	23,8	13,5	1,1	3,0
09 7 74	GUENZBURG	33,0	0,6	18,7	3,8	9,9	20,1	12,9	2,2	6,8
09 7 76	LINDAU (BODENSEE)	22,0	0,5	13,4	2,3	5,9	13,5	8,5	3,0	13,6
09 7 75	NEU-ULM	45,2	0,4	27,9	8,0	8,8	26,6	18,6	4,9	10,8
09 7 80	OBERRALLGAEU	36,6	0,9	18,5	5,0	12,3	24,0	12,7	3,2	8,7
09 7 77	DSTALLGAEU	31,9	0,9	19,1	3,4	8,5	21,0	10,9	2,4	7,4
09 7 78	UNTERALLGAEU	31,6	1,2	18,2	3,6	8,6	21,4	10,2	1,8	5,7
	ZUSAMMEN	515,9	8,9	282,8	82,8	141,4	303,3	212,6	40,5	7,8
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	192,8	1,0	91,5	39,6	60,7	97,6	95,2	16,3	8,4
	LANDKREISE	323,1	7,9	191,3	43,2	80,7	205,7	117,4	24,2	7,5
09	ZUSAMMEN	3 822,9	47,8	1 964,6	650,2	1 160,2	2 108,6	1 714,4	278,7	7,3
	DAVON:									
	KREISFREIE STAEDTE	1 807,3	7,4	770,2	379,8	649,9	831,6	975,7	163,8	9,1
	LANDKREISE	2 015,6	40,4	1 194,4	270,4	510,4	1 277,0	738,6	114,8	5,7

FUSSNOTEN SIEHE SEITE 70.

**18 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 30.06.1986 NACH KREISFREIEN STAEDTEN UND
LANDKREISEN SOWIE NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND STELLUNG IM BERUF**

SCHLUESSEL- NUMMER	LAND KREISFREIE STADT KREIS 1)	NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN 2)					NACH STELLUNG IM BERUF		AUSLAENDER	
		INS- GESAMT	LAND- UND FORSTWIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE 3)	HANDEL UND VERKEHR	SONSTIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE (DIENST- LEI- STUNGEN)	ARBEI- TER 4)	ANGE- STELLTE 5)		
		1 000							%	
10	SAARLAND									
	STADTVERBAND									
10 0 41	SAARBRUECKEN	150,1	0,4	73,1	27,4	49,2	79,0	71,1	9,1	6,1
	LANDKREISE									
10 0 42	MERZIG-WADERN	24,7	0,3	14,4	3,6	6,4	15,3	9,4	1,4	5,5
10 0 43	NEUNKIRCHEN	32,4	0,1	17,9	4,8	9,7	19,3	13,2	1,1	3,5
10 0 44	SAARLOUIS	57,3	0,4	34,6	8,8	13,5	36,6	20,7	3,9	6,9
10 0 45	SAAR-PFALZ-KREIS	50,4	0,2	30,5	7,0	12,6	30,8	19,6	2,9	5,8
10 0 46	SANKT WENDEL	17,8	0,2	8,5	2,2	6,9	11,5	6,3	0,3	1,5
10	ZUSAMMEN	332,8	1,7	179,1	53,8	98,2	192,6	140,2	16,7	5,6
11	BERLIN (WEST)									
	BERLIN (WEST)	732,5	3,6	259,2	133,3	336,5	361,9	370,6	89,3	12,2
	BUNDESGEBIET									
	INSGESAMT	20 730,1	231,3	10 067,9	3 738,2	6 692,7	10 931,2	9 798,9	1 591,5	7,7

1) Gebietsstand: 31.12.1985
2) Systematik der Wirtschaftszweige (Passung für die Berufszählung 1970).
3) Einschl. der Personen "Ohne Angabe des Wirtschaftsbereiches".

4) Einschl. in der Arbeiterrentenversicherung versicherte Personen in beruflicher Ausbildung.
5) Einschl. in der Angestelltenrentenversicherung versicherte Personen in beruflicher Ausbildung.
6) Anteil an Insgesamt.

19 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6.1986 nach Raumordnungsregionen und
Wirtschaftsabteilungen

Schlüsselnummer	Region 1)	Ins-gesamt	Wirtschaftsabteilung 2)									
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasserver-sorgung, Bergbau	Verar-beitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe 3)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-Über-mittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organi-sationen ohne Er-werbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körperschaften und Sozial-versicherung
01	Schleswig	114,6	4,0	1,0	24,0	9,3	17,1	5,0	4,2	29,0	2,9	17,0
02	Mittelholstein	210,1	4,3	4,1	56,3	16,7	29,7	10,6	9,9	48,3	5,9	24,3
03	Dittmarschen	65,7	2,6	0,8	21,9	6,2	8,3	3,1	2,7	10,8	1,9	7,5
04	Ostholstein	123,2	2,3	2,0	34,7	8,8	18,0	7,5	4,6	31,8	2,2	11,4
05	Hamburg	992,8	13,0	13,7	249,6	62,6	180,1	102,9	58,5	231,9	20,1	60,3
06	Lüneburg	70,6	2,5	0,8	20,4	6,8	10,4	2,6	2,5	15,7	1,7	7,2
07	Bremerhaven	84,7	1,9	1,0	21,8	6,2	12,9	7,3	2,6	18,2	2,4	10,6
08	Wilhelmshaven	63,7	1,1	0,7	18,1	4,8	7,9	2,3	1,9	13,3	1,6	12,0
09	Ostfriesland	88,7	2,4	1,2	26,6	7,7	12,4	4,7	2,6	16,3	2,8	12,0
10	Oldenburg	130,0	3,8	2,5	40,8	10,0	19,1	6,7	5,4	26,8	3,1	12,0
11	Emsland	97,5	2,5	5,5	39,0	9,3	11,2	2,9	2,4	15,8	1,7	7,3
12	Osnabrück	172,6	3,5	1,8	69,8	12,3	24,8	8,5	4,8	31,1	3,6	12,2
13	Bremen	393,0	5,1	6,7	121,6	26,8	65,0	35,6	15,2	78,8	8,3	29,9
14	Hannover	696,0	9,0	17,9	233,0	46,5	98,0	34,6	34,7	149,9	14,4	56,1
15	Braunschweig	369,3	4,0	8,4	181,8	20,4	38,3	12,1	9,8	68,0	5,3	21,4
16	Göttingen	148,9	3,1	1,9	56,1	11,6	16,2	5,3	5,5	36,7	2,7	9,7
17	Münster	392,0	7,4	12,7	147,0	28,8	50,3	12,7	18,0	72,6	12,9	29,7
18	Bielefeld	487,3	4,4	5,0	229,7	28,2	67,0	16,5	14,3	89,5	7,8	25,0
19	Paderborn	108,3	1,8	1,2	47,0	7,9	12,3	4,0	2,9	22,1	2,1	7,2
20	Dortmund-Sauerland ..	511,9	4,5	45,5	182,1	35,1	68,0	21,8	18,3	96,4	11,3	28,8
21	Bochum	180,1	0,7	10,5	70,1	15,6	24,1	7,3	3,9	32,2	3,0	12,7
22	Essen	623,2	3,9	74,7	186,6	46,8	92,9	25,0	17,3	129,0	15,8	31,3
23	Duisburg	297,1	2,2	33,2	111,7	18,7	36,0	20,2	7,2	47,8	5,9	14,3
24	Krefeld	155,5	2,8	1,8	68,9	9,3	20,6	7,7	4,5	26,1	3,9	9,8
25	Mönchengladbach	151,6	1,6	2,3	65,1	8,1	23,8	5,7	4,3	27,1	1,9	11,8
26	Aachen	280,4	2,2	20,3	103,1	17,9	36,2	9,6	9,7	56,5	6,0	19,0
27	Düsseldorf	596,8	2,9	11,3	212,5	30,7	104,2	34,0	33,6	117,9	14,0	35,8
28	Wuppertal	246,3	1,2	2,5	125,8	11,1	32,2	11,4	8,2	36,2	4,5	13,1
29	Hagen	331,8	1,6	4,2	185,5	15,4	35,8	13,1	7,1	45,7	5,9	17,6
30	Siegen	138,2	0,9	2,1	70,8	8,3	17,5	4,7	3,5	18,8	3,1	8,7
31	Köln	760,4	4,6	19,3	294,6	44,7	103,8	40,8	42,1	152,5	18,3	39,7
32	Bonn	218,6	2,0	1,5	63,1	12,8	26,0	6,7	8,8	51,5	17,0	29,4
33	Nordhessen	295,8	4,6	9,3	115,3	22,5	33,6	12,5	10,3	58,6	5,6	23,5
34	Mittelhessen	220,6	1,8	1,6	96,5	16,1	25,7	7,4	5,8	43,5	4,5	17,7
35	Osthessen	84,0	0,9	1,5	35,3	8,2	10,3	4,3	2,4	12,8	1,4	7,1
36	Untermain	868,4	4,9	8,0	284,7	51,2	134,3	72,9	66,6	173,4	21,9	50,4
37	Starkenburger	300,8	2,0	3,6	141,5	18,2	36,6	14,3	7,5	51,2	7,7	18,1
38	Rhein-Main-Taunus ...	185,5	2,0	1,4	55,4	13,6	27,9	6,8	12,0	42,7	4,1	19,8
39	Mittelrhein- Westerwald	310,2	4,7	4,1	117,3	27,8	39,3	11,5	10,8	58,6	5,0	31,3
40	Trier	126,4	3,4	1,5	41,0	11,6	17,9	6,3	4,2	24,1	3,7	12,7
41	Rheinhesen-Nahe	235,8	3,6	3,8	81,4	14,9	34,4	8,8	9,8	51,2	5,0	23,0
42	Rheinpfalz	256,8	4,1	3,4	124,8	16,9	26,3	9,7	7,3	41,6	4,3	18,6
43	Westpfalz	161,1	1,8	1,1	67,9	11,9	17,8	6,1	3,9	24,3	1,5	24,8
44	Saar	332,8	1,7	29,0	129,2	20,8	40,5	13,3	11,4	59,2	5,9	21,7
45	Unterer Neckar	391,5	2,3	5,2	164,6	27,3	48,5	16,1	15,4	82,3	5,2	24,5
46	Franken	253,9	4,0	3,2	125,1	18,3	29,5	8,7	10,3	35,4	3,2	16,3
47	Mittlerer Oberrhein ..	331,6	2,3	5,2	135,4	23,6	38,1	14,9	14,4	68,0	6,0	23,8
48	Nordschwarzwald	174,3	2,1	0,7	89,4	11,7	21,2	3,7	4,5	29,2	2,5	9,4
49	Mittlerer Neckar	1 016,4	7,1	8,3	503,6	60,5	121,1	39,3	46,0	152,7	23,8	53,8
50	Ostwürttemberg	141,8	1,9	1,2	84,6	9,8	12,3	2,7	3,4	17,0	1,5	7,4
51	Donau-Iller (Baden- Württemberg)	155,3	2,4	1,7	74,1	12,3	18,7	5,7	4,7	24,9	2,3	8,6
52	Neckar Alp	211,6	2,2	1,2	112,2	14,5	21,2	5,7	5,7	34,4	3,1	11,3
53	Schwarzwald-Baar- Heuberg	165,5	1,3	0,9	99,5	10,7	13,8	4,3	3,9	20,9	1,5	8,8
54	Südlicher Oberrhein ..	294,7	3,7	2,3	116,4	23,9	36,7	11,9	9,5	63,0	7,4	20,1
55	Hochrhein-Bodensee ..	184,3	2,0	2,0	87,6	14,1	20,1	7,4	4,8	33,1	2,5	10,5
56	Bodensee-Oberschwaben	174,5	3,3	0,8	83,5	14,1	16,6	4,6	4,8	33,5	2,2	11,1
57	Bayerischer Untermain	109,8	1,2	1,5	61,4	8,3	11,6	3,7	2,7	13,9	0,8	4,8
58	Würzburg	149,0	2,2	1,9	50,3	12,0	22,7	7,9	5,2	30,2	4,1	12,4
59	Main-Rhön	132,5	1,6	1,5	65,1	11,3	12,6	4,0	3,2	21,6	1,5	10,0
60	Oberfranken-West	186,0	1,9	2,3	99,1	14,8	19,9	6,8	6,3	23,2	3,2	8,7
61	Oberfranken-Ost	173,8	1,7	2,0	89,5	12,4	19,5	6,3	5,2	24,9	2,5	9,9
62	Oberpfalz-Nord	143,8	2,1	1,9	72,1	13,1	14,2	4,5	3,8	18,4	1,5	12,0
63	Mittelfranken	486,9	2,8	4,0	215,2	29,1	73,1	24,5	18,6	84,0	7,7	27,9
64	Westmittelfranken ..	107,0	2,3	0,8	52,9	10,2	9,2	2,5	3,2	15,9	3,0	6,9
65	Augsburg	249,2	3,8	2,8	113,1	20,8	31,9	9,9	8,3	39,6	5,3	13,5
66	Ingolstadt	116,2	1,9	1,3	61,7	10,7	11,5	2,7	3,1	14,2	2,0	7,2
67	Regensburg	174,3	2,9	1,7	64,4	21,0	24,7	8,6	5,9	30,1	2,8	12,2
68	Donau-Wald	174,0	3,2	1,8	77,6	18,0	18,7	5,6	5,1	29,7	3,3	11,1
69	Landshut	112,2	2,3	1,8	58,5	9,8	11,4	3,4	3,3	13,3	1,4	7,0
70	München	928,9	7,3	9,2	289,8	64,7	138,0	50,5	59,6	232,3	25,1	52,4
71	Donau-Iller (Bayern)	130,4	2,5	1,3	61,9	12,7	15,9	3,6	3,4	20,8	1,3	7,0
72	Allgäu	136,3	2,6	1,3	57,8	11,0	16,8	4,6	4,1	27,9	2,4	7,7
73	Oberland	105,9	2,2	1,2	36,6	9,7	12,6	3,0	3,3	28,5	1,8	7,0
74	Südostoberbayern	206,6	3,5	2,7	86,6	20,1	25,6	7,9	6,4	40,3	2,7	10,9
75	Berlin (West)	732,5	3,6	11,4	196,1	51,6	91,3	42,0	22,4	210,8	27,9	75,3
	Bundesgebiet	20 730,1	231,3	471,5	8 155,1	1 441,4	2 743,4	994,8	822,9	3 999,3	445,5	1 425,0

1) Gebietsstand: 31.12.1985.

2) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

3) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

A n h a n g

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem
 "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
 Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfeger-gewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Fachserie 1:

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die vierteljährlichen Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im jährlichen Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer, Kinderzahl und Religionszugehörigkeit der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungstatistische Zahlen für das Ausland. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

1.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel 1972 für die Bundesrepublik Deutschland mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

Reihe 2: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden jährlich nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In jährlicher Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln – z.T. in länderweiser Gliederung – wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese Jahresreihe enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Wohnbevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftsfachlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert. Internationale Übersichten informieren über die Bevölkerung des Auslandes nach der Erwerbstätigkeit, Erwerbspersonen nach der Stellung im Beruf, Wirtschaftsabteilungen und nach Altersgruppen sowie altersspezifische Erwerbsquoten.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in zweijährlicher Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht. Teilweise werden diese Angaben auch für Gebietseinheiten des Bundesraumordnungsprogramms nachgewiesen.

4.2: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Vierteljährlich erscheinen in dieser Reihe Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Ausländer) in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke).

Zusätzlich erscheint jährlich ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen – jeweils mit dem Stichtag 30. Juni – zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Bundestagswahlen sowie der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments erscheinen in folgender Gliederung:

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen der Europawahl 1979, früherer Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Volkszählung vom 27. Mai 1970

Hierzu wurden insgesamt 26 thematisch gegliederte Hefte veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland.

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel – Alphabetisches und systematisches Verzeichnis –.

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen).

Verzeichnis der Religionsbenennungen.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.